

Vorlage		Vorlage-Nr: E 49.5/0118/WP18
Federführende Dienststelle: Kulturservice		Status: öffentlich
Beteiligte Dienststelle/n:		Datum: 29.04.2024
		Verfasser/in: E 49/4, E 49/S
Zuschussangelegenheiten		
Vergabe der Fördermittel für das Jahr 2024 (Kulturarbeit außerhalb städtischer Einrichtungen) KASTe		
Ziele:		
Beratungsfolge:		
Datum	Gremium	Zuständigkeit
07.05.2024	Betriebsausschuss Kultur und Theater	Entscheidung

Beschlussvorschlag:

Der Betriebsausschuss Kultur und Theater beschließt die in der Anlage vorgeschlagenen Zuschüsse für die Kulturarbeit außerhalb städtischer Institutionen und Einrichtungen gemäß der Vorlage der Verwaltung.

Finanzielle Auswirkungen

	JA	NEIN	
	x		

Investive Auswirkungen	Ansatz 20xx	Fortgeschri ebener Ansatz 20xx	Ansatz 20xx ff.	Fortgeschrieb ener Ansatz 20xx ff.	Gesamt- bedarf (alt)	Gesamt- bedarf (neu)
	Einzahlungen	0	0	0	0	0
Auszahlungen	0	0	0	0	0	0
Ergebnis	0	0	0	0	0	0
+ Verbesserung / - Verschlechterung	0		0			
	Deckung ist gegeben/ keine ausreichende Deckung vorhanden		Deckung ist gegeben/ keine ausreichende Deckung vorhanden			

konsumtive Auswirkungen	Ansatz 2024	Fortgeschri ebener Ansatz 20xx	Ansatz 20xx ff.	Fortgeschrieb ener Ansatz 20xx ff.	Folge- kosten (alt)	Folge- kosten (neu)
	Ertrag	0	0	0	0	0
Personal-/ Sachaufwand	1.190,500,00	0	0	0	0	0
Abschreibungen	0	0	0	0	0	0
Ergebnis	1.190,500,00	0	0	0	0	0
+ Verbesserung / - Verschlechterung	0		0			
	Deckung ist gegeben/ keine ausreichende Deckung vorhanden		Deckung ist gegeben/ keine ausreichende Deckung vorhanden			

Weitere Erläuterungen (bei Bedarf):

Klimarelevanz

Bedeutung der Maßnahme für den Klimaschutz/Bedeutung der Maßnahme für die Klimafolgenanpassung (in den freien Feldern ankreuzen)

Zur Relevanz der Maßnahme für den Klimaschutz

Die Maßnahme hat folgende Relevanz:

<i>keine</i>	<i>positiv</i>	<i>negativ</i>	<i>nicht eindeutig</i>
keine			

Der Effekt auf die CO₂-Emissionen ist:

<i>gering</i>	<i>mittel</i>	<i>groß</i>	<i>nicht ermittelbar</i>
gering			

Zur Relevanz der Maßnahme für die Klimafolgenanpassung

Die Maßnahme hat folgende Relevanz:

<i>keine</i>	<i>positiv</i>	<i>negativ</i>	<i>nicht eindeutig</i>
keine			

Größenordnung der Effekte

Wenn quantitative Auswirkungen ermittelbar sind, sind die Felder entsprechend anzukreuzen.

Die **CO₂-Einsparung** durch die Maßnahme ist (bei positiven Maßnahmen):

- gering unter 80 t / Jahr (0,1% des jährl. Einsparziels)
mittel 80 t bis ca. 770 t / Jahr (0,1% bis 1% des jährl. Einsparziels)
groß mehr als 770 t / Jahr (über 1% des jährl. Einsparziels)

Die **Erhöhung der CO₂-Emissionen** durch die Maßnahme ist (bei negativen Maßnahmen):

- gering unter 80 t / Jahr (0,1% des jährl. Einsparziels)
mittel 80 bis ca. 770 t / Jahr (0,1% bis 1% des jährl. Einsparziels)
groß mehr als 770 t / Jahr (über 1% des jährl. Einsparziels)

Eine Kompensation der zusätzlich entstehenden CO₂-Emissionen erfolgt:

- vollständig
 überwiegend (50% - 99%)
 teilweise (1% - 49 %)
 nicht
 nicht bekannt

Erläuterungen:

Als Ergebnis der in der Sitzung des Betriebsausschusses für Kultur und Theater am 27.02.2024 beschlossenen KAStE-Förderung (1.078.000,00 €) und dem anschließenden Umlaufverfahren für das Theater Rosenfisch (10.000,00 €) standen noch 112.000,00 € zur Verfügung.

Nach der Sitzung am 27.02.2024 sind weitere Anträge auf eine KAStE-Förderung beim Kulturbetrieb der Stadt Aachen eingegangen.

Über diese Anträge hat die KAStE-Jury in ihrer Sitzung am 19.04.2024 beraten und ihrerseits Vorschläge formuliert.

Insgesamt beläuft sich die Summe der budgetrelevanten Fördervorschläge der Jury für die große KAStE auf 74.400,00 €.

Im Folgenden sind die mehrheitlich gefassten Beschlussvorschläge der Jury aufgeführt:

Gesellschaft für zeitgenössische Musik, mehrjährig 2023 – 2025, ab 2024 pro Jahr	36.000,00 €
KingzCorner Jugendzentrum, mehrjährig 2024 – 2026, ab 2024 pro Jahr	4.000,00 €
Aachen Bigband 2024	7.000,00 €
Das „Franz“ 2024	27.500,00 €
Soundschwestern	6.000,00 €
Florian Koltun „Salvatorklänge“ 2024	2.500,00 €
Südstadtkultur e.V. „Jakobshof“, KIMIKO Festival 2024	15.000,00 €

Bei nachfolgenden Anträgen hat die Jury mehrheitlich die Ablehnung vorgeschlagen:

Die kleine Theaterfabrik „Hauptling Abendwind“

Wellenbad GbR

Noch zu bescheidende Anträge, da es Rückfragen der Jury an die jeweiligen Veranstalter gab: George Helmes / Meffis

Hinsichtlich des Antrages von Herrn Georg Helmes in Zusammenarbeit mit dem Verein „Hallo wir sind die meffis“ für ein kulturelles Programm zur zwischenzeitlichen Bespielung des „Lust auf Life“ durch verschiedene Kulturschaffende hat die Jury sich nach ausführlicher Diskussion gegen eine direkte Förderung an den Antragsteller ausgesprochen.

Es bestanden Bedenken, dass somit die Verwaltung und Verteilung öffentlicher Mittel an diverse Kulturschaffende in das Ermessen einer Privatperson gelegt würde. Die Jury hat sich vielmehr dafür ausgesprochen, dass die einzelnen Akteure unmittelbar Förderanträge für ihre im „Lust auf Life“ geplanten Projekte einreichen.

Bakhauv Brew GbR

Der Antrag der Bakhauv Brew GbR ist aus Sicht der Jury nicht entscheidungsreif. Die Verwaltung wird daher den Veranstalter um ergänzende Informationen über die geplanten kulturellen Aktivitäten auf dem Weihnachtsdorf am Büchel bitten. Der Antrag wird nach Eingang der Informationen erneut in der Jury-Sitzung oder mittels eines Umlaufverfahrens beraten und dem Ausschuss zum Beschluss vorgelegt.

Ein dem Vorschlag der Verwaltung und der Jury entsprechender Förderbetrag in Höhe von 5.000,00 € wird vorsorglich reserviert.

Udo Mays / Kulturveranstaltungen im Hotel Europa und Südstraßenfestival

Hinsichtlich des Förderantrags von Herrn Udo Mays zu Kulturveranstaltungen im Hotel Europa und beim Südstraßenfestival findet derzeit ein Umlaufverfahren bei der Jury statt. Über das Ergebnis wird in der Sitzung des Betriebsausschusses für Kultur und Theater am 07.05.2024 mündlich berichtet.

Erläuterungen zu weiteren Anträgen:

Not Human

Die sechs Anträge von Not Human wurden zunächst als nicht förderwürdig beurteilt, da hier vorrangig eine Zuständigkeit der Wirtschaftsförderung gesehen worden war.

Am 24.04.2024 hat ein Gespräch zwischen dem Vertreter von Not Human und dem Kulturbetrieb der Stadt Aachen stattgefunden, in dem die Angelegenheit erneut erörtert worden ist. Der Vertreter von Not Human hat die Anträge zu den Projekten „Light Ray´s Serenity“ (kleine KASStE) und „OCCASION“ (große KASStE) zurückgezogen; aufrecht erhalten hat er die Anträge zu den Projekten „Dark Ray´s Vision“, „Ausstellung Deceptions“, „RRADE´s EP Release“ und „Wie macht man ein Musikvideo“ (alle kleine KASStE).

Nachrichtlich wird mitgeteilt, dass die o.a. vier Anträge seitens des Kulturbetriebs der Stadt Aachen mit je 1.250,00 € beschieden werden.

Nachrichtlich zum Madrigal Chor Aachen e.V.

Der fristgerecht eingegangene aber bedauerlicherweise verspätet bearbeitete Antrag des Madrigal Chors Aachen e.V. wurde zwischenzeitlich mit 1.500,00 € aus Mitteln der kleinen KASStE beschieden.

Wie der beigefügten Zusammenfassung zu entnehmen ist, ergeben sich nach der Jurysitzung Restmittel in Höhe von 26.100,00 €. € (der für die Bakhauv Brew GbR reservierte Betrag ist hierbei schon berücksichtigt).

Abzuziehen sind hiervon die sich im Umlaufverfahren noch in Klärung befindenden Anträge der großen KASStE von Udo Mays für das Hotel Europa/Südstraßenfestival (4.600,00 €), Georg Helmes/„Wir sind die meffis e. V.“ (1.000,00 €), weitere Projekte der kleinen KASStE (9.500,00 €) sowie die Aufwandsentschädigungen für die Jurymitglieder (1.500,00 €).

Es ergibt sich somit ein Restbudget in Höhe von 9.500,00 €.

Anlage/n:

Übersicht und Inhalte große KASStE

Übersicht und Inhalte kleine KASStE (nachrichtlich)

Budgetübersicht

Anträge große KASStE (nur elektronisch abrufbar)

Budgetübersicht

	Jury	BaKuT				Nachrichtlich			Summen KAStE	Budget 1,2 Mio.
	Gemäß Jurysitzung vom 13.02.2024	Gemäß BaKuT-Sitzung 27.02.2024	Nachrichtlich	Umlaufverfahren (nach Sitzung BaKuT 27.02.2024)		Vorschläge für die Sitzung BaKuT am 07.05.2024 auf der Basis der Ergebnisse der Jurysitzung vom 19.04.2024	Hinzu kommen	Aufwandsentschädigung für die Jury	Gesamt	Restbudget
Spielstätte große KAStE	335.000,00 €	340.000,00 €	inkl. Erhöhung Stadtbad um 5.000,00 €			0,00 €			340.000,00 €	
Projekt große KAStE	588.600,00 €	590.600,00 €	inkl. Erhöhung "Der junge Mies" um 2.000,00 €	10.000,00 €	Rosenfisch (Umlaufverfahren)	74.400,00 €			675.000,00 €	
Investitionen	100.400,00 €	100.400,00 €				0,00 €			100.400,00 €	
Projekt kleine KAStE	47.000,00 €	47.000,00 €				11.500,00 €			58.500,00 €	
Zwischensumme Stand nach Sitzung Jury 19.04.2024									1.173.900,00 €	26.100,00 €
Projekt große KAStE							Umlaufverfahren Noch in Klärung	Udo Mays Hotel Europa / Südstraßenfestival	4.600,00 €	
Projekt große KAStE							Umlaufverfahren Noch in Klärung	Georg Helmes / Meffis e.V.	1.000,00 €	
Nachrichtlich: bereits beschiedenes Projekt kleine KAStE							1.500,00 €	Madrigalchor Aachen e.V.	9.500,00 €	
Nachrichtlich weitere Projekte kleine KAStE							8.000,00 €	Diverse		
Aufwandsentschädigungen für die Jury									1.500,00 €	1.500,00 €
Gesamtsummen 2024	1.071.000,00 €	1.078.000,00 €		10.000,00 €		85.900,00 €	9.500,00 €		1.190.500,00 €	9.500,00 €

große oder	lfd.Nr.	Rubrik	Status	Antragsteller	Maßnahmenbezeichnung	Eingang beim Kulturbetrieb	Gesamtkosten 2024	Summe Einnahmen 2024	beantragte Summe 2024	Budgetrelevant	Vorschlag gem. Sitzung der Jury am 19.04.2024 für 2024	Gemäß Beschluss BaKuT vom 07.05.2024 für 2024	Anmerkungen	Vorjahreswert 2023	Differenz 2024-2023
groß	1	Puppentheater	Projekt	Die kleine Theaterfabrik c/o Tatjana Faber- Jurakowa/Waldemar Faber Strüverweg 116 52070 Aachen	Häuptling Abendwind	25.01.2024	26.120,00 €	16.660,00 €	9.460,00 €	0,00 €	0,00 €		Es besteht bereits ein bewilligtes Jahresprogramm. Daher wird die Ablehnung des Antrages vorgeschlagen.	0,00 €	0,00 €
groß	2	3 Jahre 2023 - 2025	Projekt	Gesellschaft für Zeitgenössische Musik Aachen e.V. c/o Frau Daske Kurhausstr. 1 52062 Aachen	Jahresprogramm 2023 - 2025 Bespielen der Klangbrücke mit zeitgenössischer Musik	15.11.2023	113.300,00 €	63.300,00 €	50.000,00 €	7.400,00 €	36.000,00 €		Es wurde in 2023 eine jährliche Förderung i.H.v. 30.000 € für 2023-2025 beschlossen. Hier nun der Erhöhungsantrag für 2024 und 2025. Grund für den fristgerecht eingegangenen Erhöhungsantrag sind gestiegene Betriebskosten, angemessene Bezahlung der Künstler*innen (gemäß Empfehlung neuer Honorarrichtlinien von Verbänden) sowie die Möglichkeit, kulturelle Initiativen weiter zu entwickeln und auszubauen. Aufgrund eines Verwaltungsfehlers wurde in der BaKuT- Sitzung 27.02.2024 eine Förderung i.H.v. 28.600 € für 2024 und 2025 beschlossen. Der aktuelle Vorschlag sieht eine erhöhte (jährliche) Förderung i.H.v. 36.000 € für 2024 und 2025 vor. Budgetrelevant ist daher Differenz von 36.000 € - 28.600 € = 7.400 €.	30.000,00 €	6.000,00 €
groß	3	3 Jahre 2024 - 2026	Projekt	KingzCorner e.V. Herr Sebastian Walter Königstraße 44-46 52064 Aachen	Strukturförderung der Jugendarbeit des KingzCorner ab 2024. Interkulturelle Jugendarbeit, die in ihrer kulturellen Ausprägung insbesondere Streetart wie Hip Hop und Graffiti beinhaltet.	28.11.2023	30.950,00 €	2.250,00 €	28.700,00 €	4.000,00 €	4.000,00 €		Erstmals 3jährig. Der KingzCorner e.V. wird vornehmlich durch die Jugendhilfe als Jugendzentrum gefördert, daher ist die Kulturförderung hier nur ein untergeordneter Bestandteil der Gesamtfinanzierung. Diese Tatsache schlägt sich in dem Fördervorschlag von 4.000,00 € nieder.	6.050,00 €	-2.050,00 €
groß	4	Spartenübergreifend	Projekt	Georg Helmes/Meffis e.V. Mefferdatisstraße 16 - 18 52062 Aachen	Temporäre Bespielung des Leerstandes "Lust for Life" mit Theater, Lichtinstallation, Skaterbahn u.a.	27.12.2023	55.000,00 €	22.500,00 €	30.000,00 €	0,00 €	0,00 €		Einhellige Meinung der Jury ist eine KASiE-Beantragung durch die jeweiligen Veranstalter. Es soll keine Förderung an Herrn Helmes / Meffis e.V. erfolgen. Herr Helmes ist zu informieren.	0,00 €	0,00 €
groß	5	Musik	Projekt	Aachen Bigband c/o Manfred König Oppenhoffallee 169a 52066 Aachen	Jahresprogramm Aachen Bigband Klassische Jazz Bigband.	22.11.2023	30.200,00 €	20.000,00 €	10.200,00 €	7.000,00 €	7.000,00 €		Neuantrag Die Aachen Bigband stellt eine traditionsreiche Aachener Kulturgröße dar. Daher ist eine Erhöhung des Förderbetrages dieser kontinuierlichen Leistung angemessen.	2.500,00 €	4.500,00 €
groß	6	Spartenübergreifend	Projekt	Franz / Khamosh & Koo, Kunst und Kultur c/o Herr Masoud Khamoshkoo Franzstr. 74 52064 Aachen	Jahresprogramm 2024 / FRANZ Konzerte und Kleinkunst	21.11.2023	191.000,00 €	128.000,00 €	50.000,00 €	27.500,00 €	27.500,00 €		Neuantrag Das Franz hat in seiner Kalkulation deutlich höhere Personalkosten glaubhaft gemacht und kalkuliert mit 80 Veranstaltungen.	25.000,00 €	2.500,00 €
groß	7	Musik	Projekt	Soundswestern c/o Ute Haupts Habsburger Allee 30 52064 Aachen	Veranstaltungsreihe aus dem Bereich der Partymusik im Hotel Europa mit weiblichen DJs.	13.12.2023	31.600,00 €	12.240,00 €	19.360,00 €	6.000,00 €	6.000,00 €		Erstantrag Das Konzept der Veranstaltungen – losgelöst vom Geschlecht der Veranstalter*innen – erscheint ansprechend und zeitgemäß. um die DJ-Kultur zu fördern – und das in einem angstfreien Raum mit Awareness Team.	0,00 €	6.000,00 €

große oder	lfd.Nr.	Rubrik	Status	Antragsteller	Maßnahmenbezeichnung	Eingang beim Kulturbetrieb	Gesamtkosten 2024	Summe Einnahmen 2024	beantragte Summe 2024	Budgetrelevant	Vorschlag gem. Sitzung der Jury am 19.04.2024 für 2024	Gemäß Beschluss BaKuT vom 07.05.2024 für 2024	Anmerkungen	Vorjahreswert 2023	Differenz 2024-2023
groß	8	Musik	Projekt	Wellenbad GbR c/o Studio Morningside Riehler Platz 5 50668 Köln	Wasserbaumusik - Konzertinstallation am 08. und 09.11.2024	30.01.2024	89.073,00 €	74.073,00 €	15.000,00 €	0,00 €	0,00 €		Der Vorschlag der Jury sieht keine KASTE-Förderung vor, da es sich um einen Kölner Veranstalter mit überregionalen Künstlern handelt. Der "Aachen-Bezug" reicht nach Ansicht der Jury nicht für eine KASTE Förderung aus.	0,00 €	0,00 €
groß	9	Musik	Projekt	Florian Koltun Laufenstraße 42 52156 Monschau	Salvatorklänge	27.02.2024	25.400,00 €	15.800,00 €	9.600,00 €	2.500,00 €	2.500,00 €		Aufgrund der hohen Qualität der Veranstaltung wird die Förderung befürwortet.	0,00 €	2.500,00 €
groß	10	Spartenübergreifend	Projekt	Jakobshof Aachen - Südstadtkultur e.V. c/o Rick Opgenorth Charlottenstraße 14 52062 Aachen	KIMIKO	27.03.2024	136.168,00 €	118.250,00 €	15.068,00 €	15.000,00 €	15.000,00 €		Das Kimiko Festival bietet neben einem ausgewogenen und ansprechenden Programm mit bekannten Acts auch eine Bühne für lokale Nachwuchsbands und ist daher zu fördern. Aber darüber hinaus bietet das Festival dem eher alternativ musikbegeisterten Publikum ein ansprechendes Programm und erscheint auch aufgrund der Strahlkraft über die Stadtgrenzen hinaus förderwürdig.	40.000,00 €	-25.000,00 €
groß	11	Spartenübergreifend	Projekt	Bahkauv Brew GbR Oppenhoffallee 112 52066 Aachen	Weihnachtsdorf am Büchel	10.03.2024	110.850,00 €	49.000,00 €	61.850,00 €	5.000,00 €	Reservierung von 5.000,00 €		Die Wirtschaftsförderung unterstützt das Projekt nicht. Es werden zur Zeit die kulturellen Veranstaltungen abgefragt. Aus diesem Grund wird der vorgeschlagene Betrag vorerst reserviert und es ergeht noch kein Bescheid.	5.000,00 €	0,00 €
		Summen					839.661,00 €	522.073,00 €	299.238,00 €	74.400,00 €	103.000,00 €			108.550,00 €	-5.550,00 €

große oder klein	lfd.Nr.	Rubrik	Status	Antragsteller	Maßnahmenbezeichnung	Eingang beim Kulturbetrieb	Gesamtkosten 2024	Summe Einnahmen 2024	beantragte Summe 2024	(Neuer) Vorschlag der Verwaltung für 2024	Budgetrelevant	Anmerkungen	Vorjahreswert 2023	Differenz 2024-2023
klein	1	Theater		Theater Brand c/o Wilma Gier Freunder Heideweg 3 52078 Aachen	Produktionsaufwendungen für das Jahr 2024.	20.12.2023	32.500,00 €	25.000,00 €	5.000,00 €	2.500,00 €	2.500,00 €	Die Produktionen des Theaters Brand stellen im Bezirk eine wichtige Anlaufstelle für kulturell interessierte Brander*innen dar. Eine Förderung im gleichen Rahmen wie im letzten Jahr erscheint angemessen.	2.500,00 €	0,00 €
klein	2	Musik		Accordate Hfmt Köln Aachen c/o Prof. Hans-Werner Huppertz Theaterplatz 16 52062 Aachen	Accordate - Kammermusik in Aachen e.V.	27.12.2023	29.000,00 €	16.000,00 €	3.000,00 €	3.000,00 €	3.000,00 €	Accordate trägt sich im Wesentlichen durch Mitgliederbeiträge, Abonnenten und Förderer, also Spenden. Die beantragte Summe ist, bei annähernd gleicher Leistung, um 4.500,00 € geringer als im Jahr 2023, insoweit erscheint der Förderbetrag angemessen.	7.500,00 €	-4.500,00 €
klein	3	Bildende Kunst		Birgit König Heinzenstraße 13 52062 Aachen	Kunstaussstellung mit Konzerten im Raum für Kultur mit Auftritten lokaler Musiker.	01.02.2024	6.910,00 €	4.852,00 €	2.058,00 €	0,00 €	0,00 €	Frau Birgit König zählt zu den etablierten Aachener bildenden Künstler*innen. Sie stellt im "Raum für Kultur" aus und möchte begleitend Musiker*innen aus der Aachener Jazzszene verpflichten. Förderung durch den "Guten Abend" Fonds. Daher keine KAStE erforderlich.	0,00 €	0,00 €
klein	4	Theater		Spürbar-Theater c/o Udo Rüttgers-Schlößer In den Heimgärten 56 52066 Aachen	Theaterproduktion "Die Kunst der Selbstabschaffung"	22.02.2024	9.053,50 €	7.390,00 €	1.663,50 €	1.500,00 €	1.500,00 €	Das Spürbar Theater ist Mitglied des AKuT e.V. und leistet einen wertvollen Beitrag für das freie Theater in Aachen.	0,00 €	1.500,00 €
klein	5	Musik		Musiknetzwerk Aachen e.V. Siegelallee 19 52066 Aachen	Förderung "Newcomer Bandcontest" im Pinuú Aachen	20.03.2024	5.900,00 €	3.900,00 €	2.000,00 €	1.500,00 €	1.500,00 €	Der Musiknetzwerk Aachen e.V. unterstützt und fördert durch Jugendkulturarbeit junge Musiker*innen in Aachen und bietet ihnen Auftrittsmöglichkeiten. Weiterhin bietet er auch Workshops für Interessierte an.	5.000,00 €	-3.500,00 €

große oder klein	lfd.Nr.	Rubrik	Status	Antragsteller	Maßnahmenbezeichnung	Eingang beim Kulturbetrieb	Gesamtkosten 2024	Summe Einnahmen 2024	beantragte Summe 2024	(Neuer) Vorschlag der Verwaltung für 2024	Budgetrelevant	Anmerkungen	Vorjahreswert 2023	Differenz 2024-2023
klein	6	Musik		Roadfood eG Friedrichstraße 117 52070 Aachen	Punkrock im Lola Paroli - Konzertreihe	21.03.2024	11.350,00 €	8.000,00 €	3.350,00 €	1.500,00 €	1.500,00 €	Das Lola Paroli bietet lokalen Musiker*innen aus dem "Alternative"-Bereich Auftrittsmöglichkeiten.	2.500,00 €	-1.000,00 €
klein	7	Theater		Klara Eßer Wallstraße 2 52064 Aachen	freies Theaterstück "Hysterikon"	29.02.2024	6.050,00 €	3.550,00 €	2.500,00 €	1.500,00 €	1.500,00 €	Das Theaterstück "Hysterikon" wird zwar bereits vom Spürbar Theater aufgeführt. Jedoch kann es reizvoll sein, eine andere Inszenierung aus anderem Blickwinkel zu betrachten.	0,00 €	1.500,00 €
klein	8	Musik		Projektverein akademischer Kultur an der RWTH e.V. Elisabethstr. 16 52062 Aachen	Louder than Carl - Metal on Campus	14.03.2024	14.000,00 €	9.000,00 €	5.000,00 €	0,00 €	0,00 €	Es handelt sich bei "Louder than Carl" um ein "Metal"-Musikfestival. Förderung durch den "Guten Abend" Fonds. Daher keine KAStE erforderlich.	2.400,00 €	-2.400,00 €
klein	9	Spartenübergreifend	Studifest	Projektverein akademischer Kultur an der RWTH e.V. c/o AStA RWTH Aachen Pontwall 3 52062 Aachen	Studifest	03.02.2024	6.230,00 €	4.000,00 €	2.230,00 €	0,00 €	0,00 €	Zwar wurden studentische Feste in der Vergangenheit teilweise durch die KAStE gefördert; der hier vorliegende Partycharakter ist jedoch mit den neuen KAStE-Richtlinien nicht kompatibel. Aufgrund der Anzahl der Einzelanträge ist ein beratendes Gespräch vorgesehen.	1.900,00 €	-1.900,00 €
klein	10	Spartenübergreifend		Studierendenschaft der RWTH Aachen c/o Fachschaft Bauingenieurwesen Mies-van-der-Rohe-Straße 1 52074 Aachen	Schau am Bau - Studentenfeier der Bauingenieure	06.03.2024	58.000,00 €	53.500,00 €	4.500,00 €	0,00 €	0,00 €	Zwar wurden studentische Feste in der Vergangenheit teilweise durch die KAStE gefördert; der hier vorliegende Partycharakter ist jedoch mit den neuen KAStE-Richtlinien nicht kompatibel. Aufgrund der Anzahl der Einzelanträge ist ein beratendes Gespräch vorgesehen.	0,00 €	0,00 €
klein	11	Spartenübergreifend		Studierendenschaft der RWTH Aachen c/o Fachschaft Elektrotechnik Augustinerbachstraße 2a 52066 Aachen	Augustinerbachfest	19.03.2024	18.300,00 €	15.800,00 €	2.500,00 €	0,00 €	0,00 €	Zwar wurden studentische Feste in der Vergangenheit teilweise durch die KAStE gefördert; der hier vorliegende Partycharakter ist jedoch mit den neuen KAStE-Richtlinien nicht kompatibel. Aufgrund der Anzahl der Einzelanträge ist ein beratendes Gespräch vorgesehen.	0,00 €	0,00 €
		Summen					197.293,50 €	150.992,00 €	33.801,50 €	11.500,00 €	11.500,00 €		21.800,00 €	-10.300,00 €

7

KAStE groß

Eingang

25.01.2024

*Abtschiede +
per Mailscan*

Antragssteller

Theater Jurakowa

Sockel

Häuptling Abendwind

Eric Gluth

Von: "Waldemar Faber" <waldemar_faber@gmx.de>
An: "Eric Gluth" <Eric.Gluth@mail.aachen.de>
Datum: 25.01.2024 16:56
Anlagen: Antrag Formular große KASStE 2024 NEU zum Versand.xlsx; Antrag Häuptling
Abendwind 2024.pdf

Sehr geehrter Herr Gluth,

anbei den Antrag auf das neue Projekt. Ich hoffe auf das Auffinden der Papierversion. Obwohl wir die
jetzt wahrscheinlich nicht mehr brauchen.

CP liegt nicht vor!

Mit freundlichen Grüßen

Waldemar Faber

Antrag auf Gewährung einer Zuwendung

Kulturbetrieb der Stadt Aachen

Kulturservice

Mozartstraße 2-10

52058 Aachen

Betr.:

Bezug:

1. Antragsteller	
Name / Bezeichnung:	Die kleine Theaterfabrik
Anschrift:	Straße / PLZ / Ort Strüverweg 116. 52070 Aachen
Auskunft erteilt:	Name / Tel. (Durchwahl) Tatjana Faber-Jurakowa 02407-17911
Bankverbindung	Konto-Nr. 47251954 Bankleitzahl 39050000 Bank SK Aachen
2. Maßnahme	
Bezeichnung / angesprochener Zuwendungsbereich	Häuptling Abendwind, oder das gräuliche Festmahl"
Durchführungszeitraum	von 01.2024 - 12.2024 bis
3. Gesamtkosten	
Lt. beil. Finanzierungsplan in Euro	26120,00
Beantragte Zuwendung	9460,00

4. Finanzierungsplan

Ergänzend zu den u.a. Zahlen ist die Anlage „Finanzierungsplan“ vollständig ausgefüllt beizufügen.

4.1. Gesamtkosten	26120,00
4.2. Eigenanteil	2600,00
4.3. Leistungen Dritter (ohne öffentliche Förderung)	1000,00
4.4. Beantragte / bewilligte öffentliche Förderung (ohne Nr. 4.5) durch	13060,00
4.5. Beantragte Zuwendung (Nr. 3, 5)	9460,00

5. Beantragte Förderung

Zuwendungsbereich	Zuweisung €	Darlehen €	Schuldendiensthilfen €	v.H.d. Gesamtkosten €
Summe				

6. Begründung

6.1. zur Notwendigkeit der Maßnahme (u.a. Raumbedarf, Standort, Konzeption, Ziel, Zusammenhang mit anderen Maßnahmen, Maßnahmen desselben Aufgabenbereichs in vorhergehenden oder folgenden Jahren, alternative Möglichkeiten, Nutzen, Beschreibung der künstlerischen Arbeit und der Zusammenarbeit mit anderen freien und institutionalisierten Kultureinrichtungen)

Das Stück „Häuptling Abendwind oder das gräuliche Festmahl“

(nach Motiven von Johann Nestroy und „Le Vent du Soir“ von Jacques Offenbach)

Das Theater Jurakowa-Projekt greift zum Klassiker der österreichischen Literatur J.Nestroy, der einen bizarren französischen Schwank über zwei verfeindeten Kannibalen Völker zur einen bissigen Satire bearbeitete.

Die Textvorlage wird zur einen Figurentheaterfassung neu überarbeitet und einen Schwerpunkt auf besseres Verstehen anderer Kulturen in diese Welt, eine Auseinandersetzung mit Fragen über Toleranz und Ablehnung, Frieden und Krieg, Fremdenfeindlichkeit und Zusammenleben verlegen.

Mittels Figurentheatersprache, Stilisierung, spöttischem Witz, sowie des schwarzen Humor werden diese alte Geschichte neu erzählt und moderne politische und gesellschaftliche Ereignisse neu reflektiert.

Die Naivität des Puppenspieles in seinem Ursprung unterstreicht die Urwüchsigkeit der Handlungsträger und schafft neue Dimensionen.

Die Aktualität des Stücks in seinem politischen Diskurs nimmt von Tag zu Tag immer mehr zu. Mit den Mitteln der Satire und der Sprache des absurden Theaters können die schärfsten Fragen über den Frieden, über kulturelle Unterschiede und über die Entwicklung der Zivilisationen in Zeiten lokaler und globaler Kriege gestellt werden. Die Parodie auf die heuchlerische Bürokratisierung bei der Lösung von Konflikten macht die Absurditäten von Kriegen, Feindschaften und Entmenschlichung offensichtlich, entlarvt das Politikum und stellt die Frage, was wir unter den Begriffen "Zivilisation" und "Kultur" verstehen, wo die Grenze zwischen Gut und Böse in der modernen Welt verläuft. Dieses Stück ist eine vielschichtige Satire. Das Stück parodiert Diplomatie und Etikette der modernen Gesellschaftsstruktur: "wissenschaftliche Gespräche" in der Darbietung primitiver Kannibalen, die Worte wie "Fortschritt", "Zivilisation", "Identität", "Nationalismus", "Neokolonialismus" und "Kultur" verwenden. Die Skurrilität und Brisanz des Textes motiviert zur Diskussion über Themen wie Rassismus, Xenophobie, Toleranz und Humanismus.

6.2. zur Notwendigkeit der Förderung und zur Finanzierung (u.a. Eigenmittel, Förderhöhe, alternative Förderungs- und Finanzierungsmöglichkeiten)

Ein so großes Projekt wird das Theater unmöglich allein auf die Beine stellen können. Wir verfügen über sehr begrenzte Eigenmittel (2600,00€), die wir in dieses Projekt investieren können.

Die Projektkosten (26120,00€) werden zu 50 % (13060,00€) von dem Fond Darstellender Künste übernommen werden können – aber mit der Bedingung der Beteiligung der Kommune (Stadt Aachen) für die restlichen Kosten.

Deswegen benötigen wir die Unterstützung von Seiten der Stadt Aachen in der Höhe von 9460,00€.

Die Anträge sind gestellt und wir hoffen auf eine, in der entsprechender Größe, Unterstützung seitens des Fonds und der Stadt Aachen.

7. Finanzwirtschaftliche Auswirkungen

(Darstellung der angestrebten Auslastung bzw. des Kostendeckungsgrades, Tragbarkeit der Folgekosten für den Antragsteller, Finanzlage des Antragstellers usw.)

Im Jahr 2024 wird das Stück "Häuptling Abendwind, oder das gräuliche Festmahl" produziert und zur Premiere gebracht. Danach soll das Stück in das Repertoire der kleinen Theaterfabrik aufgenommen werden und regelmäßig im Theater und als Gastspiel aufgeführt. Dadurch erreichen wir eine weitere und noch bessere Ausnutzung des Theaters.

8. Erklärungen

Der Antragsteller erklärt, dass

die in diesem Antrag (einschl. Antragsanlagen) gemachten Angaben vollständig und richtig sind.

9. Anlagen

Finanzierungsplan
Finanzierungsübersicht

25.09.2024

Ort, Datum

(Rechtsverbindliche Unterschrift)

Finanzierungsübersicht

Name der Veranstaltung:	Hauptling Abendwind			
Bearbeitungsbeginn:				
Projektende:				
Zahl der Kooperationspartner:	0	0	0	0
Zahl der Einzelveranstaltungen:	2	0	0	0
Zahl der Programmpunkte:	1	0	0	0
Besucherzahl:	60	0	0	0
Sonstige:	0			
4.1 Aufwand	2024	Ist 202_	Plan 202_	Ist 202_
4.1.1 Personalaufwand	1.540,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
4.1.2 Ausgaben Honorare	13.200,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
4.1.3 Sachkosten	8.900,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
4.1.4 Versicherung	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
4.1.5 Werbung	680,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
4.1.6 Rechte	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
4.1.7 Reisekosten	900,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
4.1.8 Einkommensteuer i. Abzugsverfahren	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
4.1.9 Miete	900,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
4.1.10 sonstiges	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
4.1.11 sonstiges	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Summe Aufwand (einzutragen unter 4.1.)	26.120,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Einnahmen				
4.2 Eigenanteil				
4.2.1 Eintritt	600,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
4.2.2 Verkaufserlöse	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
4.2.3 Einnahmen aus Vertrag (auch Sponsoring)	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
4.2.4 Eigenmittel	2.000,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
4.2.5 Sonstige Einnahmen (bitte benennen)	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
4.2.6 Sonstige Einnahmen (bitte benennen)	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Summe 4.2	2.600,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
4.3. Leistungen Dritter (ohne öffentliche Förderung)				
4.3.1 Spenden	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
4.3.2 Mitgliedsbeiträge	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
4.3.3 Zuschüsse von privaten Firmen	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
4.3.4 Sonstige Leistungen Dritter	1.000,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
4.3.5 Sonstige Leistungen Dritter	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
4.3.6 Sonstige Leistungen Dritter	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Summe 4.3	1.000,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
4.4. Beantragte / bewilligte öffentliche Förderung (ohne KAStE) durch				
4.4.1 Zuschüsse (Bund, Land, LVR, nicht aber KAStE)	13.060,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
4.4.2 Zuschüsse (Bund, Land, LVR, nicht aber KAStE)	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
4.4.3 Zuschüsse (Bund, Land, LVR, nicht aber KAStE)	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
4.4.4 Kooperationspartner	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
4.4.5 sonstige Zuschüsse	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
4.4.6 sonstige Zuschüsse	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
4.4.7 sonstige Zuschüsse	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
4.4.8 sonstige Zuschüsse	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Summe 4.4	13.060,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Gesamtsumme Einnahmen	16.660,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
4.5 errechneter Fehlbedarf KAStE	-9.460,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Gesamtkostenzuschuss pro Besucher/Teilnehmer	60,00 €	#DIV/0!	#DIV/0!	#DIV/0!
Gesamtkostenzuschuss pro Einwohner	0,01 €	- €	- €	- €

KAStE groß

Eingang
15.11.2023

Antragssteller
GZM

Projekt
Jahresprogramm 2024

Antrag auf Gewährung einer Zuwendung

Kulturbetrieb der Stadt Aachen
Kulturservice
Mozartstraße 2-10

52058 Aachen

Betr.: Erhöhungsantrag KAStE für 2024-2025

Bezug: Kulturförderung 2024-2025 der GZM Aachen e.V.

1. Antragsteller	
Name / Bezeichnung:	Gesellschaft für Zeitgenössische Musik Aachen e.V.
Anschrift:	Straße / PLZ / Ort Kurhausstr. 1 52062 Aachen
Auskunft erteilt:	Name / Tel. (Durchwahl) Frau Daske 0241-501368 (AB) 0241-37451 und 01704811050
Bankverbindung	Konto-Nr. 100 543 85 Bankleitzahl 39050000 Bank Sparkasse Aachen
2. Maßnahme	
Bezeichnung / angesprochener Zuwendungsbereich	Kulturarbeit der Jahre 2024-2025 der Gesellschaft für Zeitgenössische Musik Aachen e.V.
Durchführungszeitraum	von 01.01.2024 - 31.12.2025 bis
3. Gesamtkosten	
Lt. beil. Finanzierungsplan in Euro	113.300 €
Beantragte Zuwendung	50.000 €

4. Finanzierungsplan

Ergänzend zu den u.a. Zahlen ist die Anlage „Finanzierungsplan“ vollständig ausgefüllt beizufügen.

4.1. Gesamtkosten	113.300 €
4.2. Eigenanteil	26.800 €
4.3. Leistungen Dritter (ohne öffentliche Förderung)	21.500 €
4.4. Beantragte / bewilligte öffentliche Förderung (ohne Nr. 4.5) durch	15.000 €
4.5. Beantragte Zuwendung (Nr. 3, 5)	50.000 €

5. Beantragte Förderung

Zuwendungsbereich	Zuweisung €	Darlehen €	Schuldendiensthilfen €	v.H.d. Gesamtkosten €
Kulturarbeit 2024-2025	50.000 €			
Summe				

6. Begründung

6.1. zur Notwendigkeit der Maßnahme (u.a. Raumbedarf, Standort, Konzeption, Ziel, Zusammenhang mit anderen Maßnahmen, Maßnahmen desselben Aufgabenbereichs in vorhergehenden oder folgenden Jahren, alternative Möglichkeiten, Nutzen, Beschreibung der künstlerischen Arbeit und der Zusammenarbeit mit anderen freien und institutionalisierten Kultureinrichtungen)

Aufgrund der neuen Kultur-Förderrichtlinien der Stadt Aachen und im Einklang mit unserem stetig wachsenden Beitrag zur zeitgenössischen Kultur in Aachen möchten wir einen Erhöhungsantrag stellen.

Die Unterstützung durch zusätzliche Mittel würde es uns ermöglichen, unsere kulturellen Initiativen weiterzuentwickeln und auszubauen. Außerdem wären wir in der Lage, gemäß den Empfehlungen neuer Honorarrichtlinien von Verbänden unsere Künstler*innen angemessen zu bezahlen und die stetig steigenden Betriebskosten auszugleichen.

weitere Angaben s. Anlage

6.2. zur Notwendigkeit der Förderung und zur Finanzierung (u.a. Eigenmittel, Förderhöhe, alternative Förderungs- und Finanzierungsmöglichkeiten)

Die GZM ist ein gemeinnütziger Verein, der sich ohne kommerzielle Ziele der Förderung der Gegenwartskünste widmet, insbesondere der "nicht kommerziellen" Neuen Musik, des aktuellen Jazz und der Freien Improvisierten Musik.

Als Veranstaltungsort und Begegnungsstätte für diese drei Sparten bereichert die Klangbrücke das Kulturleben in Aachen. Eine Förderung mit Planungssicherheit ist jedoch unerlässlich.

Das umfangreiche Programm erfordert personelle Ressourcen, die ehrenamtliche Helfer allein nicht stemmen können, sowie finanzielle Mittel, um die hohe Qualität der Künstler und Künstlerinnen auf dem heutigen Honorarstandard zu sichern.

weitere Angaben s. Anlage

7. Finanzwirtschaftliche Auswirkungen

(Darstellung der angestrebten Auslastung bzw. des Kostendeckungsgrades, Tragbarkeit der Folgekosten für den Antragsteller, Finanzlage des Antragstellers usw.)

Die finanzielle Unterstützung durch die Stadt Aachen und unsere Eigenmittel bilden die essenzielle Basis für eine fortlaufende Arbeit der Gesellschaft. Sie ermöglichen es uns, auch in Zukunft das einzigartige Kulturangebot in Aachen in der aktuellen Qualität aufrechtzuerhalten.

Es ist wichtig zu betonen, dass die Zuwendung der Stadt und unsere Eigenmittel eine stabile Grundlage bieten, während zusätzliche Fördermittel lediglich eine ergänzende Rolle spielen und nicht die notwendige Sicherheit für die langfristige Planung gewährleisten können.

weitere Angaben s. Anlage

8. Erklärungen

Der Antragsteller erklärt, dass

die in diesem Antrag (einschl. Antragsanlagen) gemachten Angaben vollständig und richtig sind.

9. Anlagen

Anlage zur Begründung und Finanzwirtschaftlichen Auswirkungen
Formblatt Finanzierungsplan

Aachen, 15.11.23

Ort, Datum

i. J. 'AC

(Rechtsverbindliche Unterschrift)

Gesellschaft für Zeitgenössische Musik Aachen e.V. (GZM)

Anlage zum Erhöhungs-Antrag 2024-2025

6.1. zur Notwendigkeit der Maßnahme (u.a. Raumbedarf, Standort, Konzeption, Ziel, Zusammenhang mit anderen Maßnahmen, Maßnahmen desselben Aufgabenbereichs in vorhergehenden oder folgenden Jahren, alternative Möglichkeiten, Nutzen, Beschreibung der künstlerischen Arbeit und der Zusammenarbeit mit anderen freien und institutionalisierten Kultureinrichtungen)

Aufgrund der neuen Kultur-Förderrichtlinien der Stadt Aachen und im Einklang mit unserem stetig wachsenden Beitrag zur zeitgenössischen Kultur in Aachen möchten wir einen Erhöhungsantrag stellen. Die Unterstützung durch zusätzliche Mittel würde es uns ermöglichen, unsere kulturellen Initiativen weiterzuentwickeln und auszubauen. Außerdem wären wir in der Lage, gemäß den Empfehlungen neuer Honorarrichtlinien von Verbänden unsere Künstler*innen angemessen zu bezahlen und die stetig steigenden Betriebskosten auszugleichen.

Die GZM blickt, als einziger kommunaler Kulturveranstalter in Aachen, der Aktuellen Jazz, Improvisierte Musik und Zeitgenössische Musik fördert, auf 35 Jahren Erfahrung zurück. Durch herausragende Events wie das DADA-Festival 2016 und die Aufführung der "Poeme Symphonique for 100 Metronomes" hat die GZM ihren Ruf über die Stadtgrenzen hinaus etabliert.

Als aktives Mitglied des Arbeitskreises für Neue Musik in Düsseldorf ist die GZM Teil von „STATIONEN - Neue Musik aus NRW“, ein wegweisendes Konzept, das Musiker aus verschiedenen Städten zusammenbringt, um innovative Musikkonzepte zu realisieren. Aachen beteiligte sich an der Erstellung von Arbeitsheften zur Vorbereitung auf den Konzertbesuch von Schulklassen. Die GZM ist stolz darauf, 2022 rund 90 SchülerInnen bei dem Konzert in Aachen begrüßt zu haben.

Neben verschiedenen Sonderveranstaltungen umfasst das vielseitige Jahresprogramm der GZM ca. 35 Konzerte aller drei Sparten, Veranstaltungsreihen wie "Hören und Sprechen über Neue Musik" und jährlich im Herbst das In Front Festival mit neuen Schwerpunkten.

Für ihr Programm wurde die GZM bereits zwölfmal mit der Spielstättenprogrammprämie des Landes NRW ausgezeichnet und erhielt 2023 zum zweiten Mal den Applaus-Spielstättenpreis des Bundes. Das Programm wird vom künstlerischen Beirat, unter Beteiligung des Vorstandes und einzelner Mitglieder, sowie der Leitung des Neue Musik Ensemble Aachen (NMEAC) konzipiert. Spezielle Fachgruppen werden zu bestimmten Themen eingerichtet, um die Auswahl, Planung und Durchführung zu unterstützen.

Die musikalische Nachwuchsförderung steht im Mittelpunkt der GZM. Durch Partnerschaften mit Solisten und Ensembles schafft sie Auftrittsmöglichkeiten für aufstrebende Künstler in allen Bereichen der Gegenwartsmusik. Darius Heid, ein gefragter Pianist in der bundesweiten Jazzszene, ist ein beeindruckendes Beispiel für unsere erfolgreiche Nachwuchsförderung. In Zusammenarbeit mit der freien Musikschule "music loft" wurden von Profimusikern bereits mehrfach die Ergebnisse von Kompositionswerkstätten für Kinder und Jugendliche präsentiert.

Durch strategische Partnerschaften und Kooperationen mit Kulturträgern, Bildungseinrichtungen und überregionalen Kultureinrichtungen zieht die GZM ein wachsendes Publikum an. Unsere intensive Musikvermittlung durch Gesprächskonzerte und außergewöhnliche Veranstaltungen trägt dazu bei, die Akzeptanz für Ungewöhnliches, Avantgardistisches und Experimentelles zu steigern. In Aachen leisten wir einen maßgeblichen Beitrag zur Erhaltung und Förderung zeitgenössischer Kultur.

6.2. zur Notwendigkeit der Förderung und zur Finanzierung (u.a. Eigenmittel, Förderhöhe, alternative Förderungs- und Finanzierungsmöglichkeiten)

Die GZM ist ein gemeinnütziger Verein, der sich ohne kommerzielle Ziele der Förderung der Gegenwartskünste widmet, insbesondere der "nicht kommerziellen" Neuen Musik, des aktuellen Jazz und der Freien Improvisierten Musik. Als Veranstaltungsort und Begegnungsstätte für diese drei Sparten bereichert die Klangbrücke das Kulturleben in Aachen. Eine Förderung mit Planungssicherheit ist jedoch unerlässlich.

Das umfangreiche Programm erfordert personelle Ressourcen, die ehrenamtliche Helfer allein nicht stemmen können, sowie finanzielle Mittel, um die hohe Qualität der Künstler und Künstlerinnen auf dem heutigen Honorarstandard zu sichern. Obwohl die Mitgliedschaft der GZM einen erheblichen Beitrag zur Veranstaltungsplanung leistet, ist eine Förderung seitens der Stadt Aachen unerlässlich, um das hochwertige Kulturangebot zu gewährleisten. Obwohl die GZM jährlich versucht, zusätzliche Finanzmittel durch Spenden und Fördergelder zu erhalten, sind diese Mittel unsicher und bieten keine Planungssicherheit.

Eine weitere essenzielle Voraussetzung für unsere Arbeit ist eine ausreichende Veranstaltungstechnik. Durch zusätzliche Fördermittel haben wir in den letzten Jahren eine Grundausstattung erworben, die jedoch von Fachleuten bedient, dem aktuellen Standard angepasst und in einem ständig verfügbaren Zustand gehalten werden muss.

Die gestiegenen Energie- und Lebenshaltungskosten beeinflussen alle Bereiche unserer Arbeit, von Büro und Bühnenmiete bis hin zur technischen Ausstattung und den Künstlerhonoraren. Um diese Mehrkosten zu decken, ohne die Qualität und Quantität unserer Veranstaltungen zu gefährden, bitten wir um eine Erhöhung der Fördersumme auf 50.000 €.

7. Finanzwirtschaftliche Auswirkungen

(Darstellung der angestrebten Auslastung bzw. des Kostendeckungsgrades, Tragbarkeit der Folgelasten für den Antragsteller, Finanzlage des Antragstellers usw.)

Die finanzielle Unterstützung durch die Stadt Aachen und unsere Eigenmittel bilden die essenzielle Basis für eine fortlaufende Arbeit der Gesellschaft. Sie ermöglichen es uns, auch in Zukunft das einzigartige Kulturangebot in Aachen in der aktuellen Qualität aufrechtzuerhalten.

Es ist wichtig zu betonen, dass die Zuwendung der Stadt und unsere Eigenmittel eine stabile Grundlage bieten, während zusätzliche Fördermittel lediglich eine ergänzende Rolle spielen und nicht die notwendige Sicherheit für die langfristige Planung gewährleisten können. Die GZM setzt sich aktiv für die Gewinnung zusätzlicher Fördermittel ein.

Trotzdem ist es notwendig, jedes Jahr erneut Anträge für die in den letzten Jahren erhaltenen Spielstättenförderungen des Landes und Bundes zu stellen, welche von Fachjurs bewertet werden. Die kontinuierliche Zuteilung von Preisgeldern ist dabei nicht garantiert.

Finanzierungsübersicht

Name der Veranstaltung:	Jahresprogramm GZM Aachen e.V. / Kasteantrag für die Jahre 2024-2025			
Bearbeitungsbeginn:	01.01.2024			
Projektende:	31.12.2025			
Zahl der Kooperationspartner:	5			
Zahl der Einzelveranstaltungen:	30			
Zahl der Programmpunkte:				
Besucherzahl:	2000			
Sonstige:				
4.1 Aufwand	Plan 202 ⁴	Ist 202 _{...}	Plan 202 ⁵	Ist 202 _{...}
Personalaufwand	38.500,00 €	0,00 €	38.500,00 €	0,00 €
Ausgaben Honorare	46.000,00 €	0,00 €	46.000,00 €	0,00 €
Sachkosten	18.950,00 €	0,00 €	18.950,00 €	0,00 €
Versicherung	1.200,00 €	0,00 €	1.200,00 €	0,00 €
Werbung	3.900,00 €	0,00 €	3.900,00 €	0,00 €
Rechte	250,00 €	0,00 €	250,00 €	0,00 €
Reisekosten	2.000,00 €	0,00 €	2.000,00 €	0,00 €
Einkommensteuer i. Abzugsverfahren	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
sonstige	2.500,00 €	0,00 €	2.500,00 €	0,00 €
Summe Aufwand (einzutragen unter 4.1.)	113.300,00 €	0,00 €	113.300,00 €	0,00 €
Einnahmen				
4.2 Eigenanteil				
Eintritt	10.000,00 €	0,00 €	10.000,00 €	0,00 €
Verkaufserlöse	1.500,00 €	0,00 €	1.500,00 €	0,00 €
Einnahmen aus Vertrag (auch Sponsoring)	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Sonstige Einnahmen (bitte benennen)	6.000,00 €	0,00 €	6.000,00 €	0,00 €
Sonstige Einnahmen (bitte benennen)	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Sonstige Einnahmen (bitte benennen)	9.300,00 €	0,00 €	9.300,00 €	0,00 €
Summe 4.2	26.800,00 €	0,00 €	26.800,00 €	0,00 €
4.3. Leistungen Dritter (ohne öffentliche Förderung)				
Spenden	18.500,00 €	0,00 €	18.500,00 €	0,00 €
Mitgliedsbeiträge	3.000,00 €	0,00 €	3.000,00 €	0,00 €
Zuschüsse von privaten Firmen	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Sonstige Leistungen Dritter	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Sonstige Leistungen Dritter	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Sonstige Leistungen Dritter	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Summe 4.3	21.500,00 €	0,00 €	21.500,00 €	0,00 €
4.4. Beantragte / bewilligte öffentliche Förderung (ohne KAStE) durch				
Zuschüsse (Bund, Land, LVR, nicht aber KAStE)	10.000,00 €	0,00 €	10.000,00 €	0,00 €
Zuschüsse (Bund, Land, LVR, nicht aber KAStE)	5.000,00 €	0,00 €	5.000,00 €	0,00 €
Zuschüsse (Bund, Land, LVR, nicht aber KAStE)	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Kooperationspartner	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
sonstige Zuschüsse	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
sonstige Zuschüsse	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
sonstige Zuschüsse	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
sonstige Zuschüsse	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Summe 4.4	15.000,00 €	0,00 €	15.000,00 €	0,00 €
Gesamtsumme Einnahmen	63.300,00 €	0,00 €	63.300,00 €	0,00 €
errechneter Fehlbedarf KAStE	-50.000,00 €	0,00 €	-50.000,00 €	0,00 €
Gesamtkostenzuschuss pro Besucher/Teilnehmer	- 17,50 €	#DIV/0!	#DIV/0!	#DIV/0!
Gesamtkostenzuschuss pro Einwohner	- 0,13 €	- € -	0,13 €	- € -

KAStE groß

Eingang
28.11.2023

Antragssteller
KingzCorner e.V.

Projekt
Strukturförderung ab 2024

Antrag auf Gewährung einer Zuwendung

Kulturbetrieb der Stadt Aachen

Kulturservice

Mozartstraße 2-10

52058 Aachen

Betr.:

Bezug:

1. Antragsteller	
Name / Bezeichnung:	KingzCorner e.V.
Anschrift:	Straße / PLZ / Ort Königstraße 44-46 52064 Aachen
Auskunft erteilt:	Name / Tel. (Durchwahl) Sebastian Walter 0241 475 834 24
Bankverbindung	Konto-Nr. DE11 3905 0000 1070 7295 51 Bankleitzahl 39050000 Bank Sparkasse Aachen
2. Maßnahme	
Bezeichnung / angesprochener Zuwendungsbereich	Strukturförderung ab 2024
Durchführungszeitraum	von 01.01.2024 bis 31.12.2026
3. Gesamtkosten	
Lt. beil. Finanzierungsplan in Euro	30950
Beantragte Zuwendung	28700

4. Finanzierungsplan

Ergänzend zu den u.a. Zahlen ist die Anlage „Finanzierungsplan“ vollständig ausgefüllt beizufügen.

4.1. Gesamtkosten	30950
4.2. Eigenanteil	2250
4.3. Leistungen Dritter (ohne öffentliche Förderung)	
4.4. Beantragte / bewilligte öffentliche Förderung (ohne Nr. 4.5) durch	
4.5. Beantragte Zuwendung (Nr. 3, 5)	28700

5. Beantragte Förderung

Zuwendungsbereich	Zuweisung €	Darlehen €	Schuldendiensthilfen €	v.H.d. Gesamtkosten €
Bandworkshop 2024	6.500 €			28,26 %
Hip-Hop Jam 2024	7.500 €			32,61 %
Poetry Slam Abende 2024	4.000 €			17,39 %
Graffiti & Streetart 2024	5.000 €			21,74 %
Summe	23.000 €			100 %

6. Begründung

6.1. zur Notwendigkeit der Maßnahme (u.a. Raumbedarf, Standort, Konzeption, Ziel, Zusammenhang mit anderen Maßnahmen, Maßnahmen desselben Aufgabenbereichs in vorhergehenden oder folgenden Jahren, alternative Möglichkeiten, Nutzen, Beschreibung der künstlerischen Arbeit und der Zusammenarbeit mit anderen freien und institutionalisierten Kultureinrichtungen)
(siehe Anlage 1)

6.2. zur Notwendigkeit der Förderung und zur Finanzierung (u.a. Eigenmittel, Förderhöhe, alternative Förderungs- und Finanzierungsmöglichkeiten)

Ein langfristig und nachhaltiges Bestehen des soziokulturellen Jugend- und Medienzentrums sowie Träger der freien Jugendhilfe wird über die Strukturförderung der Stadt Aachen über den Fachbereich Kinder, Jugend und Schule ermöglicht. Projekte und bisherige Angebote werden durch deutschlandweite Förderer für soziokulturelles Engagement finanziert. Hauptsächlich hat sich KingzCorner Aachen durch ehrenamtliches Engagement und das Veranstalten öffentlicher Events selbst tragen können. Bedauerlicherweise sind seit 2019 die Veranstaltungsmöglichkeiten eingeschränkt, da die baubehördlichen Auflagen deutlich verschärft wurden. Somit ist eine eigenständige Finanzierung durch den Wegfall von Einnahmen durch kommerzielle Events nicht möglich. Das KingzCorner ist daher für das Bestehen der regelmäßigen und abwechslungsreichen Angebote umso mehr auf Förderungen angewiesen.

Die beschriebenen Projekte sind geplant für die Jahre 2024, 2025 und 2026. Für eine angemessene Durchführung müssen entsprechende Materialien finanziert werden. Für eine professionelle Leitung der Projekte ist die Finanzierung von externen Künstler*innen unumgänglich.

7. Finanzwirtschaftliche Auswirkungen

(Darstellung der angestrebten Auslastung bzw. des Kostendeckungsgrades, Tragbarkeit der Folgekosten für den Antragsteller, Finanzlage des Antragstellers usw.)

Mit der bei der KAStE beantragten Zuwendung von 60.000 € und dem ehrenamtlichen Engagement durch KingzCorner e.V. sind die Kosten und Leistungen für die geplanten Projekte gedeckt. In diesem Fall entstehen voraussichtlich keine Folgekosten für den Träger. Da KingzCorner e.V. ein ehrenamtlicher Verein ist und keinerlei Einnahmen durch Workshops oder Events generiert, ist die Durchführung des Projekts ohne Bewilligung der Förderung nicht möglich. Für das Jahr 2024 wird eine Zuwendung in Höhe 18.000 € zuzüglich einem Eigenanteil von 5.000 € beantragt. Aufgrund der Inflation und allgemeinen Kostensteigerungen wird für das Jahr 2025 eine Zuwendung in Höhe 20.000 € zuzüglich einem Eigenanteil von 5.000 € und für das Jahr 2026 22.000 € zuzüglich einem Eigenanteil von 5.000 € beantragt. Wir bitten darum, die Programmpunkte für die Folgejahre nachträglich einreichen zu können, um ein aktuelles und zielgruppenorientiertes Angebot gewährleisten zu können.

Der Eigenanteil wird durch Eintrittsgelder, Getränkeverkauf, Spenden und ehrenamtlichen Engagement eingenommen.

Eine Förderung der KAStE unter 60.000 € Euro kann dazu führen, dass bei der vollständigen qualitativen Durchführung des Konzeptes Folgekosten für den Träger entstehen und die Projekte nicht wie geplant umgesetzt werden können.

8. Erklärungen

Der Antragsteller erklärt, dass

die in diesem Antrag (einschl. Antragsanlagen) gemachten Angaben vollständig und richtig sind.

9. Anlagen

Anlage 1 (6.1 zur Notwendigkeit der Maßnahme)

Finanzierungspläne

Aachen 07.12.2023

Ort, Datum

Bestmöglicher Eingang

28.11.23
30 von 127 in Zusammenstellung



Königstraße 46

52064 Aachen

(Rechtsverbindliche Unterschrift)

Tel.: 0241 / 47 58 34 24

info@kingzcorner.de

www.kingzcorner.de

Finanzierungsübersicht				
Name der Veranstaltung:	Poetry Slam Abende			
Bearbeitungsbeginn:	01.03.2024 (Alternativ: Ab Bewilligung)			
Projektende:	20.12.2024			
Zahl der Kooperationspartner:	5	0	0	0
Zahl der Einzelveranstaltungen:	8	0	0	0
Zahl der Programmpunkte:	16	0	0	0
Besucherzahl:	160	0	0	0
Sonstige:	0			
4.1 Aufwand	Plan 202_	Ist 202_	Plan 202_	Ist 202_
Personalaufwand	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Ausgaben Honorare	18.955,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Sachkosten	4.225,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Versicherung	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Werbung	5.575,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Rechte	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Reisekosten	2.195,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Einkommensteuer i. Abzugsverfahren	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
sonstige	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Summe Aufwand (einzutragen unter 4.1.)	30.950,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Einnahmen				
4.2 Eigenanteil				
Eintritt	2.250,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Verkaufserlöse	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Einnahmen aus Vertrag (auch Sponsoring)	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Sonstige Einnahmen (bitte benennen)	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Sonstige Einnahmen (bitte benennen)	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Sonstige Einnahmen (bitte benennen)	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Summe 4.2	2.250,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
4.3. Leistungen Dritter (ohne öffentliche Förderung)				
Spenden	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Mitgliedsbeiträge	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Zuschüsse von privaten Firmen	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Sonstige Leistungen Dritter	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Sonstige Leistungen Dritter	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Sonstige Leistungen Dritter	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Summe 4.3	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
4.4. Beantragte / bewilligte öffentliche Förderung (ohne KAStE) durch				
Zuschüsse (Bund, Land, LVR, nicht aber KAStE)	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Zuschüsse (Bund, Land, LVR, nicht aber KAStE)	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Zuschüsse (Bund, Land, LVR, nicht aber KAStE)	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Kooperationspartner	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
sonstige Zuschüsse	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
sonstige Zuschüsse	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
sonstige Zuschüsse	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
sonstige Zuschüsse	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Summe 4.4	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Gesamtsumme Einnahmen	2.250,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
errechneter Fehlbedarf KAStE	-28.700,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Gesamtkostenzuschuss pro Besucher/Teilnehmer	- 179,38 €	#DIV/0!	#DIV/0!	#DIV/0!
Gesamtkostenzuschuss pro Einwohner	- 0,11 €	- €	- €	- €

Finanzierungsübersicht

Name der Veranstaltung:	Bandworkshop			
Bearbeitungsbeginn:	01.03.2024 (Alternativ: Ab Bewilligung)			
Projektende:	20.12.2024			
Zahl der Kooperationspartner:	2 bis 3	0	0	0
Zahl der Einzelveranstaltungen:	32	0	0	0
Zahl der Programmpunkte:		0	0	0
Besuchierzahl:	jeweils 10	0	0	0
Sonstige:		0		
4.1 Aufwand	Plan 202_	Ist 202_	Plan 202_	Ist 202_
Personalaufwand	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Ausgaben Honorare	4.725,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Sachkosten	350,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Versicherung	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Werbung	1.425,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Rechte	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Reisekosten	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Einkommensteuer i. Abzugsverfahren	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
sonstige	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Summe Aufwand (einzutragen unter 4.1.)	6.500,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Einnahmen				
4.2 Eigenanteil				
Eintritt	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Verkaufserlöse	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Einnahmen aus Vertrag (auch Sponsoring)	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Sonstige Einnahmen (bitte benennen)	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Sonstige Einnahmen (bitte benennen)	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Sonstige Einnahmen (bitte benennen)	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Summe 4.2	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
4.3. Leistungen Dritter (ohne öffentliche Förderung)				
Spenden	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Mitgliedsbeiträge	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Zuschüsse von privaten Firmen	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Sonstige Leistungen Dritter	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Sonstige Leistungen Dritter	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Sonstige Leistungen Dritter	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Summe 4.3	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
4.4. Beantragte / bewilligte öffentliche Förderung (ohne KAStE) durch				
Zuschüsse (Bund, Land, LVR, nicht aber KAStE)	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Zuschüsse (Bund, Land, LVR, nicht aber KAStE)	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Zuschüsse (Bund, Land, LVR, nicht aber KAStE)	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Kooperationspartner	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
sonstige Zuschüsse	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
sonstige Zuschüsse	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
sonstige Zuschüsse	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
sonstige Zuschüsse	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Summe 4.4	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Gesamtsumme Einnahmen	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
errechneter Fehlbedarf KAStE	-6.500,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Gesamtkostenzuschuss pro Besucher/Teilnehmer	#WERT!	#DIV/0!	#DIV/0!	#DIV/0!
Gesamtkostenzuschuss pro Einwohner	-	0,03 €	-	€

Finanzierungsübersicht

Name der Veranstaltung:	Graffiti & Streetart			
Bearbeitungsbeginn:	01.06.2024			
Projektende:	30.09.2024			
Zahl der Kooperationspartner:	2	0	0	0
Zahl der Einzelveranstaltungen:	2	0	0	0
Zahl der Programmpunkte:	0	0	0	0
Besucherzahl:	30	0	0	0
Sonstige:	0			
4.1 Aufwand	Plan 202_	Ist 202_	Plan 202_	Ist 202_
Personalaufwand	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Ausgaben Honorare	4.350,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Sachkosten	2.330,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Versicherung	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Werbung	150,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Rechte	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Reisekosten	130,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Einkommensteuer i. Abzugsverfahren	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
sonstige	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Summe Aufwand (einzutragen unter 4.1.)	6.960,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Einnahmen				
4.2 Eigenanteil				
Eintritt	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Verkaufserlöse	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Einnahmen aus Vertrag (auch Sponsoring)	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Sonstige Einnahmen (bitte benennen)	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Sonstige Einnahmen (bitte benennen)	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Sonstige Einnahmen (bitte benennen)	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Summe 4.2	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
4.3. Leistungen Dritter (ohne öffentliche Förderung)				
Spenden	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Mitgliedsbeiträge	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Zuschüsse von privaten Firmen	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Sonstige Leistungen Dritter	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Sonstige Leistungen Dritter	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Sonstige Leistungen Dritter	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Summe 4.3	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
4.4. Beantragte / bewilligte öffentliche Förderung (ohne KAStE) durch				
Zuschüsse (Bund, Land, LVR, nicht aber KAStE)	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Zuschüsse (Bund, Land, LVR, nicht aber KAStE)	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Zuschüsse (Bund, Land, LVR, nicht aber KAStE)	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Kooperationspartner	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
sonstige Zuschüsse	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
sonstige Zuschüsse	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
sonstige Zuschüsse	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
sonstige Zuschüsse	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Summe 4.4	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Gesamtsumme Einnahmen	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
errechneter Fehlbedarf KAStE	-6.960,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Gesamtkostenzuschuss pro Besucher/Teilnehmer	-	232,00 €	#DIV/0!	#DIV/0!
Gesamtkostenzuschuss pro Einwohner	-	0,03 €	- €	- €

Finanzierungsübersicht				
Name der Veranstaltung:	Hip-Hop Jam			
Bearbeitungsbeginn:	01.03.2024 (Alternativ: Ab Bewilligung)			
Projektende:	20.12.2024			
Zahl der Kooperationspartner:	2 bis 3	0	0	0
Zahl der Einzelveranstaltungen:	4	0	0	0
Zahl der Programmpunkte:	40	0	0	0
Besucherzahl:	450	0	0	0
Sonstige:	0			
4.1 Aufwand	Plan 202_	Ist 202_	Plan 202_	Ist 202_
Personalaufwand	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Ausgaben Honorare	6.100,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Sachkosten	1.200,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Versicherung	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Werbung	2.800,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Rechte	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Reisekosten	1.850,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Einkommensteuer i. Abzugsverfahren	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
sonstige	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Summe Aufwand (einzutragen unter 4.1.)	11.950,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Einnahmen				
4.2 Eigenanteil				
Eintritt	2.250,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Verkaufserlöse	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Einnahmen aus Vertrag (auch Sponsoring)	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Sonstige Einnahmen (bitte benennen)	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Sonstige Einnahmen (bitte benennen)	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Sonstige Einnahmen (bitte benennen)	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Summe 4.2	2.250,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
4.3. Leistungen Dritter (ohne öffentliche Förderung)				
Spenden	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Mitgliedsbeiträge	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Zuschüsse von privaten Firmen	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Sonstige Leistungen Dritter	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Sonstige Leistungen Dritter	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Sonstige Leistungen Dritter	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Summe 4.3	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
4.4. Beantragte / bewilligte öffentliche Förderung (ohne KAStE) durch				
Zuschüsse (Bund, Land, LVR, nicht aber KAStE)	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Zuschüsse (Bund, Land, LVR, nicht aber KAStE)	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Zuschüsse (Bund, Land, LVR, nicht aber KAStE)	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Kooperationspartner	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
sonstige Zuschüsse	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
sonstige Zuschüsse	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
sonstige Zuschüsse	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
sonstige Zuschüsse	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Summe 4.4	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Gesamtsumme Einnahmen	2.250,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
errechneter Fehlbedarf KAStE	-9.700,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Gesamtkostenzuschuss pro Besucher/Teilnehmer	- 21,56 €	#DIV/0!	#DIV/0!	#DIV/0!
Gesamtkostenzuschuss pro Einwohner	- 0,04 €	- €	- €	- €

Finanzierungsübersicht

Finanzierungsübersicht				
Name der Veranstaltung:	Poetry Slam Abende			
Bearbeitungsbeginn:	01.03.2024 (Alternativ: Ab Bewilligung)			
Projektende:	20.12.2024			
Zahl der Kooperationspartner:	5	0	0	0
Zahl der Einzelveranstaltungen:	8	0	0	0
Zahl der Programmpunkte:	16	0	0	0
Besucherzahl:	160	0	0	0
Sonstige:	0			
4.1 Aufwand	Plan 202_	Ist 202_	Plan 202_	Ist 202_
Personalaufwand	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Ausgaben Honorare	3.780,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Sachkosten	345,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Versicherung	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Werbung	1.200,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Rechte	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Reisekosten	215,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Einkommensteuer i. Abzugsverfahren	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
sonstige	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Summe Aufwand (einzutragen unter 4.1.)	5.540,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Einnahmen				
4.2 Eigenanteil				
Eintritt	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Verkaufserlöse	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Einnahmen aus Vertrag (auch Sponsoring)	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Sonstige Einnahmen (bitte benennen)	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Sonstige Einnahmen (bitte benennen)	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Sonstige Einnahmen (bitte benennen)	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Summe 4.2	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
4.3. Leistungen Dritter (ohne öffentliche Förderung)				
Spenden	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Mitgliedsbeiträge	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Zuschüsse von privaten Firmen	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Sonstige Leistungen Dritter	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Sonstige Leistungen Dritter	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Sonstige Leistungen Dritter	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Summe 4.3	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
4.4. Beantragte / bewilligte öffentliche Förderung (ohne KAStE) durch				
Zuschüsse (Bund, Land, LVR, nicht aber KAStE)	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Zuschüsse (Bund, Land, LVR, nicht aber KAStE)	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Zuschüsse (Bund, Land, LVR, nicht aber KAStE)	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Kooperationspartner	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
sonstige Zuschüsse	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
sonstige Zuschüsse	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
sonstige Zuschüsse	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
sonstige Zuschüsse	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Summe 4.4	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Gesamtsumme Einnahmen	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
errechneter Fehlbedarf KAStE	-5.540,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Gesamtkostenzuschuss pro Besucher/Teilnehmer	- 34,63 €	#DIV/0!	#DIV/0!	#DIV/0!
Gesamtkostenzuschuss pro Einwohner	- 0,02 €	- €	- €	- €



KingzCorner e.V. • Königstraße 44-46 • 52064 Aachen

KingzCorner e. V.

Königstr.44-46
52064 Aachen

Tel.: 0241 - 47 58 34 24
E-Mail: info@kingzcorner.de
www.kingzcorner.de

Antrag zur Gewährung einer Förderung

6. Begründung

6.1 Zur Notwendigkeit der Maßnahme

Raumbedarf, Standort, Konzeption

KingzCorner als soziokulturelles Jugend- und Medienzentrums mit eigener Spielstätte hat in den letzten drei Jahren mit Förderungen (ohne städtische Förderungen) Summen im hohen fünfstelligen Bereich in Sanierungs- und Vergrößerungsmaßnahmen der eigenen Räumlichkeiten investiert. Im Bereich der freien Jugendhilfe konnte die Einrichtung ihre Angebote durch die Maßnahmen bereits professionalisiert einer erweiterten Zielgruppe anbieten. Um das volle Potenzial der neuen Räumlichkeiten auszuschöpfen und einen erweiterten Mehrwert für Aachen herzustellen möchte KingzCorner in den nächsten Jahren neben der offenen Jugendarbeit seine Kulturangebote weiter ausbauen. Um Kulturangebote langfristig und mit Planungssicherheit vorbereiten und durchführen zu können ist es unumgänglich ab 2024 im Rahmen einer Strukturförderung für die Jahre 2024, 2025 und 2026 gefördert zu werden. Nach Rücksprache und Beratung durch Herrn Gluth, Frau Tirtey und Herr Haubrich wird die Strukturförderung im Jahr 2024 für folgende Jahresangebote beantragt:

Ziel, Zusammenhang mit anderen Maßnahmen, Maßnahmen desselben Aufgabenbereichs in vorhergehenden oder folgenden Jahren, Beschreibung der künstlerischen Arbeit

Bandworkshop

KingzCorner konzipierte im Frühjahr 2023 den ersten Hip-Hop Bandworkshop, welcher ab 2023 wöchentlich vom 01.06. bis 30.11.2023 stattfindet und von Dozent*innen, unterstützt durch Amateurmusiker*innen, begleitet wird.

Soziokulturelles Jugend- und
Medienzentrum KingzCorner
Königstraße 44-46
52064 Aachen
Tel.: 0241 - 475 834 24

KingzCorner Büro
Königstraße 44
Öffnungszeiten:
Mo - Fr 10.00 - 13.00
14.00 - 18.00

KingzCorner Projektraum
und Recording Studio
Termine nach
Vereinbarung
studio@kingzcorner.de

Bankverbindung
IBAN: DE11 3905
00001070729551
BIC: AACSD33XXX
Sparkasse Aachen

Vereinsregisternummer:
VR4911
Amtsgericht Aachen
Träger der freien Jugendhilfe



Jugendliche ab 16 und Erwachsene bis 27 Jahren können als bereits bestehende und erfahrene Band an dem Workshop teilnehmen oder als Anfänger*innen, die Starthilfe als Musikgruppe benötigen. Die Inhalte des Workshops umfassen das Schreiben von Songtexten, die Verwendung zur Verfügung gestellter Materialien (z.B. Instrumente), Beatproduktion, Aufnahme im Tonstudio sowie das anschließende Mixing und Mastering der Aufnahmen. In den letzten Monaten von Juni bis Oktober 2023 ist eine Musikgruppe aus jungen, motivierten Personen entstanden, die im Workshop Songs produziert oder Coverversionen anderer Songs eingesungen haben. Als nächstes wird angestrebt, einen Bandnamen zu finden, sodass die Musikgruppe auf öffentlichen Veranstaltungen in und um Aachen auftreten kann, bspw. auf dem Aachener Stadtglühen, Kimiko Festival oder Lothringair Festival. Um ein entsprechendes Niveau zu erlangen ist ein regelmäßiges Bühnentraining auf der vereinseigenen Bühne ebenfalls Teil des Bandworkshops.

Hip-Hop Jam

Bei der Hip-Hop Jam handelt es sich um ein öffentliches Unterhaltungsangebot von KingzCorner e.V., bei dem Musiker*innen aus Aachen und Umkreis auf der vereinseigenen Bühne ihre Songs vor einem Publikum performen können. Es treten dabei auch Künstler*innen auf, die gemeinsam mit KingzCorner im Rahmen der Musikworkshops und School of Hip-Hop Songs produziert haben. Auch dient die Hip-Hop Jam dazu, dass sich musikbegeisterte Personen untereinander vernetzen und austauschen können. Die Hip-Hop Jam findet jährlich in zwei- bis dreimonatigen Abständen statt und dauert etwa drei bis vier Stunden. Besucher*innen zahlen eine Eintrittsgebühr in Höhe von drei bis sechs Euro.

Poetry Slam & Lese Abende

Neben der Hip-Hop Jam, werden in regelmäßigen Abständen Poetry-Abende im KingzCorner stattfinden. Dazu können sich vorab Personen anmelden, die ihre eigenen Gedichte und Spoken Word Beiträge vortragen oder an einem Poetry Slam Wettbewerb teilnehmen möchten. Dabei handelt es sich ebenfalls um ein Freizeit- und Unterhaltungsangebot, welches öffentlich zugänglich ist. Der Eintritt und die Teilnahme für alle Besucher*innen ist dabei kostenlos. Die Poetry Abende haben zusätzlich den Zweck, dass sich junge Menschen mit derselben Leidenschaft untereinander vernetzen und unterstützen können. Auch ist geplant die Hauseigene Bibliothek einzubeziehen und einer erweiterten Öffentlichkeit zugänglich zu machen. In diesem Zusammenhang sollen auch Leseabende zu ausgewählten Themenbereichen stattfinden.

Soziokulturelles Jugend- und
Medienzentrum KingzCorner
Königstraße 44-46
52064 Aachen
Tel.: 0241 - 475 834 24

KingzCorner Büro
Königstraße 44
Öffnungszeiten:
Mo - Fr 10.00 - 13.00
14.00 - 18.00

KingzCorner Projektraum
und Recording Studio
Termine nach
Vereinbarung
studio@kingzcorner.de

Bankverbindung
IBAN: DE11 3905
00001070729551
BIC: AACSD33XXX
Sparkasse Aachen

Vereinsregisternummer:
VR4911
Amtsgericht Aachen
Träger der freien Jugendhilfe



Graffiti & Streetart Projekte

KingzCorner e.V. bietet wöchentlich kostenlose Workshops für Jugendliche und junge Erwachsene an. Unter anderem werden Workshops im Bereich Streetart angeboten, die von professionellen und regional bekannten Graffiti-Künstlern angeleitet werden. Fernab von Vandalismus werden den Teilnehmenden hilfreiche Techniken zum Sprühen und ein verantwortungsbewusster Umgang mit Streetart-Materialien beigebracht. Um den Teilnehmenden ein abwechslungsreiches Programm anbieten zu können und sie an großen Projekten teilhaben zu lassen, soll in der Mauerstraße ein großes Streetart-Wandgemälde vollendet werden. Dieses Projekt wurde mit einer Förderung der KASStE bereits in diesem Jahr konzipiert und entworfen. Die Mauerstraße grenzt direkt an den Standort von KingzCorner, sodass das Wandgemälde der Königstr. und dem Anna Sittarzplatz aus zusehen sein wird. Im Sommer und Herbst 2023 wurden bereits zwei große Streetart Projekte abgeschlossen, zu denen KingzCorner ausschließlich positive Resonanzen von den Teilnehmer*innen und der Öffentlichkeit erhalten hat. Bürger*innen der Stadt Aachen konnten innerhalb des Projekts mit dem Titel „Meet us at the Wall“ zwei Fassaden der Königstraße 50 gestalten. Zwei großflächige Wände, die ebenfalls von der Hauptstraße aus sichtbar sind. Zu den Streetart Projekten ist eine Anmeldung vorab nicht nötig. Interessent*innen werden zuvor über soziale Netzwerke und sonstige Informationsquellen über das öffentliche Projekt informiert und können selbstständig entscheiden, ob und wann sie daran teilnehmen möchten. Ebenfalls werden vorbeilaufende Passant*innen auf stattfindende Projekte aufmerksam und haben auch bereits am Wandprojekt der Königstraße 50 mitgewirkt. KingzCorner verfügt über einen großen Außenbereich mit Fassaden die ständig für neue Projekte gestaltet werden können. Weiterhin sollen die Streetart Projekte für die allgemeine Öffentlichkeit zugänglich sein und mehrmals im Jahr stattfinden.

Aufgrund der Kontaktbeschränkungen durch die Covid-19-Pandemie hat es in den Jahren 2020-2021 deutliche Rückgänge in der Teilnehmer*innen-Anzahl gegeben. KingzCorner nutzte die Zeit, um neue Angebote zu konzipieren, die sowohl die Jugend als auch junge Erwachsene ansprechen und die in dieser Form in der Stadt Aachen nicht angeboten werden. Eine wichtige Voraussetzung sollte dabei sein, dass der Großteil der Angebote kostenlos zugänglich bleibt, sodass auch marginalisierte Personen und Personen mit wenigen finanziellen Mitteln an diesen teilnehmen können. Durch die Lockerungen im Jahr 2022 und 2023 werden die Angebote von KingzCorner wieder von vielen Menschen aus unterschiedlichen Altersklassen besucht. An den Rückmeldungen und der Anzahl der Teilnehmenden ist zu vernehmen, dass die Fortführung der Angebote in den nächsten Jahren gewünscht und dessen Teilnahmebereitschaft vorhanden ist.

Sozlokulturelles Jugend- und
Medienzentrum KingzCorner
Königstraße 44-46
52064 Aachen
Tel.: 0241 - 475 834 24

KingzCorner Büro
Königstraße 44
Öffnungszeiten:
Mo - Fr 10.00 - 13.00
14.00 - 18.00

KingzCorner Projektraum
und Recording Studio
Termine nach
Vereinbarung
studio@kingzcorner.de

Bankverbindung
IBAN: DE11 3905
00001070729551
BIC: AACSD33XXX
Sparkasse Aachen

Vereinsregisternummer:
VR4911
Amtsgericht Aachen
Träger der freien Jugendhilfe

KAStE groß

Eingang
27.12.2023

Antragssteller
Meffis e.V. und Georg Helmes

Sockel
Jahresprogramm

Antrag auf Gewährung einer Zuwendung

Kulturbetrieb der Stadt Aachen

Kulturservice

Mozartstraße 2-10

52058 Aachen

Betr.:

Bezug:

1. Antragsteller	
Name / Bezeichnung:	Hi, wir sind die Meffis e.V.
Anschrift:	Straße / PLZ / Ort Mefferdatisstraße 16-18, 52062 Aachen
Auskunft erteilt:	Name / Tel. (Durchwahl) Georg Helmes 0172 9881533
Bankverbindung	Konto-Nr. DE86 4306 0967 1261 5221 00 Bankleitzahl GLS Bank Bochum Bank
2. Maßnahme	
Bezeichnung / angesprochener Zuwendungsbereich	LustAufLife / Wiederbelebung Lust4Life
Durchführungszeitraum	von Februar 2024 - voraussichtlich September 2024 bis
3. Gesamtkosten	
Lt. beil. Finanzierungsplan in Euro	55.000 €
Beantragte Zuwendung	30.000 €

4. Finanzierungsplan

Ergänzend zu den u.a. Zahlen ist die Anlage „Finanzierungsplan“ vollständig ausgefüllt beizufügen.

4.1. Gesamtkosten	55.000 €
4.2. Eigenanteil	
4.3. Leistungen Dritter (ohne öffentliche Förderung)	15.000 €
4.4. Beantragte / bewilligte öffentliche Förderung (ohne Nr. 4.5) durch	5.000 €
4.5. Beantragte Zuwendung (Nr. 3, 5)	

5. Beantragte Förderung

Zuwendungsbereich	Zuweisung €	Darlehen €	Schuldendiensthilfen €	v.H.d. Gesamtkosten €
Summe				

6. Begründung

6.1. zur Notwendigkeit der Maßnahme (u.a. Raumbedarf, Standort, Konzeption, Ziel, Zusammenhang mit anderen Maßnahmen, Maßnahmen desselben Aufgabenbereichs in vorhergehenden oder folgenden Jahren, alternative Möglichkeiten, Nutzen, Beschreibung der künstlerischen Arbeit und der Zusammenarbeit mit anderen freien und institutionalisierten Kultureinrichtungen)

Das ehemalige Horten-Kaufhaus mitten in der Innenstadt steht seit Jahren leer. Der Leerstand führte im Laufe der Zeit zu immer mehr Ladenschließungen im Dahmengraben und der gesamte Bereich wurde durch Vermüllung und dem Fernbleiben von Fußgängern immer unattraktiver und zum Teil zu einem sogenannten Angst-Raum Mefferdatisstraße). Die Stadtverwaltung (u.a. das Planungsamt) sieht hier daher einen Bereich mit erheblichem Entwicklungsbedarf (Stadtteilentwicklung östliche Innenstadt).

Auf der anderen Seite gibt es in Aachen zahlreiche Kultur-, Kunst- und Sportgruppen, Initiativen oder Vereine, die dringend Räumlichkeiten suchen, da es nur wenige, vor allem größere Räumlichkeiten gibt und die meist deutlich zu teuer sind. Der Besitzer Landmarken stellt uns das Gebäude bis zur Entscheidung für die endgültige Nutzung (mindestens bis Ende September 2024) mietfrei zur Verfügung, da wir den Raum mietfrei weitergeben werden. Für eine Inbetriebnahme sind vorher Bau- und Einrichtungsmaßnahmen erforderlich, um die Anforderungen an Sicherheit und Brandschutz zu erfüllen sowie eine minimale Infrastruktur zur Verfügung stellen zu können (Beleuchtung, WLAN, Toiletten, Schalldämmung, Sitzgelegenheiten usw.).

Im Vorfeld haben wir ermittelt, dass Interesse und Bedarf an der Nutzung von Gruppen aus verschiedensten Bereichen angemeldet wurde - Skaterclubs (1. Aachener Skateboard Club e.V. und Girlsskate Aachen), Yvonne Eibig (Euregionales Tanznetzwerk zeitgenössischer + urbaner Tanz mit den Schwerpunkten Kulturvermittlung, Struktur- und Nachwuchsförderung), Frau Fissabre (Produktion und Ausstellung Abschlussarbeiten) Fachhochschule Aachen), Monika Mann-Kirwan (Gemeindereferentin des Bistums und gleichzeitig Mitglied der dortigen Innovationsplattform), Matthias Sperling, Jugendhilfeplaner im Fachbereich Kinder, Jugend und Schule, das Theater K, Martin Stockberg (LandArt Projekte), Eva Sachsenhausen (Gemeinnütziger Verein zur Förderung von Musik) und andere mehr. Zusätzlich wird das Projekt optisch den Meffis e.V. auf der anderen Straßenseite verbunden um eine gemeinsame Bespielung der Straße und des Stadtzeils zu zeigen.

6.2. zur Notwendigkeit der Förderung und zur Finanzierung (u.a. Eigenmittel, Förderhöhe, alternative Förderungs- und Finanzierungsmöglichkeiten)

Der Raum ist hauptsächlich gedacht für Initiativen, die keine oder nur geringe Mittel zur Verfügung haben. Daher wird er kostenlos weitergegeben und generiert in den meisten Fällen keine Einnahmen. Ausnahmen sind Veranstaltungen, bei denen Eintritt genommen wird, z.B. Theateraufführungen und Konzerte. Dadurch sind wir vollständig auf eine Förderung durch private Spender und öffentliche Fördermittel angewiesen.

Unsere Eigenmittel sind die ehrenamtliche Tätigkeit bei der Projektentwicklung, der Planung der Baumaßnahmen, der Begehung mit Handwerkern, der Einholung von Kostenvoranschlägen und Genehmigungen, der Überwachung der Bautätigkeiten, der Bewerbung des Objekts und der anschließenden Organisation der Nutzungen.

Wir werden - sobald die Freigabe durch die Aachener Bank vorliegt - ein Crowdfunding starten sowie während Betriebs weitere Fördermittel beantragen, da die hier beantragten Mittel nicht alle Kosten, die entstehen werden (siehe unser Kostenplan) decken werden.

7. Finanzwirtschaftliche Auswirkungen

(Darstellung der angestrebten Auslastung bzw. des Kostendeckungsgrades, Tragbarkeit der Folgekosten für den Antragsteller, Finanzlage des Antragstellers usw.)

Das Gebäude steht täglich von 10-22 Uhr für Nutzungen zur Verfügung. Die Buchung wird über eine Webseite organisiert. Wir gehen von Beginn an von einer hohen Auslastung aus, die sicherlich steigen wird, wenn diese Location beworben und bekannt wird und sich zwischen den Initiativen herumspricht. Außerdem werden sich sicher im Laufe des Betriebs weitere Nutzungsmöglichkeiten ergeben.

Das Projekt wird vollständig fremdfinanziert - der Antragsteller und die Meffis e.V. werden keine Privat- oder Vereinsmittel investieren. Eine Kostendeckung durch den Betrieb ist nicht möglich, da keine Miete erhoben wird. Kosten, die durch zusätzliche Möblierung, Genehmigungen durch das Ordnungsamt, Catering und ähnliches entstehen, werden dem jeweiligen Veranstalter in Rechnung gestellt.

8. Erklärungen

Der Antragsteller erklärt, dass

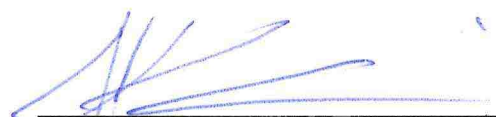
die in diesem Antrag (einschl. Antragsanlagen) gemachten Angaben vollständig und richtig sind.

9. Anlagen

Vollmacht Meffis e.V. für den Antragsteller
Eintragung Meffis e.V. ins Vereinsregister

Aachen, 27.12.2023

Ort, Datum



(Rechtsverbindliche Unterschrift)

TINA KURŠVIĆ-ULFR
VORSTAND

Eric Gluth - Antrag

Von: Georg Helmes <georg.helmes@web.de>
An: Eric Gluth <Eric.Gluth@mail.aachen.de>
Datum: 27.12.2023 13:57
Betreff: Antrag
Anlagen: Antrag auf Gewährung einer Zuwendung.pdf; Gemeinnützigkeitsbescheinigung.pdf; Vereinsregisterauszug_2023.pdf; Vollmacht.pdf

Hallo Herr Gluth,

ich hoffe, Sie hatten ein paar schöne Tage über Weihnachten!

Hier mein Antrag. Ich weiß nicht, was ich unter 5 eintragen soll und hoffe, dass der Rest richtig ausgefüllt ist. Die Excel-Tabelle folgt gleich.

Viele Grüße - Georg Helmes

--

Georg Helmes
Postfach 100832
D-52008 Aachen
+49 172 9881533

Finanzamt Aachen-Stadt

Steuernummer
201/59111/5189

Ort, Datum
52070 Aachen, 10.11.2021

Straße
Krefelder Str. 210

Organisationseinheit, Telefon
C80 0241 469-2355

Finanzverwaltung NRW Postfach 101833 - 52018 Aachen

Herrn
Joscha Wirtz
Rothehausstr. 1c
50823 Köln

**Bescheid nach § 60a Abs. 1 AO
über die gesonderte Feststellung
der Einhaltung der satzungsmäßigen Voraussetzungen nach
den §§ 51, 59, 60 und 61 AO**

als gesetzlicher Vertreter für "Hi wir sind die Meffis" e. V., Mefferdatisstr. 16-18, 52062 Aachen

Feststellung

Die Satzung	<input type="checkbox"/> der vorgenannten Körperschaft	<input checked="" type="checkbox"/> der Körperschaft
"Hi wir sind die Meffis" e. V. (Bezeichnung der Körperschaft)		
in der Fassung vom 16.06.2021 (zuletzt geändert am) erfüllt die satzungsmäßigen Voraussetzungen nach den §§ 51, 59, 60 und 61 AO.		

Hinweise zur Feststellung

Eine Anerkennung, dass die tatsächliche Geschäftsführung (§ 63 AO) den für die Anerkennung der Steuerbegünstigung notwendigen Erfordernissen entspricht, ist mit dieser Feststellung nicht verbunden.

Diese Feststellung bindet das Finanzamt hinsichtlich der Besteuerung der Körperschaft und der Steuerpflichtigen, die Zuwendungen in Form von Spenden und Mitgliedsbeiträgen an die Körperschaft erbringen (§ 60a Abs. 1 Satz 2 AO). Die Bindungswirkung dieser Feststellung entfällt ab dem Zeitpunkt, in dem die Rechtsvorschriften, auf denen die Feststellung beruht, aufgehoben oder geändert werden (§ 60a Abs. 3 AO). Tritt bei den für die Feststellung erheblichen Verhältnissen eine Änderung ein, ist die Feststellung mit Wirkung vom Zeitpunkt der Änderung der Verhältnisse aufzuheben (§ 60a Abs. 4 AO).

Bitte beachten Sie, dass die Inanspruchnahme der Steuervergünstigungen auch von der tatsächlichen Geschäftsführung abhängt, die der Nachprüfung durch das Finanzamt – ggf. im Rahmen einer Außenprüfung – unterliegt. Die tatsächliche Geschäftsführung muss auf die ausschließliche und unmittelbare Erfüllung der steuerbegünstigten Zwecke gerichtet sein und den Bestimmungen der Satzung entsprechen.

Dies muss durch ordnungsmäßige Aufzeichnungen (insbesondere Aufstellung der Einnahmen und Ausgaben, Tätigkeitsbericht, Vermögensübersicht mit Nachweisen über Bildung und Entwicklung der Rücklagen) nachgewiesen werden (§ 63 AO). Über die Steuervergünstigungen nach den einzelnen Steuergesetzen wird im Rahmen des Veranlagungsverfahrens entschieden.

In jedem Falle ist die Körperschaft insoweit ertragsteuerpflichtig, als sie einen wirtschaftlichen Geschäftsbetrieb unterhält, der kein Zweckbetrieb ist. Soweit Körperschaftsteuerpflicht gegeben ist, besteht im gleichen Umfang Gewerbesteuerpflicht. Durch die Gewährung der Steuerbefreiung von der Körperschaft- und Gewerbesteuer wird die Umsatzsteuerpflicht grundsätzlich nicht berührt.

Bei Beschäftigung von Arbeitnehmern sind Lohnsteuer, Solidaritätszuschlag und ggf. Kirchensteuer einzubehalten und an das Finanzamt abzuführen.

Für Körperschaften, die bisher nicht nach § 5 Abs. 1 Nr. 9 KStG sowie § 3 Nr. 6 GewStG steuerbefreit waren, gilt Folgendes:

Die Steuerbefreiungen nach § 5 Abs. 1 Nr. 9 KStG sowie § 3 Nr. 6 GewStG können aufgrund des § 60 Abs. 2 AO frühestens ab dem 01. 01. zur Anwendung kommen.

Abkürzungen: AO = Abgabenordnung, BStBl = Bundessteuerblatt, EStG = Einkommensteuergesetz, EStDV = Einkommensteuer-Durchführungsverordnung, GewStG = Gewerbesteuergesetz, KStG = Körperschaftsteuergesetz

Hinweise zur Steuerbegünstigung

Die Körperschaft fördert nach Ihrer Satzung	<input type="checkbox"/> mildtätige Zwecke	<input type="checkbox"/> kirchliche Zwecke
<input checked="" type="checkbox"/> folgende gemeinnützige Zwecke:		
die Förderung internationaler Gesinnung, der Toleranz auf allen Gebieten der Kultur und des Völkerverständigungsgedankens	(§ 52 Abs. 2 Satz 1 Nr.(n) 13 AO)	
_____	(§ 52 Abs. 2 Satz 1 Nr.(n)	AO)
_____	(§ 52 Abs. 2 Satz 1 Nr.(n)	AO)
_____	(§ 52 Abs. 2 Satz 2 AO)	

Hinweise zur Ausstellung von Zuwendungsbestätigungen

Zuwendungsbestätigungen für Spenden
Die Körperschaft ist berechtigt, für Spenden, die ihr zur Verwendung für diese Zwecke zugewendet werden, Zuwendungsbestätigungen nach amtlich vorgeschriebenem Vordruck (§ 50 Abs. 1 EStDV) auszustellen. Die amtlichen Muster für die Ausstellung steuerlicher Zuwendungsbestätigungen stehen im Internet unter http://www.formulare-bfinv.de als ausfüllbare Formulare zur Verfügung.
Zuwendungsbestätigungen für Mitgliedsbeiträge
<input checked="" type="checkbox"/> Die Körperschaft ist berechtigt, für Mitgliedsbeiträge Zuwendungsbestätigungen nach amtlich vorgeschriebenem Vordruck (§ 50 Abs. 1 EStDV) auszustellen.
<input type="checkbox"/> Die Körperschaft ist <u>nicht</u> berechtigt, für Mitgliedsbeiträge Zuwendungsbestätigungen nach amtlich vorgeschriebenem Vordruck (§ 50 Abs. 1 EStDV) auszustellen, weil Zwecke i. S. des § 10b Abs. 1 Satz 8 EStG gefördert werden.
Zuwendungsbestätigungen für Spenden und ggf. Mitgliedsbeiträge i. S. des § 50 Abs. 1 EStDV dürfen nur ausgestellt werden, wenn das Datum dieses Feststellungsbescheides nicht länger als drei Kalenderjahre zurückliegt und bisher kein Freistellungsbescheid oder keine Freistellung mittels Anlage zum Körperschaftsteuerbescheid erteilt wurden. Die Frist ist taggenau zu berechnen (§ 63 Abs. 5 AO).
Für Körperschaften, die bisher nicht nach § 5 Abs. 1 Nr. 9 KStG sowie § 3 Nr. 6 GewStG steuerbefreit waren, gilt Folgendes:
<input type="checkbox"/> Zuwendungsbestätigungen dürfen erst für ab dem 01. 01. _____ erhaltene Zuwendungen ausgestellt werden (siehe unter Hinweise zur Feststellung). Zu den Rechtsfolgen bei unrichtigen Zuwendungsbestätigungen vgl. unter Haftung bei unrichtigen Zuwendungsbestätigungen.

Haftung bei unrichtigen Zuwendungsbestätigungen

Wer vorsätzlich oder grob fahrlässig eine unrichtige Zuwendungsbestätigung ausstellt oder veranlasst, dass Zuwendungen nicht zu den in der Zuwendungsbestätigung angegebenen steuerbegünstigten Zwecken verwendet werden, haftet für die entgangene Steuer.
Dabei wird die entgangene Einkommensteuer oder Körperschaftsteuer mit 30 %, die entgangene Gewerbesteuer pauschal mit 15 % der Zuwendung angesetzt (§ 10b Abs. 4 EStG, § 9 Abs. 3 KStG, § 9 Nr. 5 GewStG).

Hinweise zum Kapitalertragsteuerabzug

Bei Kapitalerträgen, die bis zum 31. 12.2023 zufließen, reicht für die Abstandnahme vom Kapitalertragsteuerabzug nach § 44a Abs. 4 und 7 sowie Abs. 4b Satz 1 Nr. 3 und Abs. 10 Satz 1 Nr. 3 EStG die Vorlage dieses Feststellungsbescheides oder die Überlassung einer amtlich beglaubigten Kopie dieses Feststellungsbescheides aus. Das Gleiche gilt bis zum o. a. Zeitpunkt für die Erstattung von Kapitalertragsteuer nach § 44b Abs. 6 Satz 1 Nr. 3 EStG durch das depotführende Kredit- oder Finanzdienstleistungsinstitut. Soweit die Kapitalerträge i. S. des § 43 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1a EStG einen Betrag von 20.000 Euro übersteigen, ist ein Steuerabzug in Höhe von drei Fünfteln vorzunehmen, wenn der Gläubiger bei Zufluss der Kapitalerträge nicht seit mindestens einem Jahr ununterbrochen wirtschaftlicher Eigentümer der Aktien oder Genussscheine ist.
Die Vorlage dieses Feststellungsbescheides ist unzulässig, wenn die Erträge in einem wirtschaftlichen Geschäftsbetrieb anfallen, für den die Befreiung von der Körperschaftsteuer ausgeschlossen ist.
Für Körperschaften, die bisher nicht nach § 5 Abs. 1 Nr. 9 KStG sowie § 3 Nr. 6 GewStG steuerbefreit waren, gilt Folgendes:
<input type="checkbox"/> eine Abstandnahme vom Kapitalertragsteuerabzug darf erst für Erträge vorgenommen werden, die ab dem 01. 01. _____ zufließen (siehe unter Hinweise zur Feststellung).

Begründung und Nebenbestimmung

--

Datenschutzhinweis

Informationen über die Verarbeitung personenbezogener Daten in der Steuerverwaltung und über Ihre Rechte nach der Datenschutz-Grundverordnung sowie über Ihre Ansprechpartner in Datenschutzfragen entnehmen Sie bitte dem allgemeinen Informationsschreiben der Finanzverwaltung. Dieses Informationsschreiben finden Sie unter www.finanzamt.de (unter der Rubrik „Datenschutz“) oder erhalten Sie bei Ihrem Finanzamt.

Rechtsbehelfsbelehrung

Die in diesem Bescheid enthaltenen Verwaltungsakte können mit dem Einspruch angefochten werden. Ein Einspruch ist jedoch ausgeschlossen, soweit dieser Bescheid einen Verwaltungsakt ändert oder ersetzt, gegen den ein zulässiger Einspruch oder (nach einem zulässigen Einspruch) eine zulässige Klage, Revision oder Nichtzulassungsbeschwerde anhängig ist. In diesem Fall wird der neue Verwaltungsakt Gegenstand des Rechtsbehelfsverfahrens.

Der Einspruch ist bei dem oben genannten Finanzamt schriftlich einzureichen, diesem elektronisch zu übermitteln oder dort zur Niederschrift zu erklären.

Die Frist für die Einlegung des Einspruchs beträgt **einen Monat**. Sie beginnt mit Ablauf des Tages, an dem Ihnen dieser Bescheid bekanntgegeben worden ist. Bei Zusendung durch einfachen Brief oder Zustellung mittels Einschreiben durch Übergabe gilt die Bekanntgabe mit dem dritten Tag nach Aufgabe zur Post als bewirkt, es sei denn, dass der Bescheid zu einem späteren Zeitpunkt zugegangen ist. Bei Zustellung mit Zustellungsurkunde oder mittels Einschreiben mit Rückschein oder gegen Empfangsbekanntnis ist der Tag der Bekanntgabe der Tag der Zustellung.



Amtsgericht Aachen 52018 Aachen

17.04.2023

Hi, wir sind die Meffis e.V.
Mefferdatisstraße 16-18
52062 Aachen

Aktenzeichen:
VR 6237
bei Antwort bitte angeben

Bearbeiter: Chauvistré-Doum
Durchwahl: 0241/9425-60224

Dienstgebäude und Lieferanschrift:
Adalbertsteinweg 92
52070 Aachen

Telefon 0241-9425-0
Telefax 0241 9425 - 80222

Sprechstunden:
Montag bis Freitag von 9 Uhr bis 12 Uhr

öffentliche Verkehrsmittel:
Haltestelle am Kaiserplatz

Internet: www.ag-aachen.nrw.de

Vereinsregister des Hi, wir sind die Meffis e.V., Aachen
Eintragung im Vereinsregister

Anlage
Eintragungsnachricht

Sehr geehrte Damen und Herren,

auf dem Registerblatt VR 6237 ist die nachstehend wiedergegebene Eintragung erfolgt.

Mit freundlichen Grüßen

Wengrzik
Justizamtsinspektorin

Dieses Schreiben ist maschinell erstellt und auch ohne Unterschrift wirksam.

Informationen zur Verarbeitung personenbezogener Daten in Rechtssachen durch die Justiz in
Nordrhein-Westfalen finden Sie unter: www.justiz.nrw/datenschutz/rechtssachen

Eintragungen beim Amtsgericht Aachen im Vereinsregister 6237

1.

Nummer der Eintragung: 2

3.

a) Allgemeine Vertretungsregelung:

Der Vorstand im Sinne des § 26 BGB besteht aus mindestens einem Mitglied. Der Verein wird durch zwei Mitglieder des Vorstands vertreten. Gibt es nur ein Vorstandsmitglied, vertritt dieses allein.

b) Vertretungsberechtigte und besondere Vertretungsbefugnis:

Nach Neuwahl:

Vorstandsmitglied:

Graf, Patricia Yasmine, Aachen, *29.04.1977

Vorstandsmitglied:

Kukovic-Ulfik, Tina, Aachen, *28.04.1977

Vorstandsmitglied:

Ulfik, Michael, Aachen, *25.04.1967

Vorstandsmitglied:

Syed, Andreas, Aachen, *20.01.1998

Vorstandsmitglied:

Kim, Sumin, Aachen, *06.04.1990

Nicht mehr

Vorstandsmitglied:

Saumweber, Erwin, Aachen, *30.01.1983

Nicht mehr

Vorstandsmitglied:

Wirtz, Joscha, Köln, *04.04.1992

4.

a) Satzung:

Die Mitgliederversammlung vom 24.11.2022 hat die Änderung der Satzung in § 4 (Erwerb der Mitgliedschaft), in § 7 (Mitgliedsbeiträge) sowie in § 9 (Vorstand) beschlossen.

Die Mitgliederversammlung vom 27.03.2023 hat eine Änderung der Satzung in § 9 (Vorstand) und mit ihr die Änderung der allgemeinen Vertretungsregelung beschlossen.

5.

a) Tag der Eintragung:

14.04.2023

Chauvistré-Doum

b) Bemerkungen:

Beschluss Blatt 38 - 47 und Blatt 73 - 81 der Akten

Satzung Blatt 82 - 88 der Akten

meffis.

Hi, wir sind die Meffis! e.V.

Meffertatisstraße 16-18

Finanzierungsübersicht				
Name der Veranstaltung:	LustAufLife			
Bearbeitungsbeginn:				
Projektende:	voraussichtlich Ende September 2024			
Zahl der Kooperationspartner:	0	0	0	0
Zahl der Einzelveranstaltungen:	0	0	0	0
Zahl der Programmpunkte:	0	0	0	0
Besucherzahl:	0	0	0	0
Sonstige:	andelt, dessen Programm sich während des Betriebs weiter entwickeln wird, lasse			
4.1 Aufwand	Plan 2024	Ist 202_	Plan 202_	Ist 202_
4.1.1 Personalaufwand	6.000,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
4.1.2 Ausgaben Honorare	6.000,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
4.1.3 Sachkosten	35.700,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
4.1.4 Versicherung	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
4.1.5 Werbung	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
4.1.6 Rechte	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
4.1.7 Reisekosten	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
4.1.8 Einkommensteuer i. Abzugsverfahren	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
4.1.9 Miete	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
4.1.10 sonstiges	7.300,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
4.1.11 sonstiges	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Summe Aufwand (einzutragen unter 4.1.)	55.000,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Einnahmen				
4.2 Eigenanteil				
4.2.1 Eintritt	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
4.2.2 Verkaufserlöse	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
4.2.3 Einnahmen aus Vertrag (auch Sponsoring)	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
4.2.4 Sonstige Einnahmen (bitte benennen)	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
4.2.5 Sonstige Einnahmen (bitte benennen)	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
4.2.6 Sonstige Einnahmen (bitte benennen)	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Summe 4.2	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
4.3. Leistungen Dritter (ohne öffentliche Förderung)				
4.3.1 Spenden	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
4.3.2 Mitgliedsbeiträge	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
4.3.3 Zuschüsse von privaten Firmen	10.000,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
4.3.4 Sonstige Leistungen Dritter	10.000,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
4.3.5 Sonstige Leistungen Dritter	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
4.3.6 Sonstige Leistungen Dritter	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Summe 4.3	20.000,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
4.4. Beantragte / bewilligte öffentliche Förderung (ohne KAStE) durch				
4.4.1 Zuschüsse (Bund, Land, LVR, nicht aber KAStE)	2.500,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
4.4.2 Zuschüsse (Bund, Land, LVR, nicht aber KAStE)	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
4.4.3 Zuschüsse (Bund, Land, LVR, nicht aber KAStE)	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
4.4.4 Kooperationspartner	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
4.4.5 sonstige Zuschüsse (Bezirksvertretungen Aachen)	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
4.4.6 sonstige Zuschüsse		0,00 €	0,00 €	0,00 €
4.4.7 sonstige Zuschüsse	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
4.4.8 sonstige Zuschüsse	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Summe 4.4	2.500,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Gesamtsumme Einnahmen	22.500,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
4.5 errechneter Fehlbedarf KAStE	-32.500,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Gesamtkostenzuschuss pro Besucher/Teilnehmer	#DIV/0!	#DIV/0!	#DIV/0!	#DIV/0!
Gesamtkostenzuschuss pro Einwohner	- 0,12 €	- €	- €	- €

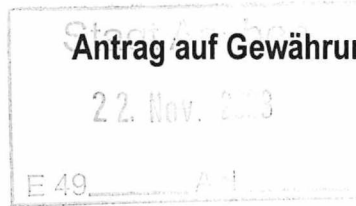
KAStE groß

Eingang
22.11.2023

Antragssteller
Aachen Bigband

Projekt
Jahresprogramm Aachen Bigband

Kulturbetrieb der Stadt Aachen
 Kulturservice
 Mozartstraße 2-10



Antrag auf Gewährung einer Zuwendung

22. Nov. 2023

E 49

52058 Aachen

Betr.: Jahresprogramm Aachen Bigband

Bezug:

1. Antragsteller	
Name / Bezeichnung:	Aachen Bigband
Anschrift:	Straße / PLZ / Ort c/o Manfred König Oppenhoffallee 169a 52066 Aachen
Auskunft erteilt:	Name / Tel. (Durchwahl) Manfred König 0241/506000
Bankverbindung	Konto-Nr. 47752183 39050000 Bankleitzahl Sparkasse Aachen DE78 3905 0000 0047 7521 83 Bank
2. Maßnahme	
Bezeichnung / angesprochener Zuwendungsbereich	Jahresprogramm Aachen Bigband
Durchführungszeitraum	von <i>1.1.2024</i> bis <i>31.12.2024</i>
3. Gesamtkosten	
Lt. beil. Finanzierungsplan in Euro	30.200,-
Beantragte Zuwendung	10.200,-

4. Finanzierungsplan

Ergänzend zu den u.a. Zahlen ist die Anlage „Finanzierungsplan“ vollständig ausgefüllt beizufügen.

4.1. Gesamtkosten	30.200,-
4.2. Eigenanteil	
4.3. Leistungen Dritter (ohne öffentliche Förderung)	
4.4. Beantragte / bewilligte öffentliche Förderung (ohne Nr. 4.5) durch	
4.5. Beantragte Zuwendung (Nr. 3, 5)	10.200,-

5. Beantragte Förderung

Zwendungsbereich	Zuweisung €	Darlehen €	Schuldendiensthilfen €	v.H.d. Gesamtkosten €
Summe				

6. Begründung

6.1. zur Notwendigkeit der Maßnahme (u.a. Raumbedarf, Standort, Konzeption, Ziel, Zusammenhang mit anderen Maßnahmen, Maßnahmen desselben Aufgabenbereichs in vorhergehenden oder folgenden Jahren, alternative Möglichkeiten, Nutzen, Beschreibung der künstlerischen Arbeit und der Zusammenarbeit mit anderen freien und institutionalisierten Kultureinrichtungen)

Sehr geehrte Damen und Herren,

die monatlichen Konzerte der Aachen Bigband sind aus dem Aachener Kulturprogramm nicht mehr wegzudenken. Seit 20 Jahren spielt die aus Profimusikern bestehende Band an jedem ersten Montag im Monat Bigbandmusik auf höchstem Niveau. Regelmäßig lädt die Band dazu internationale Künstler ein, so konnten schon u.a. Bob Mintzer, Bert Joris, Chuck Findley, Bobby Shew, Jiggs Whigham, Ack van Royen und unzählige andere Jazzstars in die Kaiserstadt gelockt werden, die sicherlich ohne die Aachen Bigband den Weg nach Aachen nicht gefunden hätten.

Weiterhin dient die Aachen Bigband auch professionellen Musikern als Möglichkeit, Ihre Kompetenz in Bigbandmusik auszubauen. So sind die Leiter aller anderen Aachener Amateurbigbands (Bigbands der Sparkasse, RWTH, FH, Mufab) Mitglieder der Aachen Bigband. Auch jungen Nachwuchsmusikern wird hier immer wieder die Gelegenheit gegeben, sich auf höchstem Niveau zu profilieren.

Leider erschweren die aktuellen Preissteigerungen in der Gastronomie die Durchführung der Konzerte, da gestiegene Heizkosten und Personalkosten die Kosten für die Saalanmietung in die Höhe treiben. Auch die stark gestiegenen Benzinpreise wirken sich auf die Reisekosten aus.

Um die in Aachen so beliebten Konzerte weiterhin durchführen zu können, ist die Aachen Bigband daher auf finanzielle Unterstützung seitens der Stadt Aachen angewiesen.

6.2. zur Notwendigkeit der Förderung und zur Finanzierung (u.a. Eigenmittel, Förderhöhe, alternative Förderungs- und Finanzierungsmöglichkeiten)

Die Aachen Bigband finanziert sich bislang selbst, es gibt keine weiteren Fördermittel. Finanzierungslücken werden durch Eigenmittel oder Honorarverzicht der Künstler gedeckt.

7. Finanzwirtschaftliche Auswirkungen

(Darstellung der angestrebten Auslastung bzw. des Kostendeckungsgrades, Tragbarkeit der Folgekosten für den Antragsteller, Finanzlage des Antragstellers usw.)

8. Erklärungen

Der Antragsteller erklärt, dass

die in diesem Antrag (einschl. Antragsanlagen) gemachten Angaben vollständig und richtig sind.

9. Anlagen

Aachen 15.11.23

Ort, Datum

M. Kömig

(Rechtsverbindliche Unterschrift)

Förderung der Kulturarbeit außerhalb städtischer Einrichtungen

Finanzierungsplan (als Anlage zum Antrag)

Finanzierungsübersicht (als Anlage zum Verwendungsnachweis)

Name der Veranstaltung:	Aachen Bigband
Bearbeitungsbeginn:	1.1.2024
Projektende:	31.12.2024
Zahl der Kooperationspartner:	
Zahl der Einzelveranstaltungen:	
Zahl der Programmpunkte:	
Besuchersch:	

	Plan	Ist
1		
10		
10		
1500		

Musik:	10
Film/Video:	
Darst. Kunst:	
Spartenübergreifend:	
Sonstige:	

	Plan	Ist	Abweichung absolut	Abweichung in %
Personalaufwand				
Summe der proz. Arbeitsanteile der Mitarbeiter anteilige Personalkosten der Mitarbeiter/innen				
Programmkosten				
<i>Ausgaben</i>				
Honorare	15.000,-			
Sachkosten	5.000,-			
Versicherung				
Werbung	3.000,-			
Rechte	2.200,-			
Reisekosten	5.000,-			
Einkommensteuer i. Abzugsverfahren				
sonstige				
<i>Summe</i>	30.200,-			
<i>Einnahmen</i>				
Eintritt	20.000,-			
Verkaufserlöse				
Zuweisungen				
Zuschüsse				
Spenden				
Kooperationspartner				
sonstige				
<i>Summe</i>	20.000,-			
Kostenzuschuss (ohne Personalaufwand)				
Kostendeckungsgrad				
Kostenzuschuss (mit Personalaufwand)				
Kostendeckungsgrad				
Gemeinkosten				
Sach- und Betriebsausgaben				
Interne Leistungsverrechnungen				
Personalgemeinkosten				
<i>Summe</i>				
Gesamtkosten der Veranstaltung	10.200,-			
Gesamtzuschuss der Veranstaltung				
Kostendeckungsgrad				

	Plan	Ist	Abweichung absolut	Abweichung in %
Gesamtkostenzuschuss pro Besucher/Teilnehmer				
Gesamtkostenzuschuss pro Einwohner				

Besucher Kosten-Nutzen-Kennzahl

--	--

Einwohner Kosten-Nutzen-Kennzahl

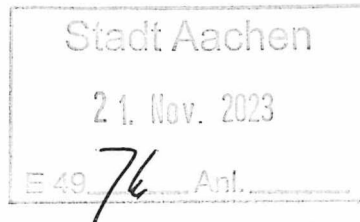
--	--

KAStE groß

Eingang
21.11.2023

Antragssteller
KHAMOSH & KOO

Projekt
Jahresprogramm 2024 / FRANZ



KHAMOSH & KOO • kunst und kultur • Franzstraße 74 • D-52064 Aachen

Kulturbetrieb der Stadt Aachen
E 49/S
Mozartstraße 2-10
52058 Aachen

19.11.23

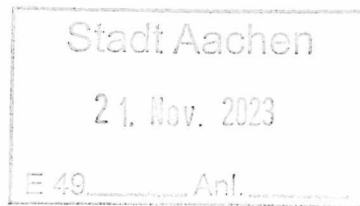
Erläuterung zur verpassten Abgabetermin

Sehr geehrte Damen und Herren,

fälschlicherweise gingen wir davon aus, dass die Anträge für 2024 erst nach der Aufstellung des neuen Verfahrens gestellt werden können. Wir bitten daher, die verspätete Zustellung zu entschuldigen und den beiliegenden Antrag dennoch wohlwollend anzunehmen.

Mit freundlichen Grüßen

Masoud Khamoshkoo



KHAMOSH & KOO • kunst und kultur • Franzstraße 74 • D-52064 Aachen

Kulturbetrieb der Stadt Aachen
E 49/S
Mozartstraße 2-10
52058 Aachen

15.11.23

Antrag auf KASTe

Sehr geehrte Damen und Herren,

als ein Teil der kulturellen Landschaft unserer Stadt steht das FRANZ stellvertretend für die Vielfalt und den kulturellen Reichtum, den wir den Aachener*innen bieten. Dabei legen wir besonderen Wert auf ein facettenreiches, spartenübergreifendes Angebot für verschiedene und auch diverse Zielgruppen. Die Corona Pandemie hat jedoch tiefgreifende Auswirkungen auf die Kulturlandschaft hinterlassen und auch unser Haus ist davon stark betroffen.

Vor der Pandemie verzeichnete das FRANZ eine konstante und lebhaftige Besucherfrequenz. Doch seit den Einschränkungen im Zuge der Gesundheitskrise haben sich die Besucherzahlen beträchtlich reduziert. Wir haben stark in unsere Infrastruktur investiert (neue Theke, neue Lüftungsanlage), die Räumlichkeiten neugestaltet und viele neue Formate erprobt. Trotz unserer Bemühungen, den Spielbetrieb aufrechtzuerhalten und Sicherheitsmaßnahmen zu implementieren, ist die Nachfrage nicht auf das Niveau vor der Pandemie zurückgekehrt.

Aus diesen Gründen beantragen wir für 2024 die KASTe-Höchstförderung von 50.000 EUR. Die Förderung ist für das FRANZ von entscheidender Bedeutung, um diese schwierige Phase zu überbrücken. Sie würde es uns ermöglichen, nicht nur den Spielbetrieb aufrechtzuerhalten, sondern auch innovative Wege zu finden, um unser Publikum anzusprechen. Dazu gehören weitere Angebote und neuartige Formate, verbesserte Hygienemaßnahmen und Marketingstrategien, um das Interesse und Vertrauen der Öffentlichkeit zurückzugewinnen.

Das FRANZ möchte dazu beitragen, die Kultur in Aachen lebendig zu erhalten und die Vielfalt künstlerischer Ausdrucksformen zu fördern. Die KASTe-Förderung würde damit nicht nur dem FRANZ helfen, sondern auch dazu beitragen, die kulturelle Vielfalt unserer Stadt zu bewahren und zu bereichern.

Ich hoffe auf eine wohlwollende Prüfung meines Antrags und stehe für Rückfragen jederzeit zur Verfügung.
Mit freundlichen Grüßen,

Mit freundlichen Grüßen

Masoud Khamoshkoo

Finanzierungsübersicht				
Name der Veranstaltung:	Jahresprogramm 2024 / FRANZ			
Bearbeitungsbeginn:	01.01.24			
Projektende:	31.12.24			
Zahl der Kooperationspartner:	0	0	0	0
Zahl der Einzelveranstaltungen:	80	0	0	0
Zahl der Programmpunkte:	0	0	0	0
Besucherzahl:	8000	0	0	0
Sonstige:	0			
4.1 Aufwand	Plan 202	Ist 202	Plan 202	Ist 202
Personalaufwand	50.000,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Ausgaben Honorare	80.000,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Sachkosten	12.000,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Versicherung	1.000,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Werbung	24.000,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Rechte	8.000,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Reisekosten	16.000,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Einkommensteuer i. Abzugsverfahren	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
sonstige	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Summe Aufwand (einzutragen unter 4.1.)	191.000,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Einnahmen				
4.2 Eigenanteil				
Eintritt	128.000,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Verkaufserlöse	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Einnahmen aus Vertrag (auch Sponsoring)	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Sonstige Einnahmen (bitte benennen)	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Sonstige Einnahmen (bitte benennen)	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Sonstige Einnahmen (bitte benennen)	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Summe 4.2	128.000,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
4.3. Leistungen Dritter (ohne öffentliche Förderung)				
Spenden	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Mitgliedsbeiträge	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Zuschüsse von privaten Firmen	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Sonstige Leistungen Dritter	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Sonstige Leistungen Dritter	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Sonstige Leistungen Dritter	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Summe 4.3	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
4.4. Beantragte / bewilligte öffentliche Förderung (ohne KAStE) durch				
Zuschüsse (Bund, Land, LVR, nicht aber KAStE)	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Zuschüsse (Bund, Land, LVR, nicht aber KAStE)	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Zuschüsse (Bund, Land, LVR, nicht aber KAStE)	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Kooperationspartner	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
sonstige Zuschüsse	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
sonstige Zuschüsse	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
sonstige Zuschüsse	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
sonstige Zuschüsse	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Summe 4.4	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Gesamtsumme Einnahmen	128.000,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
errechneter Fehlbedarf KAStE	-63.000,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Gesamtkostenzuschuss pro Besucher/Teilnehmer	- 7,88 €	#DIV/0!	#DIV/0!	#DIV/0!
Gesamtkostenzuschuss pro Einwohner	- 0,24 €	- €	- €	- €

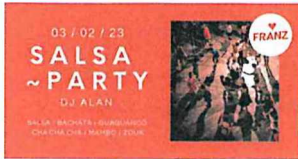


FRANZ

DIE KULTSTÄTTE
IN AACHEN

PROGRAMM 2023

02 PROGRAMM - FEBRUAR 2023



SALSA-PARTY // DJ ALAN
FREITAG, 3. FEBRUAR 2023



PARAPLÜ PARTY
// DJANE PARAPLÜ
SAMSTAG, 4. FEBRUAR 2023



SERDAR KARIBIK • „GANZ GROSSES KINO!“
DONNERSTAG, 9. FEBRUAR 2023



FRANZ~JOSEF • DJ YOUSSEF ELIS
SAMSTAG, 11. FEBRUAR 2023



FLOYD • „KARNEVAL ALTERNATIVE“
SAMSTAG, 18. FEBRUAR 2023



KAY RAY • „SHOW“
FREITAG, 24. FEBRUAR 2023



DISCO DISCO • DJ MICHAEL GEORGI
SAMSTAG, 25. FEBRUAR 2023

04 PROGRAMM - APRIL 2023



CARIBBEAN FUNK • DJ CANELO
SAMSTAG, 1. APRIL 2023



FRANZ IN DEN MAI // DJ MICHAEL GEORGI
SONNTAG, 30. APRIL 2023



CAVEMAN • „DU SAMMELN, ICH JAGEN!“
SONNTAG, 2. APRIL 2023



MALTESERKELLER • „REVIVAL PARTY“
SAMSTAG, 8. APRIL 2023



THREE FOR SILVER (US) • „SPRING EUROPE TOUR 2023“
DONNERSTAG, 13. APRIL 2023



SALSA-PARTY // DJ ALAN
FREITAG, 14. APRIL 2023



URBAN GROOVES • DJ ROYALE & VJ PETER K.
SAMSTAG, 15. APRIL 2023



Comedy Clash : Vorrunde 2
MONTAG, 17. APRIL 2023



EARLY JAMES • „STRANGE TIME TO BE ALIVE (USA)“
DIENSTAG, 18. APRIL 2023



JEAN-PHILIPPE KINDLER • „DEUTSCHLAND UMTOPFEN.“
MITTWOCH, 19. APRIL 2023

05 PROGRAMM - MAI 2023



TIM FREITAG (CH) • „INDIE ROCK“
DIENSTAG, 2. MAI 2023



SEBASTIAN 23 • „MASKENBALL“
MONTAG, 2. OKTOBER 2023



DIE GRENZGÄNGER • „UND WEIL DER MENSCH EIN MENSCH IST“
FREITAG, 5. MAI 2023



WE WILL - FUNK YOU! • DJ COMA (MIKI) & JAYROE (BERLIN)
SAMSTAG, 6. MAI 2023



MUHSIN OMURCA • „INTEGRATION A LA IKEA“
SONNTAG, 7. MAI 2023



PETER THE HUMAN BOY (AT) • „INDIE-POP“
MONTAG, 8. MAI 2023



OSAN YARAN • „GUT, DASS DU FRAGST!“
DONNERSTAG, 11. MAI 2023



CLOCKWORK & CATAYA
FREITAG, 12. MAI 2023

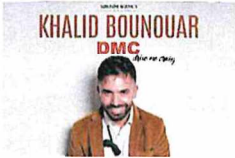


ELECTROPERLEN • DJ FISHMOON
SAMSTAG, 13. MAI 2023



ROLAND JANKOWSKY • „ES WIRD TOTE GEBEN“
SONNTAG, 14. MAI 2023

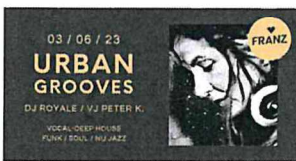
06 PROGRAMM - JUNI 2023



KHALID BOUNOUAR - "DMC TOUR 2023"
DONNERSTAG, 1. JUNI 2023



JOOLES & THE HIDDEN TRACKS //
SUPPORT: ROADTRIP RADIO
FREITAG, 2. JUNI 2023



URBAN GROOVES • DJ ROYALE & VJ PETER K.
SAMSTAG, 3. JUNI 2023



7STAGES // COMEDY RACE - „MIT VOLLGAS AUF DIE BÜHNE!“
DONNERSTAG, 8. JUNI 2023



SALSA-PARTY • DJ ALAN
FREITAG, 9. JUNI 2023



DR. POP • „HITVERDÄCHTIG“
DONNERSTAG, 28. SEPTEMBER
2023



SALSA PARTY • DJ SENCI
FREITAG, 29. SEPTEMBER 2023



**DISCO DISCO • DJ MICHAEL
GEORGI**
SAMSTAG, 30. SEPTEMBER 2023



HEINZ GRÖNING • „50 SHADES OF HEINZ“
SONNTAG, 22. OKTOBER 2023



Comedy Clash : Vorrunde 5
DIENSTAG, 24. OKTOBER 2023



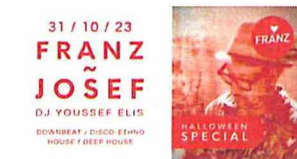
TUTTY TRAN - „HAI DAI MAU“
DONNERSTAG, 26. OKTOBER 2023



SALSA PARTY • DJ SENCI
FREITAG, 27. OKTOBER 2023



DISCO DISCO • DJ MICHAEL GEORGI
SAMSTAG, 28. OKTOBER 2023



FRANZ~JOSEF // HALLOWEEN SPECIAL!
DIENSTAG, 31. OKTOBER 2023

12 PROGRAMM - DEZEMBER 2023



SALSA PARTY • DJ SENCI
FREITAG, 1. DEZEMBER 2023



URBAN GROOVES • DJ ROYALE & VJ PETER K.
SAMSTAG, 2. DEZEMBER 2023



PARAPLÜ PARTY • DJANE PARAPLÜ
SAMSTAG, 9. DEZEMBER 2023



CAVEWOMAN • MIT: RAMONA KRÖNKE
SONNTAG, 10. DEZEMBER 2023



DISCO DISCO // DJ MICHAEL GEORGI
SAMSTAG, 16. DEZEMBER 2023



FISCHER & JUNG • „DER MESSIAS“
SONNTAG, 17. DEZEMBER 2023



SALIM SAMATOU • „CANCEL CULTURE“
MITTWOCH, 20. DEZEMBER 2023



SPACE ODDITY - „A TRIBUTE TO DAVID BOWIE“
DONNERSTAG, 21. DEZEMBER 2023



CHRISTMAS SPECIAL // DJ PETER
FREITAG, 22. DEZEMBER 2023



ONKEL FISCH BLICHT ZURÜCK „WDR 2 ZUGABE PUR“
FREITAG, 29. DEZEMBER 2023



SILVESTER IM FRANZ // DJ CANDELO
SONNTAG, 31. DEZEMBER 2023

KAStE groß

Eingang
13.12.2023

Antragssteller
Hotel Europa & Sound Schwestern

Projekt
**Frauenspezifische DJane Reihe im
Hotel Europa**

Antrag auf Gewährung einer Zuwendung

Kulturbetrieb der Stadt Aachen
Kulturservice
Mozartstraße 2-10

52058 Aachen

Betr.: Kulturförderung KASIE

Bezug: Veranstaltungsreihe Sound-Schwestern

1. Antragsteller	
Name / Bezeichnung:	Ute Haupts
Anschrift:	Straße / PLZ / Ort Habsburgerallee 30 52064 Aachen
Auskunft erteilt:	Name / Tel. (Durchwahl) Ute Haupts Mobil: 0179 7389049
Bankverbindung	Konto-Nr. DE51 3905 0000 0019 0080 77 Bankleitzahl Sparkasse Aachen Bank AACSD33 XXX
2. Maßnahme	
Bezeichnung / angesprochener Zuwendungsbereich	Veranstaltungsreihe, bei der das wechselnde Line-Up aus jeweils mehreren weiblichen DJs mit unterschiedlichen musikalischen Schwerpunkten besteht.
Durchführungszeitraum	von 1.1.24 bis 31.12.24 (12 Termine), Fr/Sa monatlich bis
3. Gesamtkosten	
Lt. beil. Finanzierungsplan in Euro	31.600,00
Beantragte Zuwendung	19.360,00

4. Finanzierungsplan

Ergänzend zu den u.a. Zahlen ist die Anlage „Finanzierungsplan“ vollständig ausgefüllt beizufügen.

4.1. Gesamtkosten	31.600,00
4.2. Eigenanteil	3.600,00
4.3. Leistungen Dritter (ohne öffentliche Förderung)	8.640,00
4.4. Beantragte / bewilligte öffentliche Förderung (ohne Nr. 4.5) durch	0,00
4.5. Beantragte Zuwendung (Nr. 3, 5)	19.360,00

5. Beantragte Förderung

Zuwendungsbereich	Zuweisung €	Darlehen €	Schuldendiensthilfen €	v.H.d. Gesamtkosten €
Summe				

6. Begründung

6.1. zur Notwendigkeit der Maßnahme (u.a. Raumbedarf, Standort, Konzeption, Ziel, Zusammenhang mit anderen Maßnahmen, Maßnahmen desselben Aufgabenbereichs in vorhergehenden oder folgenden Jahren, alternative Möglichkeiten, Nutzen, Beschreibung der künstlerischen Arbeit und der Zusammenarbeit mit anderen freien und institutionalisierten Kultureinrichtungen)

Sound-Schwestern , eine LGBTQ+freundliche Veranstaltungsreihe zur Steigerung der weiblichen Präsenz in der Aachen er DJ Szene und Förderung von Diversität in der Kulturszene.

Es gibt immer mehr FLINTA Menschen insbesondere weibliche DJs in der Szene, denen wir mit dem Format „Sound-Schwestern“ eine Plattform bieten. Das Format soll gerade jungen Nachwuchstalenten Mut machen sich einer breiten Öffentlichkeit zu präsentieren. Darüber hinaus stellen wir unser Netzwerk zur Verfügung und unterstützen Bestrebungen eigene Formate zu entwickeln. Bisheriger Höhepunkt in der Außenwirkung: Eigene FLINTA-DJ-Stage auf dem Südstraßenfestival 2023 zur primetime vor mehr als tausend Besucher*innen.

Auch wenn es kein neuer Hut mehr ist, das immer mehr weibliche DJs die Stages weltweit erobern und mit ihren männlichen Kollegen auf Augenhöhe sind, fehlt es unserer Meinung nach immer noch an einem gesellschaftsübergreifenden Selbstverständnis. Wir haben uns bei dieser Veranstaltungsreihe für das Hotel Europa als Ort entschieden, weil dort seit Jahren Menschen unterschiedlicher Herkunft, Ausrichtung, Konfession und Altersgruppen friedlich miteinander feiern.

Das Hotel Europa ist bei diesem Format (und darüber hinaus) ein sicherer Ort (Safe Place), wo insbesondere wir Frauen uns so zeigen können, wie wir sind, mit all unserem Potenzial, auch den vielleicht als „frauenuntypisch“ gelabelten Aspekten. Musikalische Experimente und Synergien bekommen hier einen Raum zur Entfaltung.

Die Veranstaltungen sollen monatlich stattfinden (12 Termine), Veranstaltungstag sind jeweils Freitage oder Samstage, genaue Termine werden in Abhängigkeit von konkurrierenden Veranstaltungen in Aachen festgelegt. Es sind 3-5 DJs je Veranstaltung vorgesehen.

Neben der bei Veranstaltung üblichen Security (2 Personen) sollen Awareness-Teams (2 Personen) die Veranstaltungen begleiten. Als Zielgruppe sind alle Aachener Bürger*innen zu benennen. Die Veranstaltung wird öffentlich beworben. Für die Veranstaltungsreihe erwarten wir insgesamt 12 x 120 Besucher (maximale Kapazität 199 Personen).

6.2. zur Notwendigkeit der Förderung und zur Finanzierung (u.a. Eigenmittel, Förderhöhe, alternative Förderungs- und Finanzierungsmöglichkeiten)

Die Förderung soll insbesondere die Kosten der künstlerischen und musikalischen Darbietungen abdecken.

Über Eintritt wurden Einnahmen von 720 €/Veranstaltung kalkuliert .Die Höhe des Eintritts ist freiwillig und beträgt lt Empfehlung 5-7 €/Person. Zusätzlich wurde eine Eigenleistung (ehrenamtliche Arbeit) von 20 h a 15 €/h, 300 €/Veranstaltung angesetzt.

Das entspricht einer Eigenleistung inkl. Leistungen Dritter von 1.020 €/Veranstaltung.

Die Anzahl der Teilnehmer*innen und die Eintrittsspenden werden dokumentiert.

Die Veranstaltungsreihe soll auch in 2025 fortgesetzt werden.

Da eine jeweilige Miete von Technik langfristig teurer als ein Ankauf und teilweise nicht verfügbar ist, wird für die Veranstaltungsreihe wiederkehrend notwendiges Equipment eingekauft statt angemietet (2 x Pioneer CDJ 3000).

Dies hätte den zusätzlichen Vorteil, dass die Geräte den Newcomern kostenlos zu Übungszwecken zur Verfügung gestellt werden können. Das Hotel Europa hat sich bereit erklärt, Räumlichkeiten des Clubs hierzu kostenlos zur Verfügung zu stellen.

Das Anmieten von 2 Geräten kostet derzeit ca. 300 €/Veranstaltung (Es liegen Richtpreisangebote zu diesen und aufgrund fehlender Verfügbarkeit ähnlichen Geräten vor). Der Kauf wurde für 2 x 2900 € = 5.800 € recherchiert. Die Anschaffung würde sich demnach nach 19-20 Veranstaltungen amortisieren, ist somit nachhaltiger und wirtschaftlicher als eine Anmietung und beinhaltet zusätzliche Vorteile (u.a. Verfügbarkeit, Nutzbarkeit zu Übungszwecken).

Alternativ zu den kalkulierten Kosten des Kaufes (5800 €) könnte bei einer Bewilligung des Antrags auch die Anmietung genehmigt werden. Die Sachkosten für diesen Antrag (Veranstaltungen in 2024) reduzieren sich damit um 2.200 € (5.800 € - 12 x 300 €) auf 7.800 €. Der Fehlbedarf KASTE reduziert sich dann von 19.360 € um 2.200 € auf 17.160 €.

Die Versicherung der Veranstaltungen ist über den Veranstaltungsort sichergestellt.

7. Finanzwirtschaftliche Auswirkungen

(Darstellung der angestrebten Auslastung bzw. des Kostendeckungsgrades, Tragbarkeit der Folgekosten für den Antragsteller, Finanzlage des Antragstellers usw.)

Die Veranstaltungsreihe soll unter Berücksichtigung der Fördergelder kostendeckend stattfinden.

Es verbleibt ein Fehlbedarf von 19.360 € für die Veranstaltungen in 2024. Die Veranstaltungsreihe soll auch in 2025 fortgesetzt werden.

Für alle Ausgaben können nach Durchführung der jeweiligen Veranstaltung Quittungen als Verwendungsnachweis vorgelegt werden.

8. Erklärungen

Der Antragsteller erklärt, dass

die in diesem Antrag (einschl. Antragsanlagen) gemachten Angaben vollständig und richtig sind.

9. Anlagen

Kostenaufstellung
Formular Finanzierungsübersicht
Awareness

Aachen, 13.12.2023
Ort, Datum

Ute Haupt
(Rechtsverbindliche Unterschrift)

Finanzierungsübersicht

Finanzierungsübersicht				
Name der Veranstaltung:	DJ-Reihe			
Bearbeitungsbeginn:	01.01.24			
Projektende:	31.12.24			
Zahl der Kooperationspartner:	0	0	0	0
Zahl der Einzelveranstaltungen:	12	0	0	0
Zahl der Programmpunkte:	4	0	0	0
Besucherzahl:	1440	0	0	0
Sonstige:	0			
4.1 Aufwand	Plan 2024	Ist 202_	Plan 202_	Ist 202_
4.1.1 Personalaufwand	3.600,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
4.1.2 Ausgaben Honorare	13.200,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
4.1.3 Sachkosten	10.000,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
4.1.4 Versicherung	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
4.1.5 Werbung	4.800,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
4.1.6 Rechte	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
4.1.7 Reisekosten	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
4.1.8 Einkommensteuer i. Abzugsverfahren	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
4.1.9 Miete	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
4.1.10 sonstiges	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
4.1.11 sonstiges	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Summe Aufwand (einzutragen unter 4.1.)	31.600,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Einnahmen				
4.2 Eigenanteil				
4.2.1 Eintritt	8.640,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
4.2.2 Verkaufserlöse	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
4.2.3 Einnahmen aus Vertrag (auch Sponsoring)	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
4.2.4 Sonstige Einnahmen Eigenleistung ehrenamtl. Arbeit	3.600,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
4.2.5 Sonstige Einnahmen (Eintritt)	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
4.2.6 Sonstige Einnahmen	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Summe 4.2	12.240,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
4.3. Leistungen Dritter (ohne öffentliche Förderung)				
4.3.1 Spenden	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
4.3.2 Mitgliedsbeiträge	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
4.3.3 Zuschüsse von privaten Firmen	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
4.3.4 Sonstige Leistungen Dritter	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
4.3.5 Sonstige Leistungen Dritter	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
4.3.6 Sonstige Leistungen Dritter	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Summe 4.3	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
4.4. Beantragte / bewilligte öffentliche Förderung (ohne KAStE) durch				
4.4.1 Zuschüsse (Bund, Land, LVR, nicht aber KAStE)	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
4.4.2 Zuschüsse (Bund, Land, LVR, nicht aber KAStE)	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
4.4.3 Zuschüsse (Bund, Land, LVR, nicht aber KAStE)	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
4.4.4 Kooperationspartner	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
4.4.5 sonstige Zuschüsse (Bezirksvertretungen Aachen)	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
4.4.6 sonstige Zuschüsse	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
4.4.7 sonstige Zuschüsse	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
4.4.8 sonstige Zuschüsse	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Summe 4.4	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Gesamtsumme Einnahmen	12.240,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
4.5 errechneter Fehlbedarf KAStE	-19.360,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Gesamtkostenzuschuss pro Besucher/Teilnehmer	- 13,44 €	#DIV/0!	#DIV/0!	#DIV/0!
Gesamtkostenzuschuss pro Einwohner	- 0,07 €	- €	- €	- €

Sound-Schwestern-Reihe

Finanzierungsplan DJ-Reihe				04.01.01	04.01.02	04.01.03	04.01.05	04.01.09		04.02.01/ 04.02.4	04.05
je Termin 12 Termine in 2024		€ je Veranstaltung	Veranstaltungen In 2024	Personalaufwand	Honorare	Sachkosten	Werbung	Miete	Summe /NR	Eigenanteil/ Eintritt	Fehlbedarf KASTe
Ausgaben											
ca. 4 DJ je Termin	Im Mittel ca. 4 DJ 150 €/DJ	600,00	12		7.200,00						
Awarenessteam/ Security inkl. Schulung, 2x2 Personen		400,00	12		4.800,00						
Fotografin		100,00	12		1.200,00						
Deko, Kleinmaterial		100,00	12			1.200,00					
Flyer, Plakate, web, Werbung		400,00	12				4.800,00				
Anschaffung DJ-Equipment (Pioneer CDJ3000) (2 x 2900€; Anschaffung anteilig)	Ansatz 2 x 2.900/12	483,33	12			5.800,00					
Technik / Ton/ Beleuchtung Miete/Aufbau		250,00	12			3.000,00					
Ehrenamt (20 h/Termin)	15 €/h	300,00	12	3.600,00							
Einnahmen											
Ehrenamt (20 h/Termin)	15 €/h	300,00	12							3.600,00	
Eintritt (tatsächlich von-bis)	6 €/Pers	720,00	12							8.640,00	
Förderbedarf KASTe je Veranstaltung		1.613,33		3.600,00	13.200,00	10.000,00	4.800,00	0,00	31.600,00	12.240,00	19.360,00

9
12

✓

KAStE groß

Eingang

30.01.2024

Unterschiede +
per Mailsee 30.01.24

Antragssteller
Wellenbad GbR

Projekt
**WASSERBAUMUSIK -
Konzertinstallation
am 8. und 9. Nov 2024**

Eric Gluth - Förderantrag Stadt Aachen - WASSERBAUMUSIK

Von: Wellenbad <info@wellenbad.eu>
An: Eric Gluth <eric.gluth@mail.aachen.de>
Datum: 30.01.2024 18:54
Betreff: Förderantrag Stadt Aachen - WASSERBAUMUSIK
CC: Nathalie Brum <hello@nathaliebrum.eu>
Anlagen: 240130_Formular-grosse-KAStE-2023-NEU-zum-Versand_WellenbadGbR.xlsx;
WASSERBAUMUSIK_Projektbeschreibung_StadtAachen.pdf;
WASSERBAUMUSIK_VITA_StadtAachen.pdf; 240130_Formular-grosse-KAStE-
2023-NEU-zum-Versand_WellenbadGbR.pdf;
240130_Aachen_foerderungsantrag_WellenbadGbR_druck.pdf;
20231124_LOI_IWW_signed_EK.pdf

Lieber Herr Gluth,

nochmals vielen Dank für die telefonische Beratung!

Anbei sende ich Ihnen im Namen unserer Wellenbad GbR den Förderantrag für das Projekt WASSERBAUMUSIK mit folgenden Dokumenten zu:

- Antragsformular
- Kostenfinanzierungsplan Exel
- Kostenfinanzierungsplan PDF
- Projektbeschreibung
- Vita der Beteiligten
- Letter of Intent RWTH

Bei Fragen zu den Unterlagen und zum Projekt stehe ich gerne zur Verfügung.

Wenn Sie mir eine kurze Eingangsbestätigung zukommen lassen, wäre das prima.

Wir freuen uns auf die hoffentlich baldige Zusammenarbeit mit der Stadt Aachen!

Beste Grüße
i.A. Vincent Stange

Antrag auf Gewährung einer Zuwendung

Kulturbetrieb der Stadt Aachen
Kulturservice
Mozartstraße 2-10

52058 Aachen

Betr.:

Bezug:

1. Antragsteller	
Name / Bezeichnung:	Wellenbad GbR
Anschrift:	Straße / PLZ / Ort c/o Studio MORNINGSITE Riehler Platz 5, 50668 Köln
Auskunft erteilt:	Name / Tel. (Durchwahl) Ansprechpartner: Vincent Stange; 0049 1512 82 444 87
Bankverbindung	Konto-Nr. Kontoinhaber: Vincent Stange Bankleitzahl DE66430609673010631601 Bank GLS Bank
2. Maßnahme	
Bezeichnung / angesprochener Zuwendungsbereich	WASSERBAUMUSIK - Konzertinstallation am 8. und 9. Nov 2024
Durchführungszeitraum	von 1.7.2024 - 31.12.2024 bis
3. Gesamtkosten	
Lt. beil. Finanzierungsplan in Euro	89.073,00 €
Beantragte Zuwendung	15.000,00 €

4. Finanzierungsplan

Ergänzend zu den u.a. Zahlen ist die Anlage „Finanzierungsplan“ vollständig ausgefüllt beizufügen.

4.1. Gesamtkosten	89.073,00 €
4.2. Eigenanteil	4.073,00 €
4.3. Leistungen Dritter (ohne öffentliche Förderung)	45.000,00 €
4.4. Beantragte / bewilligte öffentliche Förderung (ohne Nr. 4.5) durch	25.000,00 €
4.5. Beantragte Zuwendung (Nr. 3, 5)	15.000,00 €

5. Beantragte Förderung

Zuwendungsbereich	Zuweisung €	Darlehen €	Schuldendiensthilfen €	v.H.d. Gesamtkosten €
Musikfonds des Bundes	25.000,00			
Kunststiftung NRW	27.000,00			
Stadt Aachen	15.000,00			
Spark. Stiftung Rheinland	4.000,00			
Spark. Stiftung Aachen	4.000,00			
Rudolf Augstein Stiftung	8.000,00			
ProRWTH Förderverein	2.000,00			
Summe	85.000,00			

6. Begründung

6.1. zur Notwendigkeit der Maßnahme (u.a. Raumbedarf, Standort, Konzeption, Ziel, Zusammenhang mit anderen Maßnahmen, Maßnahmen desselben Aufgabenbereichs in vorhergehenden oder folgenden Jahren, alternative Möglichkeiten, Nutzen, Beschreibung der künstlerischen Arbeit und der Zusammenarbeit mit anderen freien und institutionalisierten Kultureinrichtungen)

Die Konzertinstallation WASSERBAUMUSIK verknüpft Ingenieurwissenschaft und zeitgenössische Musik. Das Trio Wellenbad (Baader, Brum, Stange) entwickelt gemeinsam mit einer Konzertdesignerin eine szenische Landschaft in der Versuchshalle des Instituts für Wasserbauwesen Aachen (IWW). Im Rahmen der 20. RWTH Wissenschaftsnacht werden dafür weitere Musiker:innen sowie Wissenschaftler:innen eingebunden. Neben neuen audiovisuellen Kompositionen des Trios wird mit einem zwölfstimmigen Vokalensemble die Komposition „Lieder vom Wasser“ von Sven-Ingo Koch in das Setting der 2.250 qm großen Halle eingebettet. Modellversuche dienen als Bühnenbild, Daten der aktuellen Forschung als Inspiration. Der Schall erklingt über mehrere Kanäle, Videos werden großflächig im Raum projiziert.

UMSETZUNG - Daten in Form von Tabellen, Berechnungen und Videos des Instituts dienen in der ersten Phase dazu audio:visuelle Installationen und Performances zu entwickeln. In der Probenphase werden Instrumentalist:innen und Wissenschaftler:innen mit dem Material vertraut gemacht. Im Anschluss werden szenische Performance und die Video- und Klanginstallationen als ganzheitliches Design in der Halle integriert. KONTEXT - Das Projekt knüpft an die vielschichtigen Traditionen der Stadt Aachen an. Auch wenn die Stadt keinen Fluss in ihrer Stadtmitte aufweist, so spielt Wasser eine wichtige Rolle in ihrer Historie. Seit der Antike ist Aachen dank der über 30 Thermalquellen für eine blühende Badekultur bekannt und als Residenzstadt u.A. bei Karl dem Großen ein beliebter Standort. Auch das Ingenieurwesen hat in Aachen mit der international angesehenen Hochschule RWTH und ihrem Schwerpunkt auf technische und naturwissenschaftliche Studiengänge eine tief verankerte Tradition. Beide Themen verbinden sich bei WASSERBAUMUSIK zu einem ganzheitlichen Raumerlebnis, das auf spielerische, künstlerische Art auf die Alleinstellungsmerkmale einer historischen und zugleich hochmodernen Stadt eingeht.

REFERENZEN: Wellenbad N°1 vom Trio Wellenbad (2023): Klanginstallationen unter Wasser in städt. Schwimmbädern in Bonn und Düsseldorf. Gesang der Maschinen von Nathalie Brum (2021): Audiovisuelle Installation an der Oper Wuppertal. Neues Düsseldorfer Modell (2019) von Vincent Stange mit Bundeswehr, Kunstsammlung NRW. Seit 2021 Mitglied Transient Impulsfestival, Nordeifel.

6.2. zur Notwendigkeit der Förderung und zur Finanzierung (u.a. Eigenmittel, Förderhöhe, alternative Förderungs- und Finanzierungsmöglichkeiten)

ZIELSETZUNG - Die wissenschaftliche Arbeit soll auf immersive und vielfältige Weise erlebbar gemacht werden. Künstlerische und wissenschaftliche Forschung demonstrieren in Fusion ihre gesellschaftliche Relevanz. Zur Umsetzung kooperiert Trio Wellenbad gemeinsam mit dem IWW. Die Premiere ist für den 08. November 2024 im Rahmen der RWTH Wissenschaftsnacht eingeplant, dessen Zielgruppe sich aus Studierenden, Wissenschaftler:innen und neugierige Bürger:innen zusammensetzt. Langfristig soll das gleiche Prinzip international dank eines bestehenden wissenschaftlichen Austauschs auf die Versuchshallen der Hydrostatik der TU Delft (NL) und Universität Liège (BE) übertragen werden.

FINANZIERUNG - Die geplanten Einnahmen für das Projekt setzen sich aus öffentlichen Fördermitteln auf Bundes-, Landes- und Kommunalebene zusammen. Hinzu kommen Förderungen seitens privater Stiftungen, die sich für Projekte in Verbindung von Wissenschaft und Kultur einsetzen. Ein Großteil der Fördermittel ist bereits beantragt, die ersten Rückmeldungen sind für Februar/ März erwartet. Über die geplanten Stiftungen im KFP hinaus hat das Team weitere passende Stiftungen als alternative Fördergebende, mit denen bereits in der Vergangenheit Projekte realisiert wurden.

Dank guter Netzwerke zu Dienstleistenden im Bereich Technik und Dokumentation kann das Team ein hohes Maß an Qualität zur Werkstellung und Archivierung des Projekts bei gleichzeitiger Kosteneffizienz anbieten. Das Dokumentationsmaterial wird den Fördergebenden für eigene Dokumentationszwecke zur Verfügung gestellt.

7. Finanzwirtschaftliche Auswirkungen

(Darstellung der angestrebten Auslastung bzw. des Kostendeckungsgrades, Tragbarkeit der Folgelasten für den Antragsteller, Finanzlage des Antragstellers usw.)

GEPLANTE EINNAHMEN - Die geplanten Einnahmen für das Projekt seitens der RWTH sind eine Annahme. Der Förderverein der Hochschule ist ebenso wie die Pressestelle der RWTH von der Projektidee sehr angetan. Das Institut für Wasserbau und Wasserwirtschaft konnte zum aktuellen Zeitpunkt jedoch noch keine konkrete Fördersumme seitens der RWTH nennen. Da die RWTH in erster Linie kein Kulturbetrieb ist und als Hochschule naturgemäß einen Fokus auf Lehre und Forschung hat, kann von der Seite nicht mit einer weitreichenden Übernahme der Kosten ausgegangen werden. Bezüglich Pressearbeit und Platzierung im Rahmenprogramm der Wissenschaftsnacht hat die RWTH jedoch mit der vollen Unterstützung zugesagt. Darüberhinaus wird nicht mit Einnahmen mittels Ticketverkauf kalkuliert, da die RWTH Wissenschaftsnacht grundsätzlich eine kostenfreie Veranstaltung ist, die sich vor allem an Studierende und junge Menschen richtet. Dieser Ansatz soll mit dem Format WASSERBAUMUSIK fortgeführt werden und möglichst vielen Menschen niedrigschwellig das Konzerterlebnis ermöglichen. Dank der Mitgliedschaft und Anmeldung des Projekts bei der GEMA entstehen Einnahmen/Tantieme für die Künstler:innen als zusätzliche Finanzierung für Folgeprojekte.

SONSTIGES - Dokumentationsmaterial in Form von Print, Video und Audio erleichtert die Präsentation des Projekts für die zukünftigen Orte wie z.B. den Hochschule in Aachens Region in Belgien und den Niederlanden, um zum Einen das Projekt überregional bekannt zu machen und zum Anderen die Vernetzung des Wissenschaftsstandorts Aachen mit anderen Forschungseinrichtungen auf regionaler und zugleich internationaler und kultureller Ebene auszubauen.

8. Erklärungen

Der Antragsteller erklärt, dass

die in diesem Antrag (einschl. Antragsanlagen) gemachten Angaben vollständig und richtig sind.

9. Anlagen

- Kostenfinanzierungsplan
- WASSERBAUMUSIK_VITA_StadtAachen
- WASSERBAUMUSIK_Projektbeschreibung_StadtAachen
- Letter of Intent RWTH Aachen; IWW

Köln, 30.01.2024

Ort, Datum



(Rechtsverbindliche Unterschrift)

Finanzierungsübersicht				
Name der Veranstaltung:	WASSERBAUMUSIK			
Bearbeitungsbeginn:	01.07.2024 - 31.12.2024			
Projektende:	31.12.2024			
Zahl der Kooperationspartner:	2	0	0	0
Zahl der Einzelveranstaltungen:	2	0	0	0
Zahl der Programmpunkte:	5*	0	0	0
Besucherzahl:	800	0	0	0
Sonstige:	0			
4.1 Aufwand	Plan 2024	Ist 2024	Plan 202_	Ist 202_
Personalaufwand	19.000,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Ausgaben Honorare	38.900,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Sachkosten	14.800,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Versicherung	1.795,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Werbung	5.000,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Rechte	600,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Reisekosten + Übernachtung	8.978,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Einkommensteuer i. Abzugsverfahren	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
sonstige	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Summe Aufwand (einzutragen unter 4.1.)	89.073,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Einnahmen				
4.2 Eigenanteil				
Eintritt	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Verkaufserlöse	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Einnahmen aus Vertrag (auch Sponsoring)	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Sonstige Einnahmen (Eigenkapital)	4.073,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Sonstige Einnahmen (bitte benennen)	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Sonstige Einnahmen (bitte benennen)	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Summe 4.2	4.073,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
4.3. Leistungen Dritter (ohne öffentliche Förderung)				
Spenden, Sparkassen Stiftung Aachen/Rheinland; Rudolf Augstein Stiftung	16.000,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Mitgliedsbeiträge	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Zuschüsse von privaten Firmen	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Sonstige Leistungen Dritter; Kunststiftung NRW	27.000,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Sonstige Leistungen Dritter	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Sonstige Leistungen Dritter	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Summe 4.3	43.000,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
4.4. Beantragte / bewilligte öffentliche Förderung (ohne KAStE) durch				
Zuschüsse (Bund, Land, LVR, nicht aber KAStE) Musikfonds	25.000,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Zuschüsse (Bund, Land, LVR, nicht aber KAStE)	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Zuschüsse (Bund, Land, LVR, nicht aber KAStE)	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Kooperationspartner	2.000,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
sonstige Zuschüsse	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
sonstige Zuschüsse	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
sonstige Zuschüsse	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
sonstige Zuschüsse	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Summe 4.4	27.000,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Gesamtsumme Einnahmen	74.073,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
errechneter Fehlbedarf KAStE	-15.000,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Gesamtkostenzuschuss pro Besucher/Teilnehmer	15,00 €	#DIV/0!	#DIV/0!	#DIV/0!
Gesamtkostenzuschuss pro Einwohner	0,05 €	- €	- €	- €
* (1) Performance, (2) Vokalensemble „Lieder vom Wasser“; (3) Solo Schlagzeugerin Vanessa Porter, (4) Videoinstallationen, (5) Klanginstallationen				

Einfacher Kosten- und Finanzierungsplan				
Stand: 29.01.2024				
Projekt: Wasserbaumusik (Arbeitstitel)				
Ansprechpartner*innen:				
Nathalie Brum, helio@nathaliebrum.eu / +49 176 58907250				
Vincent Stange, mail@vincentstange.de / +49 1512 82 444 87				
Nicht vorsteuerabzugsberechtig. Alle Angaben in Bruttopreisen.				
				In Euro
AUSGABEN				SOLL
Position	Erläuterung	Einzelposten	Zwischen- / Gesamtsumme	Anmerkungen
1. Personalkosten				
Projektleitung	Nathalie Brum		€ 2.000,00	
Projektleitung	Vincent Stange		€ 2.000,00	
Komposition + 1x Workshop	Nathalie Brum		€ 5.000,00	
Komposition + 1x Workshop	Vincent Stange		€ 5.000,00	
musikalische Leitung	Florian Benfer		€ 5.000,00	
Schlagzeug	Vanessa Porter		€ 4.000,00	
Konzertdesign	Ilika Seifert		€ 5.000,00	
Lichtdesign	Karel de Wit		€ 3.000,00	
Tonmeisterin	Anna Jungler		€ 1.800,00	
Technikassistent Auf/Abbau	N.N.	150 EUR / Tag, 3 Pers, 2 Tage Auf/Abbau	€ 900,00	
Produktionsleitung	Esther Schneider	150 EUR / Tag, 2 Wochen	€ 3.300,00	
Produktionsleitung Assistenz	N.N.	150 EUR / Tag, 1 Pers., 4 Tage	€ 600,00	
Institutspersonal	Mitarbeiter des Instituts	150 EUR / Tag, 2 Pers	€ 600,00	
Sänger 1	Vokalensemble		€ 800,00	
Sänger 2	Vokalensemble		€ 800,00	
Sänger 3	Vokalensemble		€ 800,00	
Sänger 4	Vokalensemble		€ 800,00	
Sänger 5	Vokalensemble		€ 800,00	
Sänger 6	Vokalensemble		€ 800,00	
Sänger 7	Vokalensemble		€ 800,00	
Sänger 8	Vokalensemble		€ 800,00	
Sänger 9	Vokalensemble		€ 800,00	
Sänger 10	Vokalensemble		€ 800,00	
Sänger 11	Vokalensemble		€ 800,00	
Sänger 12	Vokalensemble		€ 800,00	
Personalkosten Institut	Aufsicht	Tagesersatz à 150 EUR/Tag, 2 Pers / Tag	€ 600,00	
Öffentlichkeitsarbeit	Schnittstelle zur PR der RWTH Aachen		€ 1.000,00	
Graphicdesign inkl. Layout	Olga Funk + Erad		€ 1.000,00	
Videodokumentation Drehschnitt	Alexander Borowski		€ 1.500,00	
Architekturfotografie inkl. Bearbeitung	Philip Kistner		€ 800,00	
Zwischensumme Pos. 1			€ 57.900,00	
2. Reise- und Transportkosten				
AKREISE	0,38 EUR / km	Hin- und Rückweg, Konzert & Probe		
Anreise Joseph Baader	Düsseldorf/Köln - Aachen, ca. 85km	10 Fahrten	€ 200,00	
Anreise Nathalie Brum	Düsseldorf/Köln - Aachen, ca. 85km	10 Fahrten	€ 200,00	
Anreise Vincent Stange	Düsseldorf/Köln - Aachen, ca. 85km	10 Fahrten	€ 200,00	
Vokalensemble	Stuttgart - Aachen, ca. 250km	1 Fahrt, 12 Personen	€ 1.800,00	
Anreise Florian Benfer	Schwefeln - Aachen	1 Fahrt, Schätzung Zugreisekosten	€ 300,00	
Anreise Ilika Seifert	Berlin - Aachen, ca. 650km	1 Fahrt	€ 300,00	
Anreise Karel de Wit	Berlin - Aachen, ca. 650km	1 Fahrt zuzugl. Transport Technik	€ 500,00	
Anreise Vanessa Porter	Stuttgart - Aachen, ca. 250km	2 Fahrten	€ 300,00	
Techniktransport Anna Jungler	Düsseldorf - Aachen	10 Fahrten zuzugl. Transport Technik	€ 250,00	
Anreise Alexander Borowski	Berlin - Aachen	1 Fahrt	€ 150,00	
Anreise Philip Kistner	Düsseldorf - Aachen	1 Fahrt	€ 60,00	
ÜBERNACHTUNG	70 EUR / Nacht gem. Reisekostenersatz	Personenanzahl, Nichte		
Übernachtung	Vokalensemble	12 Personen, 4 Nächte, DZ	€ 1.800,00	
Übernachtung	Trippollenbad	3 Personen, 4 Nächte, DZ + EZ	€ 860,00	
Übernachtung	Florian Seifert, Porter, Jungler	4 Personen, 4 Nächte	€ 1.120,00	
Übernachtung	Borowski	1 Person, 1 Nacht	€ 70,00	
SONSTIGES				
Verpflegung 24h	Freitag/Samstag/Sonntag	19 Personen, 28 EUR / Person	€ 532,00	
Verpflegung An/Abreise		19 Personen, 14 EUR / Person	€ 266,00	
Transportkosten Technik		Pauschal	€ 400,00	
Zwischensumme Pos. 2			€ 8.978,00	
3. Sachkosten				
Miete Lichttechnik	Beleuchtung, DMX Dimmer	Pauschal	€ 4.000,00	
Miete Tontechnik	Multichannel, Mikrofone, Funksystem	Pauschal	€ 4.000,00	
Miete Videotechnik	Beamer	Pauschal	€ 3.800,00	
Anschaffung Technik	Projektorfolie, Tapes, Kabel	Pauschal	€ 1.000,00	
Anschaffung Ausstattung	Bühnenstuhl	100 EUR / Pers, 20 Pers	€ 2.000,00	
GEMA		2 Konzertabende, ca. 200 Pers / Abend	€ 800,00	
KSK Beitrag 5%			€ 1.435,00	
Versicherung	Technikversicherung	Pauschal	€ 300,00	
Versicherung	Vernunftleistungspflicht	entfällt, da Wellenbad GbR versichert ist	€ 0,00	
Zwischensumme Pos. 3			€ 17.195,00	
4. Öffentlichkeitsarbeit				
Verteilung Plakate	Aachen		€ 600,00	
Druck Flyer, Plakat, Programmheft, Sticker	Flyeralarm (A2, FlyerA6, Falzplatt)		€ 800,00	
Social Media	Werbeanzeigen		€ 600,00	
Design Werbemittel	Olga Funk	Siehe Personalkosten	€ 0,00	
Dokumentation	Audio (Aufnahme + Herstellung)		€ 3.000,00	
Dokumentation	Foto, Video	Siehe Personalkosten	€ 0,00	
Zwischensumme Pos. 4			€ 5.000,00	
GESAMTAUSGABEN			€ 89.073,00	
EINNAHMEN				
Position	Erläuterung	Einzelposten		
A - Leistungen öffentlicher Dritter				
Musikfonds	ward beantrag zum 30.01.2024		€ 25.000,00	
Stadt Aachen	ward beantrag zum 1.2.2024		€ 15.000,00	
Zwischensumme Pos. 1			€ 40.000,00	
B - Leistungen privater Dritter				
ProRWTH Förderverein	Bisherige Annahme: Antrag im Februar		€ 2.000,00	Bisherige Annahme
Kunststiftung NRW	beantragt am 30.11.2024		€ 27.000,00	
Stadtparkasse Aachen	ward beantrag zum 1.2.2024		€ 4.000,00	
Sparkassenstiftung Rheinland	ward beantrag zum 1.2.2024		€ 4.000,00	
Rudolf Augstein Stiftung	ward beantrag zum 15.2.2024		€ 8.000,00	
Zwischensumme Pos. 2			€ 45.000,00	
C - Eigenmittel				
Eigenanteil Barmittel	gesichert		€ 4.073,00	
Eigenanteil Arbeitsleistung*			€ 0,00	
Zwischensumme Pos. 3			€ 4.073,00	
GESAMTEINNAHMEN			€ 89.073,00	



Lehrstuhl und
Institut für
Wasserbau und
Wasserwirtschaft

RWTHAACHEN
UNIVERSITY

314410

IWW, RWTH, D-52056 Aachen

Wellenbad GbR
c/o Nathalie Brum
Riehler Platz 5
50668 Köln

Univ.-Prof. Dr.-Ing. Holger Schüttrumpf
Lehrstuhlinhaber und Institutsleiter

Dr.-Ing. Elena-Maria Klopries

Mies-van-der-Rohe-Str. 17
D-52056 Aachen
Telefon: +49 241 80-25263 (Sekretariat)
Fax: +49 241 80-25750
E-Mail: name@iww.rwth-aachen.de
Internet: <http://www.iww.rwth-aachen.de>

Ihr Schreiben vom:
Mein Zeichen:

24.11.2023

Absichtserklärung

Sehr geehrte Frau Brum,

aus Sicht des Lehrstuhls und Instituts für Wasserbau und Wasserwirtschaft (IWW) der RWTH Aachen University kann ihre geplante Konzertinstallation an zwei Abenden im Rahmen der RWTH Wissenschaftsnacht 2024 als Kooperation kostenfrei in der Versuchshalle des IWW umgesetzt werden.

Das Datum ist gemäß Planung der 08. November 2024 für die Premiere, die zweite Aufführung ist für den darauffolgenden Abend geplant.

Mit freundlichen Grüßen

**Elena-Maria
Klopries**

Digital unterschrieben von
Elena-Maria Klopries
Datum: 2023.11.24 11:28:39
+01'00'

Elena-Maria Klopries
Leitende wissenschaftliche Mitarbeiterin

USt-Identifikationsnummer
DE 121 689 807

Steuernummer
201/5930/5005

WASSERBAUMUSIK

Konzertinstallation für Versuchshalle der RWTH Aachen

Im Rahmen der 20. Wissenschaftsnacht
der Technischen Hochschule RWTH Aachen 2024

Ein Projekt von
Joseph Baader, Nathalie Brum, Vincent Stange,
Florian Benfer, Vanessa Porter, Ilka Seifert

Stand: 30.01.2024

WASSERBAUMUSIK

Die Konzertinstallation WASSERBAUMUSIK verknüpft Ingenieurwissenschaft und zeitgenössische Musik. Das Trio Wellenbad (Baader, Brum, Stange) entwickelt gemeinsam mit einer Konzertdesignerin eine szenische Landschaft in der Versuchshalle des Instituts für Wasserbauwesen Aachen (IWW). Im Rahmen der 20. RWTH Wissenschaftsnacht werden dafür weitere Musiker:innen sowie Wissenschaftler:innen eingebunden. Neben neuen audiovisuellen Kompositionen des Trios wird mit einem zwölfstimmigen Vokalensemble die Komposition „Lieder vom Wasser“ von Sven-Ingo Koch in das Setting der 2.250 qm großen Halle eingebettet. Modellversuche dienen als Bühnenbild, Daten der aktuellen Forschung als Inspiration. Der Schall erklingt über mehrere Kanäle, Videos werden großflächig im Raum projiziert.

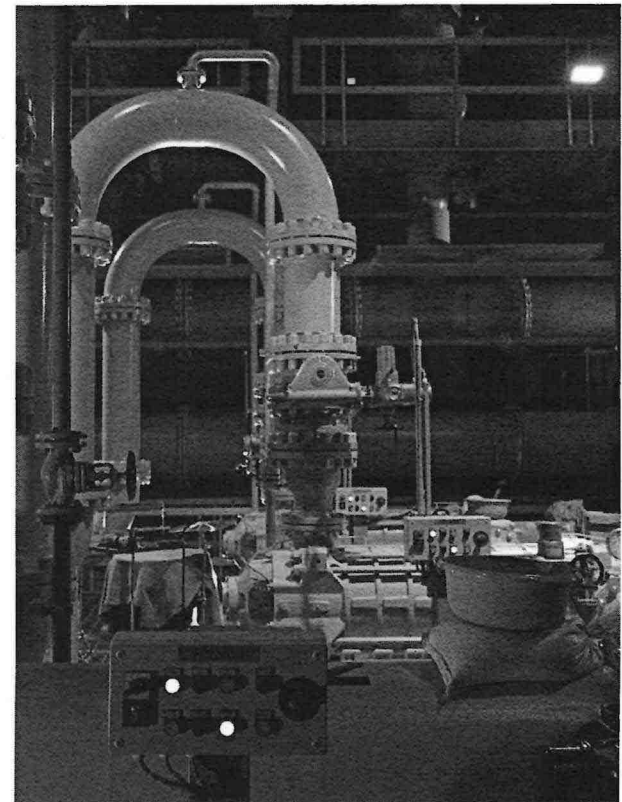
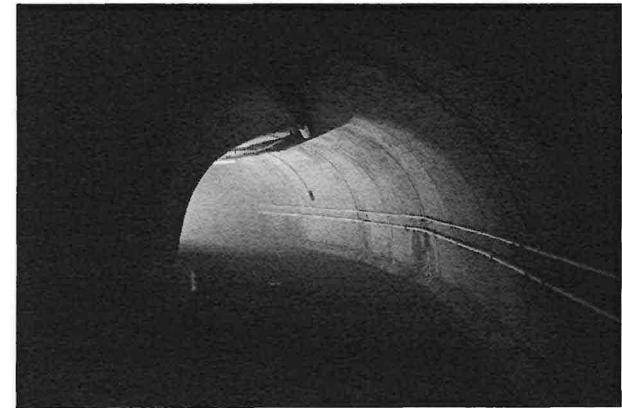
KONTEXT

Auch wenn die Stadt keinen Fluss in ihrer Stadtmitte aufweist, so spielt Wasser eine wichtige Rolle in ihrer Historie. Seit der Antike ist Aachen dank der über 30 Thermalquellen für eine blühende Badekultur bekannt und als Residenzstadt u.A. bei Karl dem Großen ein beliebter Standort. Auch das Ingenieurwesen hat in Aachen mit der international angesehenen Hochschule RWTH und ihrem Schwerpunkt auf technische und naturwissenschaftliche Studiengänge eine tief verankerte Tradition. Beide Themen verbinden sich bei WASSERBAUMUSIK zu einem ganzheitlichen Raumerlebnis, das auf spielerische, künstlerische Art auf die Alleinstellungsmerkmale einer historischen und zugleich hochmodernen Stadt eingeht.

Das Trio Wellenbad entwickelt ausgehend von den Versuchsaufbauten in der Halle installative und performative Arbeiten für Mehrkanal-Audio, 12 Vokalist*innen und Schlagzeug. Dabei greifen die drei Künstler*innen u.a. auf wissenschaftliche Daten und Aufnahmen zurück, um algorithmisch Klangkonzepte zu entwickeln und eine neue audiovisuelle Sprache zu entwickeln. In Zusammenarbeit mit der Konzertdesignerin Ilka Seifert entwirft das Trio Wellenbad eine trans- und multimediale Raumkonzeption mit Videoprojektionen, Licht und Mehrkanal-Audio. Für die Veranstaltung werden Kompositionen (u.a. das Auftragswerk „Lieder vom Wasser“ von Sven-Ingo Koch) perspektivisch weiterentwickelt und umgedeutet, die im Rahmen des Projekts WASSER 2023 in Alpirsbach uraufgeführt wurden.

Daten in Form von Tabellen, Berechnungen und Videos des Instituts dienen in der ersten Phase dazu audio:visuelle Installationen und Performances zu entwickeln. In der Probenphase werden Instrumentalist:innen und Wissenschaftler:innen mit dem Material vertraut gemacht. Im Anschluss werden szenische Performance und die Video- und Klanginstallationen als ganzheitliches Design in der Halle integriert.

UMSETZUNG



Die Versuchshalle des IWW dient nicht nur als Raumgefäß, als Kulisse mit Modellversuchen, sondern vor allem als szenografische und kompositorische Inspiration für die Verbindung von Forschung und Musik. Wie können Musizierende mit den Versuchsanlagen der Halle interagieren? Wie können wissenschaftliche Daten des Instituts für Verklänglichungen, Projektionen, Partituren genutzt werden? Wie kann Kultur Einblicke in die Forschung erleichtern und Forschung die musikalische Gestaltung erweitern? Wasserbaumusik macht deutlich wie Forschung als Forum für musikalische Experimente und Musik als Medium für wissenschaftlichen Austausch dienen kann.

FORMAT

Das Publikum erlebt dank wechselnder Raumkonstellationen stets neue Perspektiven. Der Ortswechsel der Musiker*innen verschiebt kontinuierlich das Zentrum des Geschehens und verändert damit das Raumerlebnis des Publikums. Musikschaffende und Forscher*innen sind gleichermaßen Akteur*innen der Konzertsituation: Dramaturgisch in die Konzertsituation eingebunden berichten wissenschaftliche Mitarbeiter*innen des IWW über ihre Forschungsarbeit. Damit wird einerseits das ingenieurwissenschaftliche Arbeiten nahbarer und gleichzeitig die Forschung als Quelle für zeitgenössische Musik greifbar.

Die kompositorische und installative Arbeit soll dank der Einbindung wissenschaftlicher Daten überdisziplinär erweitert werden. Die wissenschaftliche Arbeit soll auf immersive und vielfältige Weise erlebbar gemacht werden. Künstlerische und wissenschaftliche Forschung demonstrieren in Fusion ihre gesellschaftliche Relevanz. Die Premiere ist für den 08. November 2024 im Rahmen der RWTH Wissenschaftsnacht eingeplant, dessen Zielgruppe sich aus Studierenden, Wissenschaftler:innen und neugierigen Bürger:innen zusammensetzt. Langfristig soll das gleiche Prinzip international dank eines bestehenden wissenschaftlichen Austauschs auf die Versuchshallen der Hydrostatik der TU Delft (NL) und Universität Liège (BE) übertragen werden.

ORT



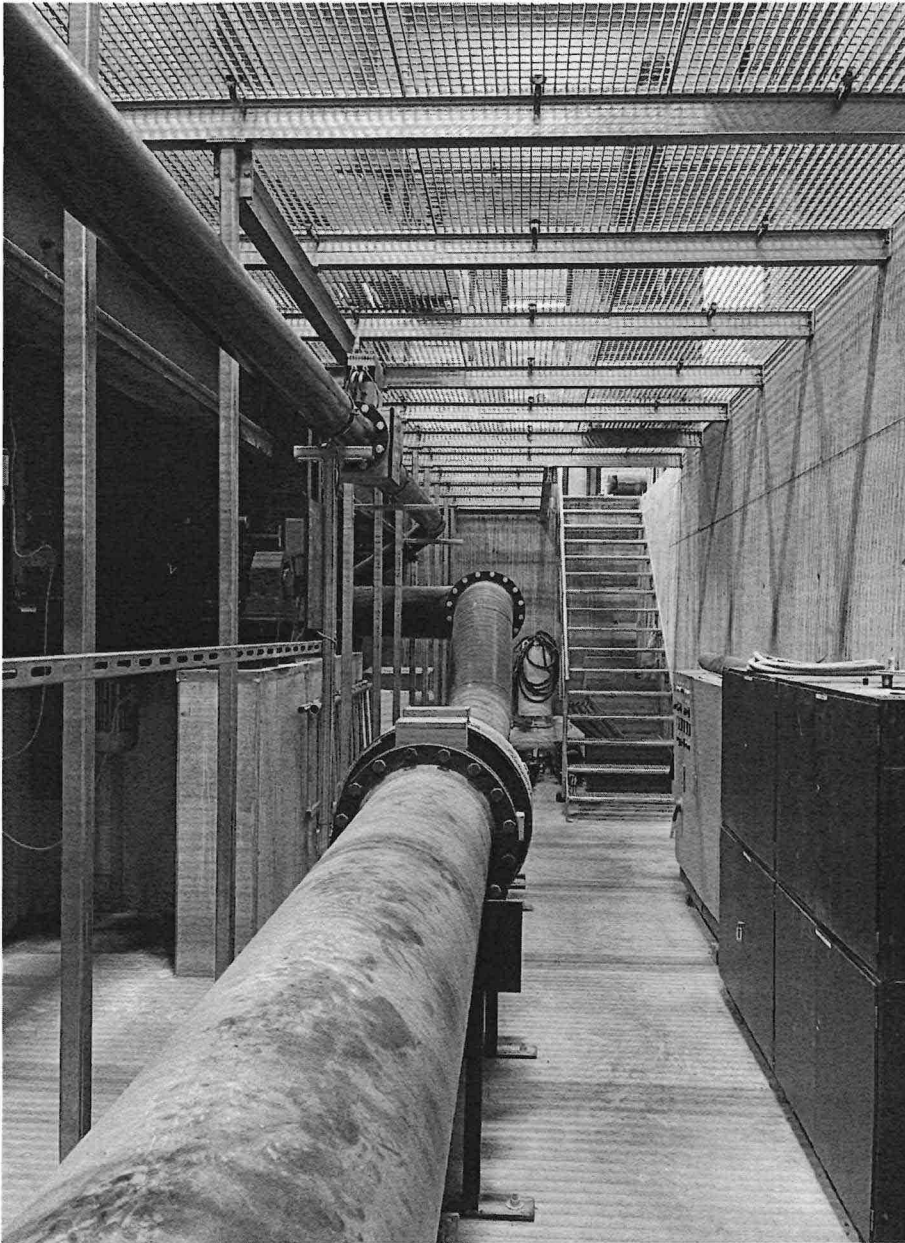
Versuchshalle des IWW der RWTH Aachen

ZIELSETZUNG

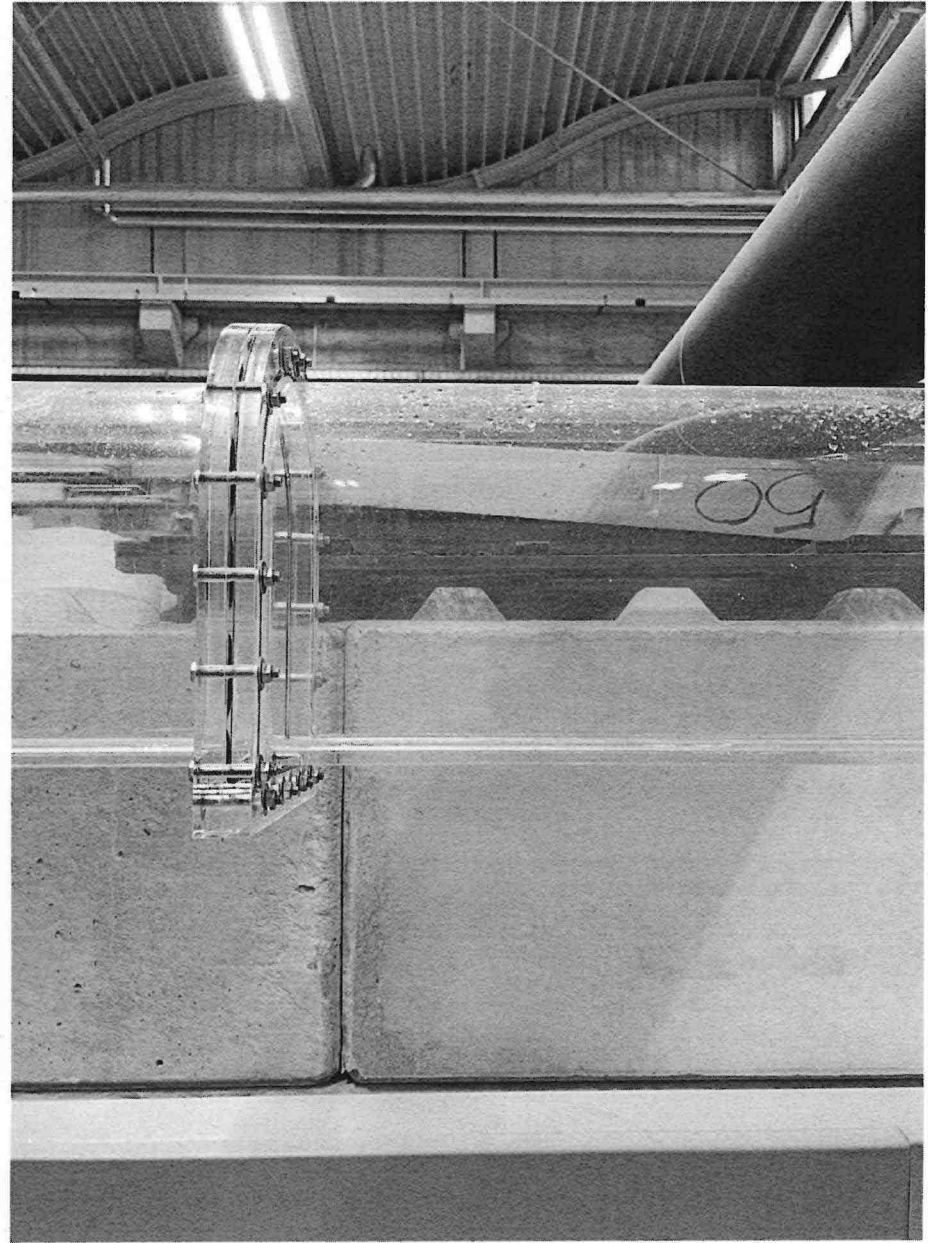


Eindrücke aus *Wasser* (2023), inszeniert von Ilka Seifert





Ebene unterhalb eines Gitterrostes: Versuchshalle des IWW der RWTH Aachen



Im Hintergrund das charakteristische Shed-Dach: Versuchshalle des IWW der RWTH Aachen

Das Trio Wellenbad macht sich in seiner Arbeit zum Ziel auf Zufallspublikum zu treffen. Die Verknüpfung ihrer klanglichen Arbeiten mit Orten des Alltags fernab des Kulturbetriebs erzeugt Reibung, Diskurs und damit eine Auffrischung der Diskussion um die gesellschaftliche Relevanz abstrakter Musik und Kunst. Hemmschwellen werden abgebaut, Dialoge erzeugt, Entdeckungen möglich gemacht. Hochschulen erfahren immer noch starke Polarisierungen zwischen Kultur und Wissenschaft. Das Schönegeistige, Intuitive auf der einen Seite, das Rationale, Logische auf der anderen Seite. Diese beiden Pole verschmelzen bei WASSERBAUMUSIK zu einem fruchtbaren Kern. Das Projekt richtet sich an Kultur- und Wissenschaftsbegeisterte aller Sparten.

AUSBLICK

Aachen liegt sehr nah am Dreiländereck Deutschland, Niederlande und Belgien. Das IWW hat eine enge Verbindung zu Wasserbauinstituten der TU Delft und der Universität Lüttich. Perspektivisch soll das Projekt in vergleichbaren Versuchshallen in Delft und Lüttich weiterentwickelt werden. Kooperationen mit lokalen Komponist:innen, Musizierenden und Wissenschaftler:innen, aber auch die Sichtbarkeit über die Grenzen Deutschlands hinaus sind wesentliche, langfristige Ziele.

Projektleitung:	Nathalie Brum, Vincent Stange
Raumkonzeption:	Trio Wellenbad, Ilka Seifert
Komposition:	Trio Wellenbad, Sven-Ingo Koch
Musizierende:	Vanessa Porter, Florian Benfer, 12 Vokalist*innen
Toningenieurin:	Anna Jungfer
Lichtdesign:	Karel de Wit
Grafikdesign:	Olga Funk
Produktionsleitung:	Esther Schneider
Videodokumentation:	Alexander Borowski
Architekturfotografie:	Philip Kistner
WissenschaftlerInnen:	Dr.-Ing. Elena-Maria Klopries; Prof. Dr.-Ing. Holger Schüttrumpf

PROJEKTZIEL

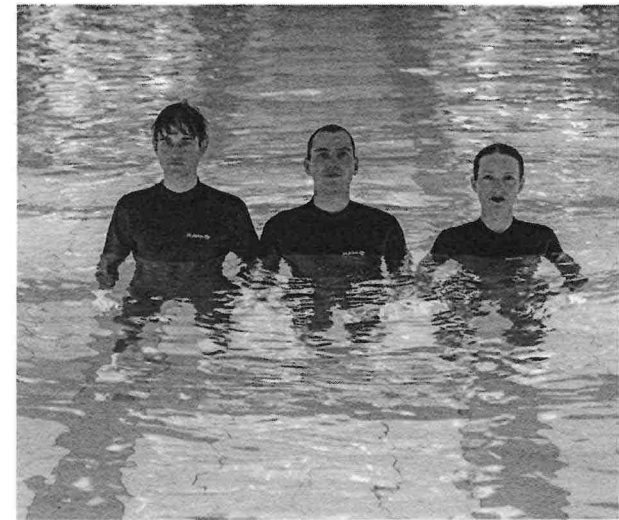


MITWIRKENDE



Joseph Baader ist Komponist, Klangkünstler und Autor von Hörstücken. In seiner Arbeit untersucht er Algorithmen, Räume, Mechanismen und Oberflächen auf ihr musikalisches Potential. Seine Kompositionen und Hörstücke waren u.a. bei den ARD Hörspieltagen, im Sentralen Oslo, beim Berliner Hörspielfestival, im Neuen Kunstraum Düsseldorf sowie im Deutschlandfunk Kultur zu hören. www.josephbaader.de

JOSEPH BAADER



VINCENT STANGE Vincent Stange ist transmedialer Komponist und Kurator. In seiner Arbeit verbindet er künstlerische und kuratorische Praxis mit einem erweiterten Kompositionsbegriff. Seine Projekte wurden u.a. in der Kunstsammlung NRW, im Kunstpalast Düsseldorf, im Tanzhaus NRW, im NKR Düsseldorf, in der Studio-bühne Köln, im Loft Theater in Leipzig und in der Sammlung Philara realisiert. www.vincentstange.de

Nathalie Brum ist Künstlerin und Architektin. Ihre ortsspezifischen Medienkunst-installationen verbinden Klang und Raum an Orten des öffentlichen Lebens. Nach einem Architekturstudium an der RWTH Aachen und einigen Jahren im Beruf schloss sie das Masterstudium Klang&Realität am IMM der RSH Düsseldorf ab. 2022 erhielt sie den Förderpreis des Landes NRW als Nachwuchskünstlerin in der Sparte Visuelle Künste. www.nathaliebrum.eu

NATHALIE BRUM

ILKA SEIFERT Ilka Seifert war 1993-1999 Direktorin und Dramaturgin der Neuköllner Oper Berlin, von 1999-2006 Dramaturgin an der Staatsoper Unter den Linden Berlin, von 2011-2014 Kuratorin für die Sophiensaele Berlin. Seit 2006 ist sie international als freie Dramaturgin und Konzertdesignerin für die unterschiedlichsten Opern-, Konzerthäuser und Festivals, Ensembles und Veranstalter tätig. www.konzertformat.de



Vanessa Porter zählt international zu einer der vielseitigsten Perkussionistinnen und führt ihre Programme in renommierten, europäischen Konzertsälen auf, wie dem Concertgebouw Amsterdam, Elbphilharmonie Hamburg, Barbican Centre London, Philharmonie Paris, L'Auditori Barcelona, uvm. Sie ist 1. Preisträgerin internationaler Wettbewerbe, erhielt das Deutschlandstipendium und war Stipendiatin der Kunststiftung Baden-Württemberg. Nach Studien am Royal College of Music in London und der Musikhochschule in Lübeck schloss Vanessa Porter ihr Master-Studium an der Musikhochschule Stuttgart mit Bestnote ab. www.vanessa-porter.de

VANESSA PORTER



FLORIAN BENFER Vielseitigkeit und Neugier für Musik aus allen Zeiten zeichnen Florian Benfers Arbeit als Dirigent und Sänger aus. Er ist Künstlerischer Leiter des renommierten schwedischen Gustaf Sjökvists Kammerchores und des von ihm 2008 gegründeten ARTON Ensembles. Als ständiger Gastdirigent verbindet ihn zudem eine enge Zusammenarbeit mit dem Eric Ericsons Kammerchor. Neben Gastdirigaten bei europäischen Ensembles wie Cappella Amsterdam, dem schwedischen Rundfunkchor, RIAS Kammerchor und Chor des Bayerischen Rundfunks widmet er sich intensiv dem Unterrichten an der Musikhochschule Örebro in seiner Wahlheimat Schweden sowie im Rahmen von Kursen und Workshops im In- und Ausland.



Ensemble Trio Wellenbad

Das Trio Wellenbad lässt die Grenze zwischen Alltag und Kunst verschwimmen. 2022 gründeten der Musikinformatiker und Komponist Joseph Baader, die Architektin und Klangkünstlerin Nathalie Brum und der transmediale Komponist Vincent Stange das Trio, um die gemeinsame Vision einer Klanginstallation unter Wasser in Schwimmbädern zu realisieren.

Der Fokus des Trios richtet sich auf öffentliche Räume, die fernab klassischer Aufführungsorte in die Alltagsroutine der Menschen eingreifen. Die Klangarbeiten werden bewusst an ungewöhnlichen Orten platziert, um auf Zufallspublikum zu stoßen. Ihre Arbeit ist in ihrer Position in der Alltagsroutine subversiv und provokativ, in ihrer klanglich-ephemerer Erscheinung subversiv und inspirierend. Um diese Erfahrung auch jungen Menschen zugänglich zu machen, erweitert das Trio ihr Formate mit Vermittlungsangeboten in Form von Workshops zu Sound, Technik und kreativer Arbeit mit Klang und Stimme in Kooperation mit lokalen Schulen. Ziel ist es, Menschen, die zuvor nie mit zentralen musikalischen Formaten in Berührung gekommen sind, eine neue, horizontale Erfahrung zu bieten.

In fester Besetzung als Ensemble erweitert das Trio den Kreis an Musizierenden durch Einladungen von Gastkünstlerinnen. Mit dem Ziel einer Diversifizierung der freien Musikszene und der Sichtbarmachung von Frauen* werden gezielt Nachwuchskünstlerinnen, etablierte Performerinnen und Tontechnikerinnen zur Teilnahme eingeladen.

REFERENZPROJEKT

Ihr Erstlingswerk Wellenbad ist eine Klanginstallation mit Geräuschkulisse unter und über Wasser in öffentlichen Schwimmbädern in NRW. Im November 2023 fand die Uraufführung in der Münstertherme Düsseldorf und im Frankenbad Bonn statt. Bei laufendem Schwimmbetrieb hörten die Badegäste zu den regulären Öffnungszeiten die Kompositionen Fließrichtung (N. Brum, UA 2023) und oder andere Wellen (J. Baader, V. Stange, UA 2023) im Wechsel. Für die Live-Konzerte in den Bädern lud das Trio die Künstlerin Anna Schütten, die Performerin Oxana Omelchuk und die Tonmeisterin Anna-Maria Jungfer ein. Das Projekt wurde von den lokalen Kulturämtern, vom Musikfonds und der Karin und Uwe Hollweg-Stiftung gefördert.

REFERENZEN



Gefördert von



Landesamt für Kultur Bonn

FRANKEBAD BONN

KARIN UND UWE HOLLWEG STIFTUNG

Wasser

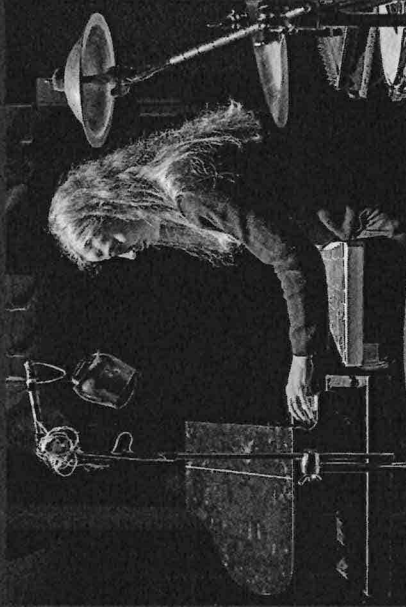
Zu wenig Wasser stand im Zentrum eines Projekts dieses Jahres, mit dem die zunehmende Knappheit des Trinkwassers mit künstlerischen Mitteln ins Bewusstsein gerückt wurde. Unterstützt von der Kunststiftung und dem Innovationsfonds Baden-Württemberg wurde ein entsprechendes musikalisches Programm erstellt und Komponisten mit Neukompositionen beauftragt, die ihre Perspektive auf das Wasser, auf Nachhaltigkeit und den Umgang mit den schwindenden Ressourcen umrissen. Teils taten sie dies sehr direkt, manchmal transmedial, manchmal fast lautmalersich, manchmal geradezu agitat-risch.

Die neuen Kompositionen von Sven-Ingo Koch und Emil Kuyumcuyan wie auch die direkt aus den Alpirsbacher Wassersounds von Vanessa Porter und Vincent Stange entwickelte kollaborative Arbeit **ÜBERLAUFTULPE** wurde mit weiteren Stücken Alter Musik zum Thema Wasser kombiniert.

MITWIRKENDE

Mit Uraufführungen von
Sven-Ingo Koch
Lieder vom Wasser –
für Solo-Schlagzeug und 12-stimmiges Vokalensemble
Emil Kuyumcuyan
Last Duty für Schlagzeug solo
Vanessa Porter / Vincent Stange
Überlauftulpe – für Schlagzeug und Elektronik
sowie Musik von
Claudio Monteverdi (1567–1643) Leonhard Lechner (1553–1606)
Vejlo Tormis (1930–2017)
Vokalensemble 12 Stimmen Leitung: Florian Benfer
Anna Schote, Annika Stegger, Eric Ander, Franziska Poensgen, Inga
Balzer-Wolf, Jan-Henrik Witkowski, Jo Holzwarth, Julia Werner, Katharina
Göhr, Sebastian Herrmann, Simon Albrecht, Valentin Bauer
Schlagzeug: Vanessa Porter
Soundinstallation und transmediale Komposition: Vincent Stange
Führung: Mitarbeiter:innen des WKK
Konzertdesign: Ilka Seifert
Lichtdesign: Karel de Wit
Konzept und Künstlerische Leitung: Florian Benfer, Vanessa Porter,
Ilka Seifert, Vincent Stange

KONZEPT



8/16

KAStE groß

Eingang

27.02.2024

Unkosten +
per mailScan 27.02

Antragssteller

Koltun

Projekt

Salvator Klänge

Eric Gluth - Salvatorklänge Aachen

Von: <info@euregiopianoaward.com>
An: <Eric.Gluth@mail.aachen.de>
Datum: 27.02.2024 13:19
Betreff: Salvatorklänge Aachen
Anlagen: 20231012 Projektskizze Salvatorklänge_Fertig.docx; Antrag auf Gewährung einer Zuwendung_unterschrieben.pdf

Lieber Herr Gluth,
hier die Korrektur des Antrags. Ich habe auch die Projektskizze kurz abgeändert.

Besten Gruß und vielen Dank!
FLorian Koltun

Antrag auf Gewährung einer Zuwendung

Kulturbetrieb der Stadt Aachen

Kulturservice

Mozartstraße 2-10

52058 Aachen

Betr.:

Bezug:

1. Antragsteller	
Name / Bezeichnung:	Florian Koltun / Salvatorklänge Aachen
Anschrift:	Straße / PLZ / Ort Laufenstraße 42, 52156 Monschau
Auskunft erteilt:	Name / Tel. (Durchwahl) Florian Koltun Telefon: 015122970584
Bankverbindung	Konto-Nr. IBAN: DE81 3905 0000 1073 1402 93 Bankleitzahl BIC (SWIFT): AACSD33XXX Bank Sparkasse Aachen
2. Maßnahme	
Bezeichnung / angesprochener Zuwendungsbereich	Salvatorklänge - Konzertreihe in der Salvatorkirche Aachen
Durchführungszeitraum	von 01.01.2024 - 31.12.2024 bis
3. Gesamtkosten	
Lt. beil. Finanzierungsplan in Euro	25.400,00
Beantragte Zuwendung	9.600,00

4. Finanzierungsplan

Ergänzend zu den u.a. Zahlen ist die Anlage „Finanzierungsplan“ vollständig ausgefüllt beizufügen.

4.1. Gesamtkosten	25.400,00
4.2. Eigenanteil	4.000,00
4.3. Leistungen Dritter (ohne öffentliche Förderung)	8.200,00
4.4. Beantragte / bewilligte öffentliche Förderung (ohne Nr. 4.5) durch	3.600,00
4.5. Beantragte Zuwendung (Nr. 3, 5)	9.600,00

5. Beantragte Förderung

Zuwendungsbereich	Zuweisung €	Darlehen €	Schuldendiensthilfen €	v.H.d. Gesamtkosten €
Summe				

6. Begründung

6.1. zur Notwendigkeit der Maßnahme (u.a. Raumbedarf, Standort, Konzeption, Ziel, Zusammenhang mit anderen Maßnahmen, Maßnahmen desselben Aufgabenbereichs in vorhergehenden oder folgenden Jahren, alternative Möglichkeiten, Nutzen, Beschreibung der künstlerischen Arbeit und der Zusammenarbeit mit anderen freien und institutionalisierten Kultureinrichtungen)

siehe Projektskizze

6.2. zur Notwendigkeit der Förderung und zur Finanzierung (u.a. Eigenmittel, Förderhöhe, alternative Förderungs- und Finanzierungsmöglichkeiten)

Über die Finanzierung der Konzertreihe informiert der beigefügte Finanzplan. Die gesamte Organisation und Durchführung der Konzertreihe wird ehrenamtlich geleistet. Kosten entstehen in erster Linie für die angemessene Bezahlung der Künstler sowie anfallende Sachausgaben. Ein großer Teil des jährlichen Budgets kommt durch Spenden zusammen, zu denen in jedem Konzert angerufen wird. Ebenfalls wurden durch Sponsoren und durch Zuschüsse der Toni Jansen Stiftung ein weiterer Teil des Budgets gestützt. Der größte Anteil wurde in der Vergangenheit durch öffentliche Zuschüsse in Corona-Zeiten finanziert. Diese Zuschüsse fallen in 2024 weg und würden unsere Planungen zu einem stark reduzierten Kulturprogramm zwingen. Dies würde vor allem die sozial schwächeren Publikumskreise (1/3 des gesamten jährlichen Publikums) benachteiligen, da ein kostenreduziertes bzw. freies Kulturprogramm so nicht mehr möglich wäre. Daher liegt es uns sehr am Herzen, die Finanzierung so fortzusetzen, dass auch diese Publikumskreise ein hochwertiges Kulturprogramm besuchen können.

Die „Salvatorklänge“ mit jungen Talenten und aufstrebenden Künstler:innen erfreuen sich sehr guten Zuspruchs und haben die städtische Salvatorkirche zu einem besonderen Ort für Kulturgenuss werden lassen. Sie sind gleichzeitig ein Symbol für die kulturelle Vitalität und Vielfalt von Aachen. Unsere Konzertreihe wird auch in Zukunft Menschen zusammenbringen und Musik an dem für Aachner:innen besonderen historischen wie idyllischen Ort genießen lassen. Wir sind dankbar für eine Unterstützung durch KASIE-Mittel, um unsere junge, sehr wertgeschätzte Initiative fortsetzen zu können.

Auch durch die Einbindung unserer Konzerte in Kulturfestivals, z.B. ‚Stadtglühen‘, konnten weitere Kooperationen geschlossen werden.

7. Finanzwirtschaftliche Auswirkungen

(Darstellung der angestrebten Auslastung bzw. des Kostendeckungsgrades, Tragbarkeit der Folgekosten für den Antragsteller, Finanzlage des Antragstellers usw.)

Mit jedem Konzert erreichen wir 150 bis 200 Personen und auch Menschen, die sich den Besuch der großen Konzerte in der Stadt nicht zutrauen oder leisten können. Somit streben die Salvatorklänge für 2024 eine Besucherzahl von 1800 Besucher an, wobei 1/3 der Besucher aus sozial schwächeren Publikumskreisen erreicht werden soll. Florian Koltun als Veranstalter sowie die Toni Jansen Stiftung als Kooperationspartner stehen als langfristige Akteure zu Verfügung und werden die Konzertreihe als wichtiges Kulturprojekt mit 12 jährlichen Konzerten für das Quartier am Salvatorberg tragen und sichern.

8. Erklärungen

Der Antragsteller erklärt, dass

die in diesem Antrag (einschl. Antragsanlagen) gemachten Angaben vollständig und richtig sind.

9. Anlagen

Projektskizze
Formular Finanzierungsübersicht

Monschau, 26.02.2023

Ort, Datum



(Rechtsverbindliche Unterschrift)

Projekttitle: Salvatorklänge - Kammermusik in der Salvatorkirche

Der Salvatorberg mit Kirche und ehemaligem Kloster – heute Gästehaus - zählt als kleiner Bruder des Lousberg zu den Wahrzeichen der Stadt und erfreut sich als besonderer Ort für kirchliche und kulturelle Anlässe wachsender Beliebtheit. Anlass genug für die Stadt, die denkmalgeschützte, städtische Kirche auf dem Salvatorberg zwischen 2014 und 2019 aufwändig zu restaurieren. Die Toni-Jansen-Stiftung - die Stiftung des Sozialwerks Aachener Christen ist seitens der Stadt damit betraut, die aufwändig restaurierte Salvatorkirche zu pflegen, der Öffentlichkeit zugänglich zu machen und als besonderen kulturellen Ort zu etablieren. Dank des wieder frei gelegten alten Holzgiebels wartet die Salvatorkirche mit einer wunderbaren Akustik auf, die sich besonders für Kammermusik eignet.

Vor diesem Hintergrund hat die Konzertdirektion Koltun gUG als kultureller Veranstalter in Kooperation mit der Toni Jansen Stiftung 2019 die außergewöhnliche Konzertreihe „Salvatorklänge“ ins Leben gerufen. Inzwischen wird der besondere Ort Salvatorberg jährlich mit bis zu 12 Konzerten mit vor allem jungen Künstlern aus aller Welt bespielt. Ziel der Konzertreihe war und ist es, ein qualitativvolles kulturelles Angebot mit der sozialen Philosophie der Toni Jansen Stiftung zu verbinden und vor allem auch Menschen in das Kulturleben auf dem Salvatorberg einzubeziehen, die anderen kulturellen Ereignissen aus finanziellen Gründen fernbleiben müssen.

Nach kurzer Unterbrechung durch den Beginn der Pandemie fanden die Salvatorklänge schon im Sommer 2020 im idyllischen Garten im Schatten der Salvatorkirche und später in der Kirche mit pandemiegerechten Zuschauerzahlen ihre Fortsetzung. Künstlerinnen und Künstler vornehmlich aus der Region konnten endlich wieder ihr Können präsentieren, das Publikum in schwierigen Zeiten Musik live genießen. Dank des besonderen Ambientes des Salvatorbergs, der persönlichen Atmosphäre mit Nähe zu Künstlerinnen und Künstlern und des abwechslungsreichen, anspruchsvollen Konzertprogramms erfreuen sich die Salvatorklänge heute auch nach der Pandemie eines treuen und dankbaren Publikums. Ausgehend von den Bewohnerinnen und Bewohnern des Quartiers besuchen inzwischen ebenso Musikliebhaber:innen aus der gesamten Stadt und Region unsere Veranstaltungen. Wir sind stolz darauf, Menschen jeden Alters und Hintergrunds ein qualitativvolles Musikerlebnis im historischen Umfeld zu ermöglichen. Um allen Interessierten die Teilnahme zu ermöglichen und kulturellen Zugang zu fördern, ist der Eintritt zu allen "Salvatorklänge"-Veranstaltungen gemäß der Zwecksetzung der Toni-Jansen-Stiftung frei; wir bitten um Spenden. Mit jedem Konzert erreichen wir durchschnittlich 150 Personen und darunter ca. 30% Menschen, die sich den Besuch der großen Konzerte in der Stadt nicht zutrauen oder leisten können.

Antragsteller ist die Konzertdirektion Koltun gUG (gemeinnützig), die als Koordinator und Veranstalter in Zusammenarbeit mit lokalen Partnern (Stadt Baesweiler,

Stolberger Musiksommer, Max Krieger GmbH / Stadt Eschweiler, ev. Kirchengemeinde Monschauer Land, Toni-Jansen-Stiftung) auftritt. Im Aachener Stadtgebiet konnten im Rahmen der Salvatorklänge Kooperationen mit wichtigen Aachener Kulturakteuren wie Theater K, Haus der Märchen, Festival Stadtglühen, Musikhochschule Aachen, Musikbunker e.V., Musikschule Aachen und Wohnzimmerkonzerte durchgeführt werden. Die Konzertdirektion Koltun gUG (gemeinnützig) hat jahrelange Erfahrung im Bereich Festivalorganisation (z.B. Eifel Musicale, Montjoie Musicale, Klaviersommer Geilenkirchen, Euregio Piano Award) und arbeitet eng mit zahlreichen Kulturinstitutionen im In- und Ausland zusammen (Sinfonieorchester Aachen, Sinfonia Rotterdam, Koblenz Musik Festival, Meisterkonzerte Erkelenz). Ein weiterer Schwerpunkt ist die Vernetzung lokaler Kulturveranstalter, um die vielseitige Kulturlandschaft in Deutschland zu fördern und zu erhalten. Während der Corona-Pandemie setzte sich die Konzertdirektion Koltun vorrangig für die Förderung lokaler Kulturakteure ein. So wurden innovative Projekte wie zahlreiche Gartenkonzerte oder spartenübergreifende Ideen wie die Lousberg-Promenade in Aachen durchgeführt. Ebenso produzierte die Konzertdirektion Koltun mit Künstlern aus der Region seit Oktober 2020 regelmäßige Onlineproduktionen, die digital abrufbar sind. Mit der Realisierung von edukativen Projekten, wie Familien- und Kinderkonzerten, wird als Zielsetzung auch die Förderung von Musikvermittlung und der Kulturförderung in das Unternehmensprofil gesetzt. Um Kindern und Jugendlichen den Einstieg in die Welt der klassischen Musik zu ermöglichen, bestehen zahlreiche Kooperationen mit Schulen und Kindergärten in der Region. Dieser Prozess ist für die zukünftige Entwicklung der klassischen Musik entscheidend und dient der nachhaltigen Pflege von Kultur.

Den Schwerpunkt der Salvatorklänge bildet die klassische Musik. Speziell die weiterhin sehr beliebten Gartenkonzerte bieten darüber hinaus eine wunderbare Kulisse für Crossover-Konzerte. Unsere Konzertreihe umfasst jährlich 12 anspruchsvolle Veranstaltungen, darunter Solo-Abende, Kammermusik mit kleinen Ensembles und mindestens ein Orchesterkonzert. Alle Konzerte werden mit Informationen zu den dargebotenen Werken wie auch den Künstlerinnen und Künstlern aufschlussreich und unterhaltsam moderiert. Ein Hauptaugenmerk der "Salvatorklänge" liegt darauf, jungen aufstrebenden Künstlerinnen und Künstlern eine Bühne zu bieten. Wir unterstützen hochtalentierte und -qualifizierte Musikerinnen und Musiker aus aller Welt bei ihren Auftritten in dieser einzigartigen Umgebung. Die Internationalität der Auftretenden färbt zunehmend auch auf unsere Gäste ab: kommen Gäste mit ausländischen Wurzeln zunächst, um den Auftritt ihrer Landsleute mitzerleben, werden nicht wenige von ihnen – Studierende wie auch Menschen mit Flucht- oder Migrationsgeschichte – regelmäßige Besucher unserer Konzerte.

Bei der Zusammenstellung der Konzertreihe sind wir über die eigenen regionalen, nationalen und internationalen Netzwerke hinaus durch Kooperationen mit den Musikhochschulen in NRW sowie der Stiftung Deutsches Musikleben bestens vernetzt. Wir nutzen Engagements der Künstlerinnen und Künstler im größeren Umkreis, um sie

zusätzlich zu vertretbaren Gagen und Kosten für die Salvatorklänge zu gewinnen. Das bedingt aber auch, dass wir für das Jahresprogramm zunächst nur ein inhaltliches und zeitliches Raster planen können und dies im Laufe des Jahres flexibel an die Verfügbarkeit der angefragten Künstlerinnen und Künstler anpassen.

In 2023 umfasste die Konzertreihe:

22.01.2023 Neujahrsmatinee

Xin Wang & Florian Koltun, Klavier
Ines Vinkelau, Sopran, Po Fan Chen (Violine)
Euregio Chamber Orchestra

18.03.2023 PIANO4LOVE - Klavierabend zu 4 Händen -

Gala Chistiakova & Diego Benocci

22.04.2023 Violine trifft Klavier

Anar Bramo, Violine & Florian Koltun, Klavier

27.05.2023 JAZZ³ - the trio with 3 people - Gartenkonzert

Agnieszka Bukowski, Gesang, Simon Janssens, Altsax
Lea Brandts, Kontrabass

25.06.2023 Melancholie & Leidenschaft

Matteo Cardelli, Klavier

25.07.2023 Promenadenkonzert im Rahmen von Stadtglühen

Klavierabend mit den Teilnehmenden des Meisterkurses

28.07.2023 Klavierkonzerte mit Orchester im Rahmen von Stadtglühen

Abschlusskonzert Meisterkurs mit dem Euregio Chamber Orchestra

29.07.2023 Promenadenkonzert im Rahmen von Stadtglühen

Klavierabend mit den Teilnehmenden des Meisterkurses

12.08.2023 JAZZ - Sir Duke - Gartenkonzert

Johannes Flamm, Klarinette & Saxophon, Csaba Székely, Gitarre
Johannes Vos, Bass

16.09.2023 Young Culture - across the borders

Roman & Oleksandr Fediurko (Ukraine), Klavier

04.11.2023 Auf Mozarts Spuren

Xin Wang & Florian Koltun, Klavier
Euregio Chamber Orchestra

09.12.2023 **Perlen des Barock**

Michaela Káčerková, Orgel / Cembalo

Für die Spielzeit 2024 sind folgende Konzerte angedacht:

Januar - Neujahrskonzert Vienna Dreams

Februar - Klavierabend NEXT GENERATION

März - Kammermusik Violine & Klavier Ian Mardon (Violine) & Yuko Hirose (Klavier)

April - Klavierabend Duo Degas (Gala Chistiakova & Diego Benocci)

Mai - Kammermusikabend NExt Generation, Stiftung Deutsche Musikleben

Juni - Klavierabend Volker Zwetzsckke

Juli - Garten-Konzert Heribert Leuchter Trio

August - Meisterkurs Orchesterakademie im Rahmen von Stadtglühen

Desweiteren sollen Kinderkonzerte in Kooperationen mit hiesigen Kindergärten, Schulen und Musikschulen im Stadtgebiet realisiert werden.

Die Einladung zu den Veranstaltungen erfolgt per Mailing über den inzwischen recht großen eigenen Verteiler, in Zusammenarbeit mit kooperierenden Organisationen, über Kirchengemeinden und natürlich über Pressemitteilungen. Auch durch die Einbindung unserer Konzerte in Kulturfestivals, z.B. ‚Stadtglühen‘, konnten weitere Freunde klassischer Musik angesprochen werden. Die gesamte Organisation und Durchführung der Konzertreihe wird ehrenamtlich geleistet. Kosten entstehen in erster Linie für die angemessene Bezahlung der Künstler sowie anfallende Sachausgaben. Bislang standen zur Finanzierung der Konzertreihe Landesmittel aus den Pandemie-Programmen zur Verfügung. Da diese nun ausgelaufen sind, sind Mittel bei privaten und öffentlichen Institutionen angefragt. hierüber informiert der beigefügte Finanzplan.

Die „Salvatorklänge“ mit jungen Talenten und aufstrebenden Künstler:innen erfreuen sich sehr guten Zuspruchs und haben die städtische Salvatorkirche zu einem besonderen Ort für Kulturgenuss werden lassen. Sie sind gleichzeitig ein Symbol für die kulturelle Vitalität und Vielfalt von Aachen. Unsere Konzertreihe wird auch in Zukunft Menschen zusammenbringen und Musik an dem für Aachner:innen besonderen historischen wie idyllischen Ort genießen lassen. Wir sind dankbar für eine Unterstützung durch KAStE-Mittel, um unsere junge, sehr wertgeschätzte Initiative fortsetzen zu können.

Finanzierungsübersicht				
Name der Veranstaltung:	Salvatorklänge			
Bearbeitungsbeginn:	01.01.2024			
Projektende:	31.12.2024			
Zahl der Kooperationspartner:	2	0	0	0
Zahl der Einzelveranstaltungen:	12	0	0	0
Zahl der Programmpunkte:		0	0	0
Besucherzahl:	1800	0	0	0
Sonstige:	0			
4.1 Aufwand	Plan 202_	Ist 202_	Plan 202_	Ist 202_
Personalaufwand	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Ausgaben Honorare	15.000,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Sachkosten	9.200,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Versicherung	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Werbung	1.200,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Rechte	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Reisekosten	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Einkommensteuer i. Abzugsverfahren	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
sonstige	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Summe Aufwand (einzutragen unter 4.1.)	25.400,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Einnahmen				
4.2 Eigenanteil				
Eintritt	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Verkaufserlöse		0,00 €	0,00 €	0,00 €
Einnahmen aus Vertrag (auch Sponsoring)	4.000,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Sonstige Einnahmen (bitte benennen)	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Sonstige Einnahmen (bitte benennen)	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Sonstige Einnahmen (bitte benennen)	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Summe 4.2	4.000,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
4.3. Leistungen Dritter (ohne öffentliche Förderung)				
Spenden	8.200,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Mitgliedsbeiträge	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Zuschüsse von privaten Firmen	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Sonstige Leistungen Dritter	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Sonstige Leistungen Dritter	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Sonstige Leistungen Dritter	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Summe 4.3	8.200,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
4.4. Beantragte / bewilligte öffentliche Förderung (ohne KAStE) durch				
Zuschüsse (Bund, Land, LVR, nicht aber KAStE)	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Zuschüsse (Bund, Land, LVR, nicht aber KAStE)	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Zuschüsse (Bund, Land, LVR, nicht aber KAStE)	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Kooperationspartner	3.600,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
sonstige Zuschüsse	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
sonstige Zuschüsse	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
sonstige Zuschüsse	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
sonstige Zuschüsse	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Summe 4.4	3.600,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Gesamtsumme Einnahmen	15.800,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
errechneter Fehlbedarf KAStE	-9.600,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Gesamtkostenzuschuss pro Besucher/Teilnehmer	- 3,33 €	#DIV/0!	#DIV/0!	#DIV/0!
Gesamtkostenzuschuss pro Einwohner	- 0,02 €	- €	- €	- €

KAStE groß

Eingang
27.03.2024

Antragssteller
**Jakobshof Aachen - Südstadtkultur
e.V.**

Projekt
KIMIKO

Eric Gluth - Förderantrag: Jakobshof Aachen - Südstadtkultur e.V.

Von: "Rick Opgenoorth" <rick@kimiko-festival.de>
An: <irit.tirtey@mail.aachen.de>
Datum: 27.03.2024 11:45
Betreff: Förderantrag: Jakobshof Aachen - Südstadtkultur e.V.
Anlagen: foerderungsantrag_KIOAF24_V2.pdf; KIOAF24_groÃe KASStE _ Version 2.numbers

Hallo Irit,

im Anhang unser Förderantrag und Kostenkalkulation für das "Kimiko Isle of Art" am 16-18 August 2024.

Falls etwas ergänzt werden soll, sag mir bitte Bescheid.

Vielen Dank und liebe Grüße

Rick

RICK OPGENOORTH
E: RICK@KIMIKO-FESTIVAL.DE
T: 0170 322 18 19

KIMIKO FESTIVAL | ISLE OF CULTURE

JAKOBSHOF - SÜDSTADTKULTUR E.V.
CHARLOTTENSTRASSE 14
52070 AACHEN / NRW
GERMANY

KONTAKT@KIMIKO-FESTIVAL.DE
GESELLSCHAFTEN@JAKOBSHOF.DE

WWW.KIMIKO-FESTIVAL.DE

Antrag auf Gewährung einer Zuwendung

Kulturbetrieb der Stadt Aachen
Kulturservice
Mozartstraße 2-10

52058 Aachen

Betr.:

Bezug:

1. Antragsteller	
Name / Bezeichnung:	Jakobshof Aachen - Südstadtkultur e.V.
Anschrift:	Straße / PLZ / Ort Charlottenstraße 14 / 52070 / Aachen
Auskunft erteilt:	Name / Tel. (Durchwahl) Erich Gluth
Bankverbindung	Konto-Nr. 1070 2071 37 Bankleitzahl 3905 0000 Bank Sparkasse Aachen
2. Maßnahme	
Bezeichnung / angesprochener Zuwendungsbereich	Veranstaltungsförderung Kimiko Art Festival 2024
Durchführungszeitraum	von 16.08.2024- 18.08.2024 bis
3. Gesamtkosten	
Lt. beil. Finanzierungsplan in Euro	136.168 €
Beantragte Zuwendung	15.068 €

4. Finanzierungsplan

Ergänzend zu den u.a. Zahlen ist die Anlage „Finanzierungsplan“ vollständig ausgefüllt beizufügen.

4.1. Gesamtkosten	136.168 €
4.2. Eigenanteil	99.250 €
4.3. Leistungen Dritter (ohne öffentliche Förderung)	5.000 €
4.4. Beantragte / bewilligte öffentliche Förderung (ohne Nr. 4.5) durch	14.000 €
4.5. Beantragte Zuwendung (Nr. 3, 5)	15.068 €

5. Beantragte Förderung

Zuwendungsbereich	Zuweisung €	Darlehen €	Schuldendiensthilfen €	v.H.d. Gesamtkosten €
KIMIKO ART FESTIVAL				15.068,00 €
Summe				15.068,00 €

6. Begründung

6.1. zur Notwendigkeit der Maßnahme (u.a. Raumbedarf, Standort, Konzeption, Ziel, Zusammenhang mit anderen Maßnahmen, Maßnahmen desselben Aufgabenbereichs in vorhergehenden oder folgenden Jahren, alternative Möglichkeiten, Nutzen, Beschreibung der künstlerischen Arbeit und der Zusammenarbeit mit anderen freien und institutionalisierten Kultureinrichtungen)

Das Kimiko Festival ist seit 2015 eines der bedeutendsten Bühnen der Aachener Musik- & Kulturszene und strahlt für Aachen über die Stadtgrenzen hinaus bis in die Euregio. Nachdem die Veranstaltungsjahre 2020 & 2021 aufgrund der Pandemie komplett ausfallen mussten, konnte das Festival trotz hoher Planungsunsicherheit und bürokratischen Hürden 2022 wieder stattfinden. 2022 & 2023 konnten die Festivals pro Jahr insgesamt 15.000 (Kimiko Campus) sowie 9000 (Kimiko Art) Besuchenden stärker denn je Aachener Künstler:innen und Talente in Kombination mit nationalen & internationalen Größen eine Bühne bieten. Durch die Kombination von großem (inter-)nationalem Musikact & Aachener Talenten, trägt das Festival bedeutend zur Sichtbarmachung des Potenzials Aachens bei.

Wir beobachten, dass unsere Angebote am Kimiko Campus sehr gut angenommen werden, sodass wir zwei Ausverkaufte Festival Editionen verzeichnen können - jedoch die finanzielle Nachhaltigkeit des ursprünglichen Kimiko Art Festivals immer wieder auf der Kippe steht. Da das Kimiko Art schon immer einen starken Fokus auf die Unterstützung von lokalen Talenten aufweist und zudem stärker in das Urbane Stadtbild Aachens eingebunden ist und seit jeher Anlaufpunkt für Musikverliebte Familien und Menschen jeden Alters möchten wir unbedingt Wege finden, dieses Festival weiterführen zu können. Hier möchten wir weiterhin auf bestehende Kooperationen mit dem Ludwigforum sowie der Stadt selbst setzen und sind hier auf ideelle und finanzielle Unterstützung angewiesen.

6.2. zur Notwendigkeit der Förderung und zur Finanzierung (u.a. Eigenmittel, Förderhöhe, alternative Förderungs- und Finanzierungsmöglichkeiten)

Die Lage für Veranstalter:innen ist mit dem Anstieg der Kosten der Produktionsmittel um bis zu 30 % im Vergleich zum Vorjahr weiterhin katastrophal. Nachdem 2023 Kultur Ausgleiche durch Förderprogramme wie "Neustart Kultur" der Initiative Musik weggefallen sind und wir für dieses Jahr nicht durch Nachfolgeprogramme wie den FestivalFörderFond unterstützt werden, stehen wir beim Kimiko Art erneut vor einer großen Planungsunsicherheit und einem großen Risiko.

Im vierten Jahr in Folge wird der Jakobshof Aachen-Südstadtkultur e.V. von der RKP unterstützt und muss nun (aufgrund der Verstetigung über die Jahre) die finanzielle Unterstützung % reduzieren.

7. Finanzwirtschaftliche Auswirkungen

(Darstellung der angestrebten Auslastung bzw. des Kostendeckungsgrades, Tragbarkeit der Folgekosten für den Antragsteller, Finanzlage des Antragstellers usw.)

Aufgrund des intergenerativen Aspekts des Kimiko Arts, ist es uns wichtig, dass wir für Familien zugänglich bleiben und zB. Kindern bis 13 Jahren den Zugang zum Festival kostenfrei ermöglichen. Zudem bieten wir starke Rabattierungen für Studierende an, sodass wir damit kalkulieren müssen, dass ein Großteil unseres Publikums keine Vollzahler sein werden. Leider können wir seit 2019 aufgrund der Lärmbelastung durch unser Festival keine größeren und publikumsstarken Headliner mehr für das Kimiko Art Festival Buchen. Aus diesem und weiteren Gründen ist die Finanzierung und Refinanzierung des Festivals ohne Fördermittel für uns nicht darstellbar.

8. Erklärungen

Der Antragsteller erklärt, dass

die in diesem Antrag (einschl. Antragsanlagen) gemachten Angaben vollständig und richtig sind.

9. Anlagen

- Formular große KAStE 2024

Aachen, 20.03.2024

Ort, Datum



(Rechtsverbindliche Unterschrift)

Finanzierungsübersicht				
Name der Veranstaltung:	Kimiko Isle of Art Festival			
Bearbeitungsbeginn:	16-18 August 2024			
Projektende:	45566			
Zahl der Kooperationspartner:	4	0	0	0
Zahl der Einzelveranstaltungen:	1	0	0	0
Zahl der Programmpunkte:	35	0	0	0
Besucherzahl:	8000	0	0	0
Sonstige:	0			
4.1 Aufwand	Plan 2024	Ist 202_	Plan 202_	Ist 202_
4.1.1 Personalaufwand	7.300,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
4.1.2 Ausgaben Honorare	72.000,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
4.1.3 Sachkosten	32.790,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
4.1.4 Versicherung	1.350,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
4.1.5 Werbung	7.280,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
4.1.6 Rechte	7.068,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
4.1.7 Reisekosten	2.500,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
4.1.8 Einkommensteuer i. Abzugsverfahren	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
4.1.9 Miete	1.700,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
4.1.10 sonstiges	380,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
4.1.11 sonstiges	3.800,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Summe Aufwand (einzutragen unter 4.1.)	136.168,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Einnahmen				
4.2 Eigenanteil				
4.2.1 Eintritt	94.650,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
4.2.2 Verkaufserlöse	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
4.2.3 Einnahmen aus Vertrag (auch Sponsoring)	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
4.2.4 Sonstige Einnahmen (bitte benennen)	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
4.2.5 Sonstige Einnahmen Eigenanteil durch Ehrenamt und Personal	5.450,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
4.2.6 Sonstige Einnahmen (bitte benennen)	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Summe 4.2	100.100,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
4.3. Leistungen Dritter (ohne öffentliche Förderung)				
4.3.1 Spenden	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
4.3.2 Mitgliedsbeiträge	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
4.3.3 Zuschüsse von privaten Firmen	7.000,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
4.3.4 Sonstige Leistungen Dritter	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
4.3.5 Sonstige Leistungen Dritter	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
4.3.6 Sonstige Leistungen Dritter	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Summe 4.3	7.000,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
4.4. Beantragte / bewilligte öffentliche Förderung (ohne KAStE) durch				
4.4.1 Zuschüsse (Bund, Land, LVR, nicht aber KAStE)	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
4.4.2 Zuschüsse (Bund, Land, LVR, nicht aber KAStE)	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
4.4.3 Zuschüsse (Bund, Land, LVR, nicht aber KAStE)	14.000,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
4.4.4 Kooperationspartner	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
4.4.5 sonstige Zuschüsse	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
4.4.6 sonstige Zuschüsse	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
4.4.7 sonstige Zuschüsse	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
4.4.8 sonstige Zuschüsse	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Summe 4.4	14.000,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Gesamtsumme Einnahmen	121.100,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
4.5 errechneter Fehlbedarf KAStE	-15.068,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Gesamtkostenzuschuss pro Besucher/Teilnehmer	- 0,13 €			
Gesamtkostenzuschuss pro Einwohner	- 0,00 €	-	-	-

20

KAStE groß

Eingang
~~angekündigt~~

10.3.24 per Mailscan

Wiederholt +

Antragssteller
Bakhauv Brew

Projekt

Eric Gluth - Antrag auf Förderung - Weihnachtsdorf 2024

Von: Phillip Taud <phillip@bahkauv-brew.com>
An: Eric Gluth <Eric.Gluth@mail.aachen.de>
Datum: 10.03.2024 21:59
Betreff: Antrag auf Förderung - Weihnachtsdorf 2024
CC: "rainer.beck@mail.aachen.de" <rainer.beck@mail.aachen.de>
Anlagen: Antrag auf Gewährung einer Zuwendung 2024_signed.pdf; Formular-grosse-KAStE-2024-WeihnachtszeitaufdemBüchel.xlsx

Guten Tag Herr Gluth,

wie letzte Woche besprochen, finden Sie anbei den neuen Antrag für die Förderung 2024 vom Weihnachtsdorf am Büchel.

Nachdem das Weihnachtsdorf 2023 so ein großer Erfolg war, wurden wir vielerseits gebeten, die Veranstaltung auch 2024 zu wiederholen.

Im Jahr 2024 soll die Veranstaltung an 25 Tagen mit insgesamt 69 Programmpunkten stattfinden. Es soll an 4 Tagen je Woche Bühnenprogramm stattfinden und die Kunst- und Kinderbastelaktionen sollen ausgeweitet werden. Dadurch entsteht auch der erhöhte Förderbedarf.

Für Rückfragen stehe ich gerne zur Verfügung.

Vielen Dank für die Unterstützung und beste Grüße!
Phillip Taud



BEWARE OF THE BEAST

Phillip Taud

+49 160 908 674 02
phillip@bahkauv-brew.com

Anschrift

Bahkauv Brew
Oppenhoffallee 112
52066 Aachen
info@bahkauv-brew.com

Anlieferung

Bahkauv Brew Logistik

c/o aixtema GmbH

Philipsstr. 8

52068 Aachen

bahkauv-brew.com



Antrag auf Gewährung einer Zuwendung

Kulturbetrieb der Stadt Aachen
Kulturservice
Mozartstraße 2-10

52058 Aachen

Betr.:

Bezug:

1. Antragsteller	
Name / Bezeichnung:	Bahkauv Brew Gbr
Anschrift:	Straße / PLZ / Ort Oppenhoffallee 112 52066 Aachen
Auskunft erteilt:	Name / Tel. (Durchwahl) Phillip Taud 0160-90867402
Bankverbindung	Konto-Nr. DE63 3905 0000 1077 0286 68 Bankleitzahl AACSD33XXX Bank Sparkasse Aachen
2. Maßnahme	
Bezeichnung / angesprochener Zuwendungsbereich	Kulturprogramm im Weihnachtsdorf
Durchführungszeitraum	von 22.11.24 - 21.12.24 (25 Veranstaltungstage) bis
3. Gesamtkosten	
Lt. beil. Finanzierungsplan in Euro	110.850 €
Beantragte Zuwendung	61.850 €

4. Finanzierungsplan

Ergänzend zu den u.a. Zahlen ist die Anlage „Finanzierungsplan“ vollständig ausgefüllt beizufügen.

4.1. Gesamtkosten	110.850 €
4.2. Eigenanteil	34.000 €
4.3. Leistungen Dritter (ohne öffentliche Förderung)	10.000 €
4.4. Beantragte / bewilligte öffentliche Förderung (ohne Nr. 4.5) durch	5.000 €
4.5. Beantragte Zuwendung (Nr. 3, 5)	61.850 €

5. Beantragte Förderung

Zuwendungsbereich	Zuweisung €	Darlehen €	Schuldendiensthilfen €	v.H.d. Gesamtkosten €
Evtl. Guten Abend AC	5.000€			
Summe	5.000€			

6. Begründung

6.1. zur Notwendigkeit der Maßnahme (u.a. Raumbedarf, Standort, Konzeption, Ziel, Zusammenhang mit anderen Maßnahmen, Maßnahmen desselben Aufgabenbereichs in vorhergehenden oder folgenden Jahren, alternative Möglichkeiten, Nutzen, Beschreibung der künstlerischen Arbeit und der Zusammenarbeit mit anderen freien und institutionalisierten Kultureinrichtungen)

Nachdem das Weihnachtsdorf 2023 so ein großer Erfolg war, wurden wir vielerseits gebeten, die Veranstaltung auch 2024 zu wiederholen. Es war ein toller Gegenpol zum kommerziellen Weihnachtsmarkt und ein Ort für die Aachener zum Verweilen. Ziel war es, in 2023 die inklusive Kulturveranstaltung "Weihnachtsdorf am Büchel" in der Vorweihnachtszeit auf dem Büchel-Gelände im Rahmen der ZZAB durchzuführen. Dabei stand das Kultur- und Bühnenprogramm im Vordergrund. Lokale Musiker, Bands, DJs, Chöre und Kinderorchester sind auf der Bühne aufgetreten. Gleichzeitig gab es ein vielfältiges Kinderprogramm im Weihnachtsmannbüro, Kunstausstellungen und ein spannendes kulinarisches Angebot.

An den 21 Veranstaltungstagen haben ca. 50.000 Besucher (gemessener Wert) das Weihnachtsdorf besucht. Wir hatten 16 Auftritte auf der Bühne und noch weitere 12 Kunst- und Kinderbastelaktionen.

Im Jahr 2024 soll die Veranstaltung an 25 Tagen mit insgesamt 69 Programmpunkten stattfinden. Es soll an 4 Tagen je Woche Bühnenprogramm stattfinden und die Kunst- und Kinderbastelaktionen sollen ausgeweitet werden.

Das Rahmenprogramm soll ebenso erweitert werden, da wir bereits letztes Jahr viele Chöre, Schulmusikgruppen, inklusive-Musikgruppen etc. absagen mussten. Grund hierfür war, dass die Kapazität der Schallgenehmigungen bereits ausgeschöpft war.

Das Rahmenprogramm soll ebenso erweitert werden, da wir bereits letztes Jahr viele Chöre, Schulmusikgruppen, inklusive-Musikgruppen etc. absagen mussten. Grund hierfür war, dass die Kapazität der Schallgenehmigungen bereits ausgeschöpft war.

Neben dem Kulturprogramm werden wieder Einzelhändler und Gastronomen unsere liebevoll gestalteten Hütten mit Leben erfüllen. Neben fünf Gewerkezellen, in denen sich der kleine Aachener Einzelhandel präsentieren kann, bieten wir ein Weihnachtsmannbüro

6.2. zur Notwendigkeit der Förderung und zur Finanzierung (u.a. Eigenmittel, Förderhöhe, alternative Förderungs- und Finanzierungsmöglichkeiten)

Das Gesamtprogramm sollte für alle Besucher kostenfrei sein.

Um den "Platz der Demokratie" in ein Weihnachtsdorf zu verwandeln, wollen wir mit viel Liebe zum Detail arbeiten und haben hierfür einige Kosten zu stemmen. Daher beantragen wir eine finanzielle Förderung durch die KASiE-Mittel der Stadt Aachen in Höhe von 61.850,-€.

Der Grund für den erhöhten Förderbedarf im Vergleich zu 2023 ist an verschiedenen Punkten festzumachen:

- Die Veranstaltung läuft insgesamt eine Woche länger und es sollen im Vergleich zu 2023 fast dreimal so viele Programmpunkte (69 statt 28) stattfinden. Dadurch steigen die Kosten proportional auch um ca. einem Drittel.
- Darüber hinaus waren über 10.000€ an Kosten 2023 nicht abgedeckt worden, die wir als Veranstalter direkt auffangen mussten.
- Die Teilnahme von der Hütte 16 sieht 2024 aktuell unwahrscheinlich aus. Erste Gespräche stießen auf wenig Interesse von Seiten Herrn Gerrards und daher können die Einnahmen der Standgebühr in Höhe von 15.000 € nicht erwartet werden.
- Der Fördertopf der Wirtschaftsförderung zur Stärkung „Einzelhandel und Gastronomie“ besteht aktuell nicht mehr
- Der Fördertopf „Guten Abend Aachen“ ist für 2024 noch nicht bewilligt und die Kriterien sind noch nicht bekannt. Dennoch haben wir hier eine Förderung in Höhe von 5.000€ vorsorglich angenommen, auch wenn bisher kein Antrag gestellt werden konnte.

Nur durch die Förderung sind wir in der Lage, den Kulturraum Weihnachtsdorf zu finanzieren. Der Platz für Demokratie ist mit seiner Größe leider sehr begrenzt und mehr als ca. 10 Aussteller / Gastronomen können sinnvollerweise nicht untergebracht werden. Die Kostenbeteiligung je Aussteller ist schon recht hoch je Tag und viele Aussteller hatten 2023 keinen Gewinn erzielen können. Wir hoffen das durch ein angepasstes Angebot und wechselnde Aussteller in 2024 zu verbessern. Dennoch ist diese Veranstaltung ohne die Förderung durch die KASiE nicht realisierbar. Daher bitten wir um positive Berücksichtigung bei der Vergabe der Fördermittel.

7. Finanzwirtschaftliche Auswirkungen

(Darstellung der angestrebten Auslastung bzw. des Kostendeckungsgrades, Tragbarkeit der Folgekosten für den Antragsteller, Finanzlage des Antragstellers usw.)

Ohne öffentliche Fördermittel ist diese Veranstaltung nicht darstellbar, da das Gesamtprogramm für Besucher kostenfrei sein soll. Die Auswirkung von fehlenden Fördermitteln kann dazu führen, dass die Veranstaltung nicht wiederholt werden kann.

8. Erklärungen

Der Antragsteller erklärt, dass

die in diesem Antrag (einschl. Antragsanlagen) gemachten Angaben vollständig und richtig sind.

9. Anlagen

Finanzierungsübersicht

Aachen, 10.03.24

Ort, Datum



(Rechtsverbindliche Unterschrift)

Finanzierungsübersicht

Finanzierungsübersicht				
Name der Veranstaltung:	Weihnachtszeit am Büchel			
Bearbeitungsbeginn:	22.11.24			
Projektende:	21.12.24			
Zahl der Kooperationspartner:	10	0	0	0
Zahl der Einzelveranstaltungen:	25	0	0	0
Zahl der Programmpunkte:	69	0	0	0
Besucherzahl:	80000	0	0	0
Sonstige:	0			
4.1 Aufwand	Plan 202_	Ist 202_	Plan 202_	Ist 202_
Personalaufwand	43.000,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Ausgaben Honorare	15.000,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Sachkosten	40.850,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Versicherung	500,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Werbung	5.500,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Rechte	6.000,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Reisekosten	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Einkommensteuer i. Abzugsverfahren	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
sonstige	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Summe Aufwand (einzutragen unter 4.1.)	110.850,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Einnahmen				
4.2 Eigenanteil				
Eintritt	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Verkaufserlöse	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Einnahmen aus Vertrag (auch Sponsoring)	34.000,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Sonstige Einnahmen (bitte benennen)	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Sonstige Einnahmen (bitte benennen)	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Sonstige Einnahmen (bitte benennen)	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Summe 4.2	34.000,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
4.3. Leistungen Dritter (ohne öffentliche Förderung)				
Spenden	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Mitgliedsbeiträge	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Zuschüsse von privaten Firmen	10.000,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Sonstige Leistungen Dritter	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Sonstige Leistungen Dritter	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Sonstige Leistungen Dritter	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Summe 4.3	10.000,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
4.4. Beantragte / bewilligte öffentliche Förderung (ohne KAStE) durch				
Zuschüsse (Bund, Land, LVR, nicht aber KAStE)	5.000,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Zuschüsse (Bund, Land, LVR, nicht aber KAStE)	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Zuschüsse (Bund, Land, LVR, nicht aber KAStE)	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Kooperationspartner	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
sonstige Zuschüsse	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
sonstige Zuschüsse	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
sonstige Zuschüsse	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
sonstige Zuschüsse	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Summe 4.4	5.000,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Gesamtsumme Einnahmen	49.000,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
errechneter Fehlbedarf KAStE	-61.850,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Gesamtkostenzuschuss pro Besucher/Teilnehmer	-0,71 €	#DIV/0!	#DIV/0!	#DIV/0!
Gesamtkostenzuschuss pro Einwohner	-0,22 €	- €	- €	- €

KAStE groß

Eingang

04.04.2024

per Mailscan

Antragssteller

Hotel Europa

**Veranstaltungsreihe - Förderung
Kulturprogramm im Hotel Europa
inklusive anteilig Südstraßen
Festival**

Eric Gluth - Antrag auf Gewährung einer Zuwendung / Kulturprogramm Hotel Europa

Von: Udo Mays <info@kopfsuelz.de>
An: <Eric.Gluth@mail.aachen.de>
Datum: 04.04.2024 23:48
Betreff: Antrag auf Gewährung einer Zuwendung / Kulturprogramm Hotel Europa
Anlagen: foerderungsantrag_Kaste_Udo[2] Final.pdf; Antrag Große Kaste 2024 Aufstellung final.pdf; Anlage Ergänzung Förderantrag Kaste.pdf

Hallo lieber Eric,

hiermit sende ich Dir endlich den Förderantrag zu.
Vielen Dank für Deine Geduld und Deine Hilfe.

Liebe Grüße
Udo Mays

Antrag auf Gewährung einer Zuwendung

Kulturbetrieb der Stadt Aachen

Kulturservice

Mozartstraße 2-10

52058 Aachen

Betr.:

Bezug:

1. Antragsteller	
Name / Bezeichnung:	Udo Mays
Anschrift:	Straße / PLZ / Ort Südstraße 54, 52064 Aachen
Auskunft erteilt:	Name / Tel. (Durchwahl) Eric Gluth
Bankverbindung	Konto-Nr. DE26 3905 0000 1070 7721 55 Bankleitzahl 3905 0000 Bank Sparkasse Aachen
2. Maßnahme	
Bezeichnung / angesprochener Zuwendungsbereich	Veranstaltungsreihe - Förderung Kulturprogramm im Hotel Europa inklusive anteilig Südstraßen Festival
Durchführungszeitraum	von 25.05.2024 - 01.02.2025 bis
3. Gesamtkosten	
Lt. beil. Finanzierungsplan in Euro	76.478 Euro
Beantragte Zuwendung	45.378 Euro

4. Finanzierungsplan

Ergänzend zu den u.a. Zahlen ist die Anlage „Finanzierungsplan“ vollständig ausgefüllt beizufügen.

4.1. Gesamtkosten	76.478 Euro
4.2. Eigenanteil	26.100 Euro
4.3. Leistungen Dritter (ohne öffentliche Förderung)	
4.4. Beantragte / bewilligte öffentliche Förderung (ohne Nr. 4.5) durch	5.000 Euro
4.5. Beantragte Zuwendung (Nr. 3, 5)	45.378 Euro

5. Beantragte Förderung

Zuwendungsbereich	Zuweisung €	Darlehen €	Schuldendiensthilfen €	v.H.d. Gesamtkosten €
Kulturprogramm Europa				45.378 €
Summe				45.378 €

7. Finanzwirtschaftliche Auswirkungen

(Darstellung der angestrebten Auslastung bzw. des Kostendeckungsgrades, Tragbarkeit der Folgekosten für den Antragsteller, Finanzlage des Antragstellers usw.)

Wir streben durch ein breites Programm eine hohe Attraktivität für Kulturinteressierte der Stadt Aachen und deren Besucher an. Unsere Eintrittspreise sind hierbei sozialgerecht, für viele Menschen einfach finanzierbar und hier möchten wir auch nicht dem Inflationstrend folgen und so Kultur für unser Publikum limitieren. Die Kosten für Gagen, Programmgestaltung, Personal, aber auch Nebenkosten, die bei Veranstaltungsbetrieben ebenfalls mit in die Produktionskosten fallen sind, wie o.g. deutlich gestiegen.

Wir freuen uns über ein Verständnis für unsere Arbeit und eine Ermöglichung.

Der Kosten & Finanzplan gibt hierbei Auskunft über die Verhältnismässigkeit unseres Antrags.

8. Erklärungen

Der Antragsteller erklärt, dass

die in diesem Antrag (einschl. Antragsanlagen) gemachten Angaben vollständig und richtig sind.

9. Anlagen

Formular große KAStE 2024

Aachen 04.04. 2024

Ort, Datum



(Rechtsverbindliche Unterschrift)

Finanzierungsübersicht

Finanzierungsübersicht				
Name der Veranstaltung:	Turprogramm Europa / Veranstaltungsreihe & Südstraßen Festival als Mitveranst			
Bearbeitungsbeginn:	25.05.2024			
Projektende:	01.02.2025			
Zahl der Kooperationspartner:	20	12	8	0
Zahl der Einzelveranstaltungen:	28	26	2	0
Zahl der Programmpunkte:	72	52	20	0
Besucherzahl:	6900	3900	3000	0
Sonstige:	0			
4.1 Aufwand	Plan 2024/25	Einzel-Veranst.im M	Südstraßen Festiv	ist 202_
4.1.1 Personalaufwand	14.980,00 €	480,00 €	2.500,00 €	0,00 €
4.1.2 Ausgaben Honorare	22.300,00 €	550,00 €	8.000,00 €	0,00 €
4.1.3 Sachkosten	19.100,00 €	350,00 €	10.000,00 €	0,00 €
4.1.4 Versicherung	1.600,00 €	50,00 €	300,00 €	0,00 €
4.1.5 Werbung	10.300,00 €	350,00 €	1.200,00 €	0,00 €
4.1.6 Rechte	3.200,00 €	100,00 €	600,00 €	0,00 €
4.1.7 Reisekosten	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
4.1.8 Einkommensteuer i. Abzugsverfahren	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
4.1.9 Miete	3.998,00 €	123,00 €	800,00 €	0,00 €
4.1.10 sonstiges	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
4.1.11 sonstiges	1.000,00 €	0,00 €	1.000,00 €	0,00 €
Summe Aufwand (einzutragen unter 4.1.)	76.478,00 €	2.003,00 €	24.400,00 €	0,00 €
Einnahmen				
4.2 Eigenanteil				
4.2.1 Eintritt	23.100,00 €	600,00 €	7.500,00 €	0,00 €
4.2.2 Verkaufserlöse	3.000,00 €	0,00 €	3.000,00 €	0,00 €
4.2.3 Einnahmen aus Vertrag (auch Sponsoring)	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
4.2.4 Sonstige Einnahmen (bitte benennen)	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
4.2.5 Sonstige Einnahmen (bitte benennen)	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
4.2.6 Sonstige Einnahmen (bitte benennen)	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Summe 4.2	26.100,00 €	600,00 €	10.500,00 €	0,00 €
4.3. Leistungen Dritter (ohne öffentliche Förderung)				
4.3.1 Spenden	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
4.3.2 Mitgliedsbeiträge	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
4.3.3 Zuschüsse von privaten Firmen	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
4.3.4 Sonstige Leistungen Dritter	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
4.3.5 Sonstige Leistungen Dritter	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
4.3.6 Sonstige Leistungen Dritter	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Summe 4.3	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
4.4. Beantragte / bewilligte öffentliche Förderung (ohne KAStE) durch				
4.4.1 Zuschüsse (Bund, Land, LVR, nicht aber KAStE)	5.000,00 €	192,30 €	0,00 €	0,00 €
4.4.2 Zuschüsse (Bund, Land, LVR, nicht aber KAStE)	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
4.4.3 Zuschüsse (Bund, Land, LVR, nicht aber KAStE)	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
4.4.4 Kooperationspartner	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
4.4.5 sonstige Zuschüsse	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
4.4.6 sonstige Zuschüsse	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
4.4.7 sonstige Zuschüsse	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
4.4.8 sonstige Zuschüsse	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Summe 4.4	5.000,00 €	192,30 €	0,00 €	0,00 €
Gesamtsumme Einnahmen	31.100,00 €	792,30 €	10.500,00 €	0,00 €
4.5 errechneter Fehlbedarf KAStE	-45.378,00 €	-1.210,70 €	-13.900,00 €	0,00 €
Gesamtkostenzuschuss pro Besucher/Teilnehmer	- 5,85 €	- 0,26 €	- 4,63 €	#DIV/0!
Gesamtkostenzuschuss pro Einwohner	- 0,16 €	- 0,00 €	- 0,05 €	- €

Anlage Südstraßen Festival:

Seit 2010 von der Jakobshof Aachen-Südstadtkultur E.V. und dem Hotel Europa gemeinsam organisiert, ist die Finanzierung 2024 eine bisher noch nicht gelöste Herausforderung.

Die Produktionskosten tragen wir als Mitveranstalter zu 50% und sind zu 50% an den Erlösen aus dem Eintritt beteiligt. Weitere Einnahmen generieren wir aus einer Cocktailbar auf dem Festivalgelände (siehe Punkt 4.2.2).

Durch die Unterstützung der Wirtschaftsförderung der Stadt Aachen war es uns möglich 2022 und 2023 trotz angespannter Post-Corona-Finanz-Situation und stark gestiegener Produktionskosten zwei tolle Festival auf die Beine zu stellen und den niedrigen Eintrittspreis beizubehalten.

Eine erneute Förderung des Festivals für das Jahr 2024 ist aufgrund der Regularien durch die Wirtschaftsförderung leider nicht möglich.

Aber ohne Förderung können wir das Festival nicht stemmen.

Warum ist das Südstraßen Festival wichtiger Bestandteil der Aachener Kulturlandschaft und seit Jahren beliebt bei Alt und Jung:

Das familienfreundliche Open Air gehört traditionell zu den Highlights in Aachens Kulturlandschaft. Bei schönem Wetter bietet es mehreren tausend Besuchern ein bemerkenswertes musikalisches Line-Up und ein buntes kostenfreies Rahmenprogramm im alten Werk-Kunst-Hof. Dieser ist frei zugänglich und wird ebenfalls von Bands und DJs bespielt. Dort organisieren wir sonntags traditionell einen Kinderflohmarkt.

Für gerade mal 5 Euro am Tag begeistern täglich 6 Bands und zahlreiche DJs unsere Besucher im oberen Teil der Südstraße.

Kostenfrei ist der Zugang für alle 800 Anwohner der Südstraße, die erfreulich zahlreich aktiv am Festival teilnehmen, ebenso, wie für deren Besuch und alle Kinder bis einschließlich 12 Jahre.

Besucherzahlen Südstraßen-Festival 2022: Gesamt ca. 4500, davon 2.400 zahlende Besucher.

Besucherzahlen Südstraßen-Festival 2023: Gesamt ca. 5000, davon 3.000 zahlende Besucher.

Wir würden uns freuen mit Ihrer Unterstützung auch 2024 den Aachner Menschen wieder ein schönes Festival bieten zu können.